iesvadener Canbla

Bering Langnaffe 21 Zagbleithaus".

Souller-Balle pediffnet non 6 libr morpens bis 6 Mbr aboute.

Bolifordioute: Granffurt a. St. Rr. 7465.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

Angelgenvreile: Ortliche Anzeigen Mt. 1.26, answärtige Anzeigen Mt. 1.50, örtliche Acklamen Mt. 3. answärtige Anzeigen Mt. 1.50, örtliche Acklamen Mt. 3. answärtige Anzeigen Mt. 1.50, örtliche Acklamen Mt. 3. answärtige Anzeigen Der Vertreiben der Der Vertreiben der Anzeigen Anzeigen Anzeigen der Anzeigen der Beite Anzeigen vorgeichriebenen Tagen und Kähnen wird feine Gewähr übernommen. answessen der Anzeigen vorgeichriebenen Tagen und Kähnen wird feine Gewähr übernommen. answessen Legunspreise: Ourch ben Serlag bejogen: Wt. 1.60 monathch. Mt. 11.60 vierreischeftlich, abme Troglobn: burch die Golt bezonen: Mt. 2.50 monathch. Mt. 16.50 vierreisährlich, mit Sestell-obl. – Bezigsbeitellungen nehmen am: der Berlag, die Ansgabeitellungen nehmen auf die Bolianfallen. – In fellen böherer Gewoolt, Berlebeitbrungen oder Streifs baben die Be-steher feinen Anspruch auf Lieferung des Slattes oder Erstattung des entsprechenden Entgeits.

Berliner Abteilung Des Bin-badever Sagblatte: Berlin NW. 40, Bfirft Bismardftrage 2. Fernfprecher: Amt Sanfa 1371-1373.

Sonntag, 13. März 1921.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 121. . 69. Jahrgang.

Dr. Simons vor dem Reichstag.

Dz. Berlin, 12 Mars. (Drabtbericht)

Das Saus ift gefüllt. In der Diplomatenloge der öfter-reichilche Geschäftströger. — Am Ministerisch: Reichstanglet Bebrenbach, Dinister des Auhern Dr. Simons und Mit-glieder des Kabinetts. — Auf der Tagesordnung steht die Entgegennabme einer Regierungverffarung über Die Berbandlungen in London.

Brafibent Lobe eröffnet fura por 10% Uhr die Sisung. Bon der Landesversammlung Karntens ilt ein Telegramm eingegangen, das der Reichstegierung die Sumpathien ansahlich der neuerlichen Beiebungen im Westen ausspricht.

Minifter des Augern Dr. Simons

Minister des Auchern Dr. Simons
crffart, einem Rechenischrisbericht über die Tätigseit der
dentschen Delegation in London geben zu wollen und über
die Absüchten, welche die Delegation dei ihren Enticklüssen
geleitet hätten. London kie eine Bortlessung von
S va neweien. Wir hätten Andruch auf eine Berhandlung
in einem neutralen Land gedaht, aber man dabe die Ein
ladung nach Condon nicht absühagen können, da wie sum
erkenmal Kunde über den Umiang unierer Berblichtungen
erbalten lodlen. Die Pondoner Berhandlungen leien durch
die Aldiverten feitgelegt batten. Ein Einvernahmen ware
nur möglich geweien, wenn ers gelungen wäre, die Höhe des
wirflich angerichteten Schadens sowie die Geneuen unter Leitungsköbigseit leitzutellen. Dieler Wes dabe uns die
Artibel geleitzt. Es itehe selt, dab er dann nicht mehr eine
erbalten wurde. Die dentschen Sachverländigen hätten fich
in gleichem Einne ausgelozochen in der Erkenntnis, dab es
keh um Lebensstagen der eutopäiligen Mitch
ich alt bandle. Ich darfe linen im Kamen der Reicheregierung für ihre opterwillige Tätigseit in der Borickien.
Ich einschaftstell Dentschands und die Reasterung, daß sie in der Renarationstrage teine genüben weite.
Der ich is ge gemode hade, eit nicht kaltder, weit ben Vorschleine ist für der und is Derlässen, weida ist nilfe im Saargebiet und is Derlässen urteilen dammenarbeit aller Keller gelöft werden seine Danne. Oberschleinen ist für für der der Keller hältniffe im Saargebiet und is Derlässen urteilen dammenarbeit aller Keller gelöft werden sonne. Der samten weiten war der Lieft verticken der keine Fleinensen dem Unter Loterichen ein für Veller alson werden über der derdungen musten, trus danan das Deänsen der Entente und die Drobungen mit Gewalt ische Des Sachverständigen lindsten treilich undere Leitungsfähigkeit iehr zering etn. Unter In atere es In nach od beruhte nicht zur ihren Ent-liederungen, londern wer vielmehr von vollrichen Erwägen, der bliftert und ift von mit verlönlich gemacht ihren Ent-igerdungen, (Die Stung dernet fort.) einen Rechenicajtsbericht über Die Tatiofeit ber

Die Berforgung der neubefesten Gebiete.

W.T.D Berlin, 11. Mars. Wie das "B. I." erfährt, find bei den Beiprechungen im Wirtichaftsavosichuß des Richastadineits über die Verforgung der neubeletzen Geblete Mahnahmen erwogen worden, um dei etwa eintretendem Mangel in den betreifenden Gegenden Lebenstellen. Weiter ist dem Blatte zufolgen überführung dereitzuftellen. Weiter ist dem Blatte zufolge deabsichtigt, in den ditlich der beletzen Gebiete gelegenen Beziefen Kablendenden in der Besterung Berlehrstrifen verhindern iollen.

Die Schwierigfeiten ber Durchführung ber mirticafts lichen Santtionen.

lichen Sanktionen.

Dr. London, 12. Marz (Drabtbericht.) Der Conderborichierstatter der Times in Köln weist auf die Schwiederiafeiten bin, demen die Alliserten dei der Anwendung der Sanktionen bezüglich der Follontrolle gegenüberständeren Er ihreibt: Die Beschlüsse datten dei der Obert om will in lür die Rheinlande Bestürzung berrogenien. Man frage sich, wer die Kolten für den ieueren Apparat des ablen werde, der notwendig lei, um die wirtsdasstilchen Sanktionen zu erzungen. In welchem Make werde die Berliner Regierung sur die Gestellung der Beamten verantwortlich sein? Welchen Außen brächten diese Canstionen? Absim sühre dies alles? Die Gestellung einer fünitigen Jolgrenze, die das westliche Inchnitriegebiet mitten entsweischneide, sei ein sehr kompliziertes gesächtliches Unternehmen, das sedenfalls seine Lösung der Entschädigungskrage bedeute. Der Berichtseinster ichliedt: Man mille sich vor Augen halten, das die Jölle an der westlichen Grenze Leutschands in den letzen Monaten nur etwas mehr als 15 Milliarden Mark, das sind 62 000 Binnd Stersling im Jahre, einzedracht härten, dann könne man die Schwierigseiten der besonderen Sanktionen feoreiten. Ger allem muste man sich fragen, wohin soll das führen?

Reine Teilnahme ber Ameritaner an ber Erhebung ber Bolle.

Dz Bashington, 11. Mars. (Savis. Offiziell.) Es wurde vereinbart, bas die amerikanischen Truopen am Rhein nicht an der Erhebung der Jolle teilnehmen. Immerbin werden die Bereinigten Staaten der Ausführung der neuen Bolitik der Alliterten keine Schwierigkeiten in den Beg legen.

Ginipriide ber Reutralen?

Dz. London. 12 Mais. (Draftbericht.) Einer Exchange-Melbung aus Amfter dam sufolgs verlantzt. daß die helländicken handelsfreise die Hager Regierung ausgefordert haben, de im Bölferbund gegen die wirt-läuftlichen Zwangsmaknahmen der Alltierten gegen Deutsch-land Einfbruck zu erheben, da diese Maksahmen als schädlich für den Sandel zwischen Deutschland und den Reutralen angesehen werden mussen.

Mond Georges Unfichten.

Dz. Paris, 11. März. 210 nd George gewährte dem Sonderberichterstatter des "Petit Parisien", Millet, eine Unterredung, in der er sagte, es sei sehr der dauerlich, daß es zum Bruch mit den Dautssche an gekommen sei. Er habe Anstrengungen gemacht, um den Bruch zu vermeiden. Ungläcklicherweise seine saber die Deutschen gewesen, die diesen Bruch unvermeidlich gemacht hätten. Ihre Ungeschied lich seit sei ebenso groß wie ihre Berbsendung. Es sei nichts anders übrig geblieben als zu handeln. Was die Sache verwickelt habe, sei, daß die Deutschen noch keinen Mann gesunden hätten. Weder während des Krieges noch nahrend des Wassensteinstandes hätten die Deutschen mährend des Waffenstillstandes hätten die Deutschen einen Führer gehabt, der fähig gewesen wäre, die Nation mit sich sortaureißen oder zu führen, wie etwa Gambetta, oder Männer gehabt, wie etwa Thiers. Sie hötten nur Techniser oder Hüttenbesitzer wie Hugo Stinnes. Diese Armut an Staatsmännern sei betrüblich. Es wäre für die Entente bester, es mit einem Lande zu tun zu haben, das von starken Köpsen geführt werde. Übergehend zu den Sanktionen, die Deutschland gegenüber angewendet werden sollen, lagie Llond George, es sei zu besürchten, daß die Deutsichen, die schon so viele Fehler begangen hätten, nunmehr noch den begehen würden, sich zu widersehen. Es sei nichts Schlimmeres als ein Psetd, das stürze und den Weg versperre. Er habe aber nicht nötig zu ers mahrend bes Waffenftillftanbes hatten die Deutschen ben Beg verfperre. Er babe aber nicht nötig ju er-flaren, bag biefer Wiberftand bie Entente nicht erregen werbe. Er perfonlich habe in Boraussicht biejes Miberstandes die Ibgabe von ben deutschen Rertaufen in ben allierten Kändern vorgeschlagen. Diefe Sanktionen fatten ben Borteil, bag man fich fo-fort Gelb für Die Reparationen nicht in Mart, fonbern in scho für die Reparationen nicht in Ratt, sonden in schonen und guten Pfund Sterling verschäfte und schone die Austimmung Deutschlands bezahlt machen kinne. Schliehlich sprach Loud George von den en gelischen Je französischen Beziehungen. Er seiniemals, wie man in Pronkreich angenommen habe, wegen die französischengischen Beziehungen gewesen. Was er nicht gewollt kabe, sei, daß man De utschland und zwinge Unwöhliches auszusübren. Frankswinge, Unmögliches auszuführen. Frant-reich aber hobe fich vernünftig und zurückaltend ge-zeigt. Es habe fich barauf beschränkt, von Deutschland nur bie Bablung von Gummen ju verlangen, Die in nichts feine Rraft überftiegen. Schlieflich aber erflärte Plond George, er habe fich bariiber erregt, baft, als man ror einigen Tagen bie Errichtung einer Zellschrante be-ichloffen babe frangöfiche Blätter bies als ein Mittel bezeichnet hatten, enbailtig bie Rheinlanbe pon Deutichland zu trennen. Diefe Sprache habe ienfeits bes Ranols einen ichlechten Einbrud gemacht. Es gerifige eine fleine Minberheit von Annerioniften, um bie öffentliche Meinung in England in Erregung verseben. Plopb George fproch bann con bet Freundicait amifden Franfreich und England. Er habe ben Gebanten ausgesprechen man muffe in Franfreich bemefratifche Politif betreiben, bann murbe man England ficher an feiner Seite

Die Stellungnahme ber frangofifmen Arbeiterichaft.

Die Stellungnahme der stanzösischen Arbeiterschaft.

Da. Baris. 12. Märs. (Drahtberickt) Der Verwaltungsausschuß der E. G. T. hat, wie bereits gestern mitgeteilt worde, eine Entschließung zu der Revarationstrage angernommen. Parin wird aelect, daß die Arbeiter in seinerschen wird keiner in einer Weise in dieser Frage ihre Interessen und Koederungen mit denen in Einstang bringen könnten, die die Regierung zum Lusdrug gebracht babe. Die Arbeiter könnten sich weder in der Karm noch in der Sache dem Reparationsoziogramm ickließen, mie es von den Regierungsmännern dei der Konferenz in Baris und London ausgestellt worden sei. Desbald eilläre die E. G. I., daß sie in dieser Frage te in e Verant wort ung übernehme und daß sie die militärliche Restung neuer deutscher Giätte sowie die in der Interessen getrosfenen Maßnahmen als die Taten der Regierung allein betrachten misse. Das Program mit ür den Wiedere niernationalen sinarziellen Solsdarität und auf dem Abstammen awischen den deutschmen und iranzösischen Arbeitern. Die deutschen Arbeiter kätter sonal ihre Pflicht getan, die Kriegsruinen durch sittliche Arbeit wieder aufzurichten. Aus diedem Grunde proflamiere die E. G. L. nochmals ihren Willen zum Miederausbau.

Die Ginbernfung bes füngften Jahrganges in Frantreich Dz. Baris, 12. Mars (Drabtbericht.) Der frangofische Sen at bat gestern ben Gelekentwurf iber die Einberufung bes Jahrgangs 1921 swifchen bem 5. und 10. April nach furser Debatte angerommen.

Die Araber find enttäufat.

Dz. London, 12. Mars. (Drahtbericht.) Reuter zufolge erflärie General Raddon. Baicha, der gestern abend vom Obersten Ret als Abgerordneter bes Emir Festal empfangen wurde, die Araber munichten die Unabhangigsteit zu erhalten und wieder ein freies Bolf zu werden. Sie sein über die Beschüsse der Allierten entfäulit. Für die Trennung der arabilden Provinzen bestehe keine Beschtigung

Bor der Abstimmung in Oberschleften.

Bor der Abstimmung in Oberschlesien.

De Breslau, 12 Mirs Die Zentrastelle ist die technische Durwisdung der oberschlesischen Abstimmung teilmit. Die Berichte aus Besidoartigland, Bertin. Richer und Fortschlessen über die Absahrt, Weiterleitung und Anfantscher der Oberschlessen über die Absahrt, Weiterleitung und Anfantscher der Oberschlessen über der Absahrt. Weiterleitung und Anfantscher der Oberschlessen in der Anfantschen und Die Bereinisten Bezionheden und dien Anfantsorten der Wachlässe weiterlies baden, dem Anfantsorten der Wachlässe weiterlies baden, dem Anfantsorten der Wachlässe weiterlies baden, dem Anfantsorten der Wachlässe weiterlies daben, dem Anfantsorten der Wachlässe weiterlies daben, dem Anfantsorten der Wachlässe weiterlies daben, dem Anfantsorten der Wachlässe weiter dem Anfantscheiden der Verlagen der Ve nachgefandt merben fann

Die Lohniteuer.

Bb. Berlin, 11. Märs. Der Steuerausschus des Reichotags beendete neute die erste Leiung der Einkommensteuernovelle. Auf Antrage teiste Ministerialdirektor v. Ladr mit, das eine Borlage über die Lobnsteuer nach der Osterpause eingebracht werde. Die Interessenten sollen vorher gehört und ihnen der Entwurf der Ausführungsbestimmungen gleichzeitig vorgelegt werden. Bis 1. Juli 1921 is. wenn möglich, das Geies fertiggestellt werden und in Krait treten.

Feierichichten im Saargebiet.

Dr. Canrbrilden, 12. Mars. (Drabtberlicht.) Die frango-fifche Bergverwaltung teilt mit, bab nadfte Boche eine Feierichicht im Bergbau eingelegt wird.

Bon Ofterreich geforberte Bieblieferungen.

Dz. Wien, 12. Wärs. (Drabtberickt.) In hiefigen parlamentarischen Kreisen wurde gestern bekannt, daß die Revarations som milston neuerlich an die öfterreichische Regierung eine Acte gerichtet hat, in der sie nach dem Friodensvertrag die irfortige Kolchlaglieferung von Bied an Tralien. Jugollawien und Aum ünten verstangt. Danach iollen drei Monate nach Inkentiteten des Bertrages u. a. die Lieferung von 1009 Milchfühen an Italien und je 1000g Milchfühen an Kumänien und Inzollawien vor sich geben.

Die Stellung Giolittis erimuttert?

D. Mailand, 12. Mars. (Sig. Prahtbericht.) Die gestrige Abstimmung in der Kammer, aus der das Kabinett Giolitik nur mit einer Mehrbeit von 50 Stimmen hervorgiber den Plattern Anlah zu lebbatien Kommenduren. Die par lamen tauliche Lage wird als leht verwickelt angelehen Der Corriera della Sera" hebt hervor, das die neue Opposition gegen Gioliti kan aus Nationaliken. Sozia-listen und Demokraten zulammenlest. Diese drei Gruppen tönnten allein ichon genügen, um das Ministerium zu stürzen. Aber es würde ihnen schmer fallen, sich über die Bildung eines neuen Kabinetts zu einigen. Unter den Gegnern des Kabinetts Gioliti besindet sich anch Ritti, der die Begierung biober unterstützte. rung biober unterftünte.

Wiesbadener Nachrichten.

Die Ergebniffe der Begirfsverwaltung.

Der Landesausich ub hat für den Kommunaklandsen seinen üblichen Bericht über die Ergebnisse der Begirtsverwaltung norgelegt. Darnach ist die Arveitsvermehrung morgelegt. Darnach ist die Arveitsvermehrung weiter gewachen, und die Arbeit volksiedt sich unter denkbar ledwierigen Berbältnissen. Durch die Belokungsresorm und den Abschluß neuer Larifverträge sind die Ausgaden für Besamte. Kubestandsbeamte und Sinterbliedene auf 3.767 947 Mart, für die Angestellten und Arbeiter auf 4.737 738 M. gewachen. Auch die Bezüge der Kentenempfünger und ihrer Dinterbliedenen wurden durch Tenerungsbulagen angemellen aufgedehert. Die F in an 31 a ze des Bezirtsverdands ist auberst zolgenant. Der voraussächtliche Kinanzbedarf wird sich nach der Jürechnung auf 16.952,900 M. kellen. Jur Ledung desielben wird von der Landesbanf aus dem Spezialre ervefonds zur Ausgleichung der Vetriedsüberichüsse einen Vetraav von zur Ausgleichung der Vetriedsüberichüsse einen Verlaav von der Kegebau voranlekt. Die Erstattung der Belaungsichäden dat eine befriedigende Kegelung gefunden. Der verbleibende Kestliketrag von 877 766 M. ist in der Hauperiage durch Erwastungsweige lediglich auf die Deckung durch Steuern angeweien sind. Gleich der Brandstalle led daber auch der Wegebau veranlekt, dech üben dem Wegebau mit leinem mehr wirtschaftlichen Charafter noch entwicken den über die etalsmäßigen, bereits bewissiaten Wittel dien der Ausgemeinen Bedarf eles den Berwaltungstand den vrosentualen Ergebnis von 1979 sind dem Wegebau rund 12 Bragent der allgemeinen Deckungsmittel zugetellt. 88 Brosent sieden den nach ütr die übrigen seines Berwaltungstweige zur Verfügung. Kür unverweibliche Musgebenfteigerungen über diese kont binaus wird äuserstenfalls Deckung in einer weiteren Erbödung der Reasstenern gelucht werden müssen. einer weiteren Erbobung ber Rentftenern gefucht merben müffen.

rungen über diede Korm binaus wird duberstersalls Dedvun in einer weiteren Erböhung der Reasstenern gelucht werden mülien.

The Kriegsbeichädbigten und Kriegsbinerblieden gestellten genöfigt, weit über das Mod der ihnen auf Gerfügung übenden Mittel einzugereisen. Noch dem Gekeb vom 22 Desember 1920 trazen mit Altitung vom 1. Korilisung übenden Wittel einzugereisen, Noch dem Gekeb vom 22 Desember 1920 trazen mit Altitung vom 1. Korilisung übenden Wittel einzugereisen, Noch dem Gekeb vom 22 Desember 1920 trazen mit Altitung vom 1. Korilisung der Gesantschen der Geläufter Kriegsbeiterbeite ein Zehnlel der Gesantschen der gejalen Kriegsbeihalten nund Kriegsdinterbliedenenkritungs, während des Keich ihren früher 80 Bregent übernommen date. Der Beglisserband dat seinsig der metoedende Desentralifeiten hat ühr durchtigesenden Verwaltungslößen auf ihr zu nehmen. Die im Begliste weitoebende Desentralifeiten hat ühr durchtig von der Verlagselbert. Die Geschäfte des Landesbilfsausschauses für dei mg ete brie Kriegsseinaren ein Betracht. Auch der Gewöhrtung von Beihilfen lammen nur noch einzelne aus Kubland aufägselbeite Kriegsseinaren in Betracht. Auch dier fannten infolgerder Kührigfeit der Hilsausschäfte in den Kreifen und Schöden in weitzebendem Mahe Unterfüßungen dem Albertritt ins Frwerdsleden gewährt werden. Kei den einselnen und Erkirlungen der Andemeinen Tenerung und des wirtschaftlichen Kiederaangs im deinederen Rah bewerfbar. Gegentüber einem Aufwand von 380 000 M. im Verlahr für det Unterfüßungskelle lowie auf die Erböhung des Tarifs der Anien Aufwend von 380 000 M. im Verlahr für den Unterfüßungskelle lowie auf die Erböhung des Tarifs der Apilden Kiederaangs im deien Kunnachung ih au rechnen. Ann noch größeren Mahe find der Weben der Mitalispflege der Geiter Mah der Anhalten und eine Erbertung der Mitalispflege der Keite sitz nie ein. Die den mitalispflege der Keite sitzen der ihn die Gesche eine Mitalispflege der Keite sitzen der ihn der Geschaften und kinder und der Keiter wieden der der Geschlichen. Der den

sogen. Die Irrenanstalt zu Weilmunfter ift in ein Bolts-lanatorium baupriöchlich für unterernabrte, leicht tuber-fulbie, rachitliche, itrophulole und blutarme, in ter Entwid-lung surudgepliebene Kinder und altere Berlonen, ferner für tuldie, tachitiche, ikrophulole und blutarme, in der Entwicklung zurüczebliedene Kindet und ältere Berlonen, serner für neche ältere Lewie, aber auch für Ketonvaleszenten aus den Kranlendsülern der Grodicidte und für loudige Erholungsbedürtige, namentlich in dällen nervolet Erhödpfung umgewandelt und sum 1. Rai d. 3. unter der Begeichnung "A alia uiches Bollsla natorium (Geneungstätte) Weilmünkter" dieser Bestimmung übergeden werden.

— Die Uberleitung der Krüppelfürlorge in die Zwangeleitung des Bestelsverbands ist eingeleitet. Jur Erfüsung der mrechen Butgaben als Landesfrürzelarzte wurden vom 1. Januar ab Biosehor Rudisti in Frontsurt und Sanitätsrat Er. Gurarze in Wiesdeden verpflichiet. Da der Staat für diese Kenübernahme eine Doiation nicht zur Lerfügung kellen kann, mit es dem Begleis verdand zunächt auf die Kenübernahme eine Doiation nicht zur Lerfügung kellen kann, wird es dem Begleis verdand zunächt auf die Erreichung der Erwerdsbeschäbigung desieht. Zuzelt betragen ohne die Kosten der Ipparate in der zur Unterdringung von Krüppelfindern benühren Bridatsanftall Artedrichschem dei Franklurt die Bisesiche 45 M.

— Die Zahl der zur Kürlorgen und gegenüber dem Inderen und Wieder im Machen begriffen. In der Zeit vom 1. April dis 31. Dezember v. 3. murden dereits 651 Jugandsliche überwießen. Gegenüber dem Jahre 1919 bedeutet das eine Indere die die von 119.9 Prazent. Die Kosten find nach dem vorlöufigen Rechnungsablelus von 1932 26t M.

in 1918 auf 4 614 750 M., also um 130 Brosent, gestieden. Es wird nötig sein, in der Indertien, wenn die Familienersiehung ausschies. los erscheint.

Bestlasich der Flücktlingsfürlorge wird an einen alimödicken Abbau der Unterführungen gedacht werden lönnen, sumal nunmehr die Borensichädigung der Auslandsdeuticken lür ihre im Ausland enstandenen Berluste durch das Reich in ein ichnelleres Tempo zu kommen icheint. Versäandlungen sind nach der Kichtung im Hanz das, daß fedenstalls die Armenpliege is konse nicht eintreten ist. als dem betreiseuben Allächtling noch ein Aniveruch gegen des Reich zustlicht. Erkneht mird die volle Erstaltung der Acken vom Reich. In Franklurt werden auszeit von den Allächtlingen allwonatist 35 bis 4000 M. gurückaraablt. — Veit der köndigen allwonatische musten die Tarlebensbemilligungen durchicknitstlich um das Zehrsache der Bortriegszeit erböht werden ebenlo dem Weitorationsfunds.

Jur Ausnikung des heimilden Podens in seiner vollen Ertragsiöhisteit ihr von dem Nitterautsbester Schneiber und dem Landiagsachgeordneten Witterautsbester Schneiber und dem Landiagsachgeordneten Witterautsbester Schneiber und Weiter und dem Landiagsachgeordneten Witterautsbester Schneiber und Weiter und dem Keinelberichen Erwerbslosenstischen Erwerd den Kinduleherden als inke Mit gunelle für die Etädte des Reitenungsbesitz, insdelondere Wiesbaden und Krankfurt, zu erkölliehen. Tas Greicht loll, wenn irgend möglich, noch in diesem Jahr zur Durchstüberung gesangen. egilalid ber &ladtlingsfürlorge wird en einen

Durdführung gelangen.

Argilider Fortbilbungsfurfus in Wiesbaben.

Argelicher Fortbildungofurjus in Wiesbaden.

Ter nen ber "Wiesbadenes Vereinigung für des örziliche Zeite Dungsweien" mit hille der Stadt Wiesbaden verenheiterte leidigter ärziliche Zeitbildungsdurfus dei einen verzigslichen Anson genemmen. Eine 30 heuren find eine Genen Teutschlands sowie besonders erfrenklicherweile auch ans dem Auslande saus Ofiereich, Sollend, Tänemark, Ruhlend) hier zuseumengekommen. Des weiteren nehmen Sder Wiesbadener Arzte dernmengekommen. Des weiteren nehmen Sder Wiesbadener Arzte dernmen tell. Ein Betodend vereinte die Antivolenkamier in Berrenziemmer des Kurchandes zu geschlichen gleichzem gleichneiten. Derr bei mer begrühte die Erschlenenen und wies auf die Berbeitungen auf die Resusendysteit, daß die Wiesbadener heilzelten mieden Kent seine auf die Resusendysteit, daß die Wiesbadener heilzelten mieden möglicht gehreichen Aranten zugute kennen millen, den Ein Um nichten Werzen der Kranten kann die Konsenmen wurden Ges suben an dem Sennitrogen der erhen Woche sen s die 1 Uhr im höbtischen Krantenhaus seit. Vertrogenen maren die hetten herr die und der nicht die Resubender gerabeite von Kretlich mar, Gut mann, Bagenkeicher und Freiengen und Verschafteiten praktischen mie ern in detberfer hinnicht in Wiesdaden gescheitzt wird. Kann inn Radmittige fenden is der Berteingen im Demonstrationen konnte wan exfeden, wie ernst in beiberfer hinscht is Wiesbaben gearbeitel wirk. Radmittags senden je zwei Berlefungen im schienen Bertragoscale des Kenen Vustums mit seinem aungezeichnen Brobestinnvappareis katt. Es sprachen die Gerern Alban Röhlen. Tonton, Crain, Ged. Roll Straud Streiburgt. Beide mo Bech beid streiburgt. Beide mo Bech beid streiburgt n. M.). In wertschlicher Datstellung wurde her auch über vichtige theoretische Rauberschlungen berichten. Die wesen Wernennstellungen im Konzertsfant und Thoater — in denen zumes Vergünftigungen gewährt warden —, das meist gute Weiter, die vorzigsliche Unterhinnung der Gölte in den Herbeit, meide in ihren Breisen weit entgegenlann, lausten für Erbeltung nehn des Luges Arbeit, und seichen allemeine Bestrichtung über den dieden Versen anger Wieden in dern Gerichten. Diese deuert noch die zum 15. nad es werden anger Wieden in der Geben anger Wieden.

batener herren noch eine Reihe berühmier auswärziger Ferscher (so bie Vresesseren Gerharbt, Enberlen, Kolle, Weiner, Mach, Kionfa) zu Worte fommen.

- Malbebung ber Frembenvertehrsbeschränkungen im unbeseiten Deutschland. Auf eine Eingube bes Babilden lietebevoperoands um Lesettigung aller Fremdenverfehrsbesichrontungen bei das Ministertum geantwortet, das in allernachster Zeit über die Regelung des Fremdenverkehrs für den Commer 1921 eine Musiprace unter den illebeut den Staaten frattlinden wird. In Bavern wurde vom Baperisichen Landwirfchaftsministerium mitveteilt, man boffe, in furzer Zeit die noch bestebenden Beschränfungen außer Kraft ieben au lönnen.

— Ein Konstitt eigener Art brobt bler auszubrechen. Die Gemülegäriner, die rezelmäßig Dienstags. Donnerstags und Samstags den biesigen Beartt besabren, josen mehr besahlen und iublen sich durch das Korgeben der Martiverwaltung jebr benachteiligt. Man ist entschlossen, wie man uns dreibt, es auf das Außerste antommen zu lassen, und das Gemüle und die sonstigen Produtte anstatt auf den biesigen Marti zu örergen, wieder, wie früher, in Mairz abzusehen, wodard, die Wiesbadener Bürgerlichaft großen Schaden.

wobatch, die Wiesbadener Bürgericaft großen Schaden batte.

— Mit inapper Rot einer Geiahr entgangen, Aus Frankfurt a. Mi. wird uns berichtet; Der Sonderzug, der am Rittwochmittag die abstimmungsberechtigten Frankfurter. Wies da den er und Limburger nach Oberichlesien drachte, entging auf dem Bahnhof Tiendach mit frapper Rot der grußen Gesade, von dem nachfolgenden Frankfurter Personenzug überrannt zu werden. Ter Gorderzug sam dem Obem Dienbacher Babnhof infolge eines Maschinenschadens zum Hallen, bevor er vollständig in den Bahnhof eingesahren war. Sierbei batte er die für die Rückmestung des Zuges vorgeschriedene Stelle übersahren. Inzwischen kam von Oberrad, dem man "treie Streede" singnalisiert fatte, der Frankfurter Personenzug, desten Kührer iedoch noch in der letzte und einen Zugen beiden Jügen drobende Gesahr erkonnte und einen Zug Inapp vor dem Sonderzug zum Galten bringen konnte.

Das Borgunweien. Man schreibt uns: Sandwerfer und Gewerbetreibende führen ich nieit einiger Zeit Klege über das Korgunweien, das durch ten Krieg vollkändig beseitigt ichien. Kaum, das sich das Angebot in Waren des töglichen Bedatis uteter etwas gehoben hat, ist es der Geschäftsmann, der Kaufmann vielsich leibst, der den Kunden zum Borgen veransät, indem er ihm mehr Waren aufdränat, als der Kunde begablen sann. Ter Kunde borgt, und es kommi wiedet das alte Abhänaigseitsverdältnis und zu der allen Schuldenwirsichalt wie früher. Es wird Sache der bestutzenen Organisationen sein, der drobenden Borgwirtschaft entgegunzburdeiten, ebe es zu loät ist.

Mellendung der Schiefteiner Strake. Der im Jahre

enligegensbarbeilen, ebe es au lodt ift.

— Bellendung der Schiersteiner Straße. Der im Jahre 1919 begonnene limbau des Rizinalwegs von Miesbahen nach Schierstein in eine Nezirfsstraße, die als Notstandsarbeit gelätigt wurde, ist inzwicken die auf veringstolze Nacharbeiter vollendet worden. Die Bautosten betragen die icht 13. Millionen Mark. Aber eine Mehriorderung des Danptunternehmers von 480 000 M. ist eine Einigung rech nicht erziell. Aus dem staatlichen Notstandsstod wurde der Betrag von 450 000 M. der Bezirfsverwaltung zugebilliet und überwiesen. und übermiefen.

- Baumblitte am Rhein. Com Mittelrhein wird uns berichtet. In ben geichlikten Logen bes Mittelrheintals smi-ichen Bingen und Roblens fteben die Aprilofen in voller Blute.

- Er fit wieder ba! Aus Erbenheim mirb uns ber richtet: Un'er Storch ift vorgeftern angelommen und bat fein altes Reit auf ber Karl Wintermenerichen Sofreite wieder

- Gin trener Aurgeft ift ber bantide Ronful Davib Gimon aus Mannheim. Er fommt feit bem Jahre 1870, we er jum erfremal aus Schwerverwundeter bes b. theinlichen Drogonerregiments noch Wiesbaben fam regelmöhig zur Rur, die ihm auch febr nühlich war, benn au ift non leiner demaligen Löhmung beider Beine vellstundig gebeilt. Der Magilicht ber febr gelegentlich feiner Aurfartenermaurung ihm unter austlennenden Manten eine Treibente Werenden follower. Borten eine Breitarte überreichen loffen.

Worten eine Freiferse überreichen lossen.

— Die dentsche Solitsennährung, ihre Bergungenheit und Jafunft. here des Asspirungsvar Preselung zu der Ariedrich Vereider. Direkter der nut tiensbergischen landwirtschaftlichen Dechlichte batendem, sat lich auf Bernstäftung der Begirfsverwaltung in Gemeinschaft mit der Landwirtse denkunter und dem Verein Kollenischen einem Borting über das vorsiehende Ihmer bereit erstelt, in Vierdaden einem Borting über das vorsiehende Ihmer und delten. Der Vertieg sinder Wentag, den 1st. M., vermitteg is iller, im groben Eitungssanle des Kommunaltandeges im Landesbund flott.

— Die Vertige demaktnische Bartei verauseitet am Moniag, den 1st. d. M., abende ä übe, im groben Goale des Turnvereins (hellmunk. krafte Wie dem öffentlichen Berirag mit anschlichender freier Angeperde. den Vermültungen der bießeen Varteileitung ist es gefunnen, eine der

Den Benilbungen ber hiefigen Bateileitung if es getungen, eine ber eritm Antoritoen ber beutiden Wirtidaftsmillenichaften, ben herte Universitötsprofesse Dr. Edulge. Gaevernit ans Freiburg, ale Redner ju gewinnen, ber iber ban Itema fprecen mirb. Deutichlonon mi fichettliche Luftungetobinfeit jum Wiederausban ber Wellmirticoli".

Rachbend verkoten.

Das Marienfind.

Roman pen II. Bast.

Fran Segler hegte in ihrem Innern bie gleiche Furcht vor einem ihr unliebsamen Endlapitel biefes Commercomans wie Rolfs Mutter, und fie benahm sich baber noch ablehnender als bisher gegen Rolf, ber fich Daburch natürlich in feiner berechtigten Gigenliebe perlett fühlte.

Satte er benn nicht felbit genug gu überwinden, wenn er fich Marie nochmals nabern murbe? Und gu benfen, bag er bann fo empfangen merben murbe!

Marie fuhr in biefen Togen viel auf bem Meer herum. Immer in Marthas Gesellschaft, und zumeist war auch Frau Lendinghoven dabei, die diese letzten Tage des Zusammenseins, vielleicht die einzigen im Leben, mo fie Marie fo nahe weilte, nach Möglichkeit ausnühen wollte.

Gie bedienten fich bagu nicht eines gemleteten Ruberober Segelbootes, sondern Thende holte sie in dem seinigen ab, und gewöhnlich war auch Herter mit. Er benahm sich dabei beinahe wie ein bezahlter Schiffer, ruderte oder handhabte Steuer und Segel,

fprach aber fast nichts, als gehöre er gar nicht gur Gefellidaft.

Marie ichien er so wenig besondere Beachtung zu ichenten, dan Frau Lendinghoven nicht ahnte, wie es um ihn ftand und daß von allen jungen Leuten, die Diarie bier tennen gelernt batte, just diefer ben unverganglidften Gindrud von ihr bewahren murbe.

Bon ben übrigen jungen herren, die bier anfangs Marie den haf gemacht hatten, war nur mehr John Littmore in Betracht zu ziehen. Die anderen waren teils abgereift, teils abgefallen, weil sie zu wenig Anflang gefunden batten.

Der junge Ameritaner hingegen, ber ging wohl mit ernsthaften Abfichten um. Gines Tages stellte er Marie jo beiläufig die Frage, ob fie fich wohl entschliegen tonnte, in Amerifa zu leben, und ba fie barauf mit einem entichiebenen Rein antwortete, batte er feinen Beicheib meg, ohne bag baburch eine Berlegenbeit für ihn entstand. Er stedte ben ihm ficher nicht unerwar-teten Rorb mit guter Miene ein. Gingige Tochter geben nicht fo leicht von dabeim fort. Man mußte fich bamit abfinden. All right!

Unerwarteterweise war es Jenni Lendinghoven, bie zuerft aufbrach. Ihr Mann, ber eine größere Reise antreten follte, fdrieb ihr, er wolle vorher nach beringsborf tommen ober fie und Martha follten nach Bremen heim, um fich bort von ihm ju verabichieben.

Jenni jog biefes lettere vor. Lendinghoven mar ein bequemer Gatte und ein fehr achtbarer Benich mit vortrefflichen Gigenschaften, aber Diftinftion ber außeten Ericheinung und vornehmen Schliff befag er eben nicht. Man tonnte feinen Staat mit ihm machen, und Benni ichredte vor ber Doglichfeit gurud, bag van ber Straaten fie mit biesem Manne sehen und vielleicht über ihn die aristofratische Rase rumpsen könnte. Sie wußte wohl, bem Grasen war es volltommen gleichpultig, wie ihr Mann ausfah, aber fie tam barüber nicht hinweg.

Much ftraubte fich etwas in ihr, ihren Mann mit biefer beimlichen Tochter in Berührung ju bringen. Geschieben mußte ja balb fein. Ob man fich nun einen oder zwei Tage früher trennte, bas machte nichts mehr

Go maren es alfo Lenbinghovens, die am Freitag biefer letten Woche querft in ben Bug ftiegen.

Martha mar gang geiröftet burch bas Beriprechen ihrer Mutter, fie wolle in ben Bater bringen, bag er fie alle beide noch kignpten mitnehmen solle Rach Agypten, man denke! Hatte Trude Kalt vielleicht Aussichten, nach Agypten zu kommen? Was für schöne Ansichtskarten würde sie Marie von dort aus schisten lönnen und wieriel "Stoff" für lange Briese mußte diese Reise liefern! biefe Reife liefern!

Aberdies batte ihr Mama auch noch versprocen, bag

fie übers Jahr gewiß nach Wien und juft in bie Sommerfrifche geben wurden, wo Geglers fich bann

Trot allebem mar es ein herzbrechender Abichied! Benni argerte fich beimlich fogar ein wenig über Marthas Getue. Gie nahm Marie fo in Anjpruch, bag He felbit ihrer taum babhaft merben tonnte, und fühlte mobl, bag fie bei Marie binter Martha gurudettat. Als fie Marie jum Abidieb lifte, ba wunderte Diefe fich wohl im ftillen ein wenig, wie beig biefe Ubichiebetuffe auf ihren Wangen flammten, aber man war das ja gewohnt, daß manche Damen eben über-trieben im Ausdruck ihrer Empfindungen waren, be-jonders bei einer solchen Gelegenheit wie ein Abschied.

Jenni botte fich noch gang anders gebarben tonnen, ohne aufzufallen.

Die beiben Maler maren jum Abichieb auf bem Bahnhof erschienen, weil Martha es verlangt hatte, Batnhof eigeiehen, weit Mariga es verlangt gatte, und Herter, ber in aller Stille ein sehr scharfer Beobsachter war, sagte nachher zu Thende: "Eine kuriese Dame, diese Frau Lendinghoven! Es blitt so eigentlimsich in ihren Augen. Als ob man die Telegramme auf den Drähten vorüberstliegen sähe, ohne die Botschift 311 vernehmen.

"Ich glaube, es geht ihr wie sehr vielen weiblichen Wesen", meinte Thende achselzucond. "Ihr Leben ist zu sein für ihr Aufregungsbedürfnis."

Fran Segler batte, wie bas zu gehen pflegt, ichen ben Geschmad an bem täglichen Umgang mit Fran Lendinghoven verloren, aber nach beren Abreise verfpurte fie both eine Lude

Run, morgen nachmittag reiften fie ja felbst ichon ab. Roch einmat fab Marie die weiße Steilfuste Mollins im Abendglang berüberbliden, nech einmal blidte fie von ber Briide aus auf bas in Dammerung verfinferbe Meer und auf bas Echaumen ber Mogen um bie Wellenbrecher, noch einmal fah sie das rötliche Licht bes Sminemunder Leuchtturmes bas nachtliche Dunfel er-

Charifeinnen felen #

Projefior Dr. Chulje Gaevernis mar ichen im alten vorrevolutionaten Reichston einer ber angesehenften Parlamentarier ber bamaligen Farbichrittichen Leifsportei und hat auch ber beutichen Rationalverfammlung,

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermanbtes.

Borberichte fiber Kunft, Borträge und Berwandtes.

* Staatstbeater. Conning, den 13 Märg, del aufgeb. Ab.: "Obeton", Reple": Kammerlängerin Lester Burdach a. G. Ant Ste. Mdr. Monseg, den 14.: 6. Cimfoniesonect. Und. 7. Udr. Tienstag, den 15., Ab. C. Semfer". Und. 8 Udr. Mittwoch, den 16., del ouigeb. Ud. Gonderrerd Bellung für die Gewertlichalten: "Der Ballenichnied". Und. 7 Udr. (Cimbellung für die Gewertlichalten: "Der Betlauf, Dennerstag, der 17., des ausgeb. Ud., Jestoocheitung ansählich des Balveologenskesgrestes: "Bidellu". Und. 7 Udr. Areitag, den 18., Ab. A. "Der der Genator". And. G. Udr. Camsion, den 18., Ab. A. "Der der Genator". Ant. G. Udr. Camsion, den 14. Mb. d., der der Genator". Ant. G. Udr. Camsion, den 14. Mb. d., der der Genator". Ant. G. Udr. Conning, den 20., dei aufgeb. Udr. "Parffal". Unf. 14. Udr.

**Resperse Theorem. Genatog, den 13. Märt, machm. 3 Udr. ermähigte Preifer. Fet lette Welber". Bendo 7 Udr. Genatogoptelle, Meuhelt: Ter Mermerner". Bondon, den 14., 7 Udr. "Der Rammergraf". Diemetog, den 15., 7 Udr. "Ilie-Welen". Mittwech, den 16., 7 Udr. "Der Wermergraf". Tennerstag den 17., 7 Udr., um lest umalt. "Die Rafferin". Breiten, den 18., 7 Udr. "Die blene Rajun". Ganning, den 13., 7 Udr. "Tie blene Rajun". Ganning, den 13., 7 Udr. "Die Bendo 7 Udr. Ganning, den 13., 7 Udr. "Ter Wermergraf". Senntog, den 21. Udr. Genntogoptelle: "Allewer".

**Die Frau son Rossfin" Tidendo 7 Udr. Ganningspreise: "Allewer".

***Anrheue. In dem lür Conningabend 8 Udr. unte Skuhstriefter

Die Frau son Rotofin" Abende 7 Uhr, Countagopreise: "Alt-Wiers".

* Ancheus. In dem für Sonntagabend 8 Uhr unte Wuhldirefter Schurichte Verlung anvesetzim Schlenkenzett mitt als Selig Konzulender wird die Selig konzellender der Verlung anvesetzim Entertender der Gering (Boritan) aufreien, Berr Lind aus Wein; (Boritan) aufreien, Berr Lind und Meri konzellender den Schubert, Schreik und Meri konzellender den Schubert der der Deber mit Klonie deolettung von Schubert, Tille er Lind und Meri konzellender den Schubert den bei konzellender den Berrichten der Fellung einer Aufglagstarte (nicht numeriert) zu Schubert, Sinstender der Pflung einer Aufglagstarte (nicht numeriert) zu Schubert, Sinstender der Wärzergramm hir Wonton, den 14. vorgeschene Tang-Ted sindet nicht halt. — Der A Kammermalitäbend des Weschabener Streichensetztes am Monton den 14. d. M. im Beinen Senie des Kuthardere Und aus. — Der für Sonntagabend angesetzt Bortreg des Luddardicken Ander weiter Deur Vord Series War Kehren. 1844 von

Mobe imme Chern burch Criest Minr Michen Diet eine Genntag beinnt punttiffe um 79; Uhr. Widhrend ber großen Bertrage bleiben bie Caalitaten geschlefen.

Uns dem Bereinsleben.

"Innb für Dreiglieberune bes fortelen Organesmus". Im Mentesebend 8 Uhr ipisti in ber Anla bes Legenus i (Echiekpien) über die greien Fragen ber Gegenwart und die Preigliederung bes ieriefen Organismus Berr benn Edwedes eine Stuftpart.
"Menton, ben ist d. M. abends 8 Uhr, balt die Arele Arbeiter. Unten". Ortsatuppe Biendaden, eine Brismunfen ab, in ber iber die Berliner Konferen, berichtet wird. Zahlreicher Befuch mird erwertet.

ermertet. "Deuticher Jugendbund". Gemsing, ben 10. Mar, findet Dobleimer Etrohe 4 eine Botlefung über O. Spenglere Buch "Preugen-tum und Sestalismus" flott. Golte milltemmen.

Aus Proving und Rachbarichaft.

Die Unregelmähigleiten im Biebricher Boblinbrtsamt.

Die Unregelmähigteiten im Biebricher Wohlichrisamt.

* Pe. Biebrich a. Rh.. 11. Mätz. Die bereits gemesteten Unregelmägigsteiten im biefigen Wohlschubount beben einem größten Uniquag, als man unfyrüsplich engenammen. Dis jeht find für einen St. von M. Veruntreuungen redgestellt werden. Aufer einem Beamien und einem Kaufmann ih auch ein Eberleitreiter in hall genoumen, dieser eber zunächst einem Wilsebabener Arantenhaus zusefährt werben. da er Kanntheit verschäft.

In Wehlar. 11. Mätz. Tie Erreitlage erschopet sich mehr und mehr. Im Anfahlig en einen Temankreitenszus sonden em 10. Marz vor dem Geschäftsbaus des "Verstleiter Angeigens" Ausöhneitungen katt, bei denem bie groben Schaufender wollkändig gettrummert wurden. Wie die Zeitung mittellt, sind diese Kontomuniste um is debouerlacher und unversatuurtslicher, als die genannte Zeitung zu dem Streit feinerlei einseltige Erchung einselnemmen beite, sondern dem Auferungen beider Harreien bereitwillight Ausaumen gewährt hatte.

Sport.

L. A. Abein- und Taunustlub Wicebaben, C. S. In ber Ausführung ber em Countag, ben 12. b S.K., ftattfindenben hauptwonderung und eine Enderung bahtingetend eintreien, boft die Abfahtingeiten ber Elektrischen auf 7.0s und 7.0s ihr fehreigigt worden find. — Der Bortragsabend non Dr. Schmidt war gut bejugt. Der Redner verftand es vorzuglich, ben Ruddrern pie Schönteiten von Weindebungen und Beibien ber Orbes Lieben und bie Sigenart ben Balbon in Wort und Sid vor Augen gu

Rejidens - Cheater.

bermalmt: ungennbare Freude ichailt. Wie war mir in ten letten Tagen, ba die Tricico-Galt-lpiele angefündigt waren und "Gläubiger" von Strindberg, "Rosmersbolm" von Ibien verbießen, mie war mir doch die aufzuseichnende Karallelierung der beiden standinavischen Dichter fühl durch ven Sinn gegangen. Und wie liegt mir alles Literariiche nun in dieler Stunde fern!
Ihren und Strindberg. Es liegt mir lent nichts an der Auseinanderledung, wie der Eine fteto eine Well bietet, mit mollen Menucken und Menichengelchien. der Andere im der

vollen Menichen und Menichengeldiden: ter Andere so bei beimmtem Zweit, zum Austaben verzweifelter Condergefühle, ftets eine Konftrultion. Wie der Eine Gerechtigteit lucht, Allerefteben, und allo ein väterlich Liebender ift; der Andere Antlage und Ruche — als ein Saster. Es liest mit nichts

baran. Sagen möcht' ich nur, wie wir - und feien wir von der Größe Beider erfüllt - wie wie uns, gang unwillfürlich, dem Einen pertrauend überlagen, ben Megen feiner Menichen folgen, leinen Bilden in Seelen glauben; ben Anderen nur in feinem gestreichen Berferterungeftilm bestaunen; betroffen bochtens bier und dort: Ja, ja, es fiedt boch auch Wabres in

führen. — Um tommenben Lennerviog, ben 17. b. DR., findet in bera Legeum 1 am Marftyfat (Schlopplat) ein Bortrag bee hern Dr. Kutich mit bem Thema "Manberungen burch bie Bor- und Frubgeichichte Raffaus"

pull. Juftall. Um Comntag, ben 13. Marg, ferben fich in Main; auf bem Blobe bes 1. Mainger Auftalle und Spotisereins 65 (Jart Vingen) bie Auswahlmannschaften von Gellen und vom Südmaln gegenuber. Die Reprasentatioen heffens stehen wie falgt:

(Maing 05) er Binbing MEMer (Miemannia Worms)

Freitag 2r Well Rienes (Main; 65) (Alemannin Worms) (Main; 65) (Alemannin Worms)
Rühl Genglaff Nicht Ruller Höger (Sp. Willer Hopen, Willer Hopen, (Sp. Willer), (Sod Refer Mannichaft mith ber Cübmain folgende Eif entgegenstellen: Leisber

(Germania Bieber) Willer. (d.C. Cifendach)
Beller Redman
(d.B. Jiendurg) Redmunn

Rech Boller (Offenb. Riders) (3.18.-Uhrin Rosenberger Belbet Ubrig Rofenberger Jan Renninger (Offenb. Riders) (Burgel) (Riebertub) (Burgel) (Offenb. Riders) Spielbeginn 3 Uhr.

Spielbeginn 3 Uhr.

Belchtathleite. Um Somnlag, ben 13. Mart, vormittags to Uhr, veranstaltet die leichtathleitige Abiellung bes Juhballvereins Germania eine arche Schuidellagd. Start und Ziel Rasses Orient. 2 Läufer getten als Judie, welche ihren gelaufenen Weg mit Conihella fennzeichnen. Acht Minuten nach Ablauf der Judie solgt die Reute falle anderen Pholesiand vorliechen die Tochle einzulgengen. Kehren der Judie nach Ablauf werten einer Stude die Guche einzulgengen, kehren der Judie nach Ablauf bei Generalte der Leinbe, ohne gefangen zu werden, ins Jiel zuräch so sind fiede einfangen. Ber der Sander das findet ein Jugend-Baldblauf datt, Länge der Siede 3000 Meier. Gint und 31el ebenfalls Keisen beit generale. Der

* Der Athleite-Sportfind "Aihietja" Wicoboben halt am Countug, ben 13. Marg, in ber Turnhafte (hellmundfrage) feine brogichrige ntobe Fruh-fahrsveranstultung ab. Ein abmechflungereiches Sportprogramm ift hter-für, wie uns mitgeleilt wird, jufammengestellt.

Handelsteil.

Die Lage am Weinmarkt

Die Lage am Weinmarkt.

Unser fachmännis.her Mitarbeiter berichtet: Das Einkaufsgeschäft ist andauernd ruhig und die Forderungen der Produzenten sind allenthalben zurückzegatigenin Produzentenkreisen rechnete man alleemein nach dem ersten A bstich der Weine mit einem Auflebern des Geschäfts, diese Erwartung hat sich indessen nicht erfüllt und dies ist denn auch der Hauptgrund, weshalb Verkäufer mehr Nachgiebigkeit zeigen, ein anderer sehr wichtiger Grund ist der, daß manche Besitzer, die möglicherweise die zwei letzlen Jahrzänze noch liegen haben, Geld gebrauchen. Die 1920 er sind weniger berehrt als wie die 1919er, trotzdem sich die ersteren, soweit Spällesen in Betracht kommen, recht hübsch entwickelt haben, aber die 1919er lassen sich gleich verwenden, daher die Bevorzugung. In Rheinhessen kann man kleine 1920er zu etwa 9000 M., bessere zu 16 000 bls 18 000 M. das Stück kaufen, kleine Haardtweine des oberen Gebirgs sind zu annahernd 7000 M. ente Mittelhaardter Weine zu 15 000 bis 20 000 M. das Fuder käuflich. 1920er Weine von der Nahe sind mit 9000 bls 11 000 M. das Stück angeboten. Für Moselweine des letzten Jahrzanos fordert man 10 000 M. für kleinere, 18 000 bis 10 000 M. für bessere Gewächse. Im Rheingau werden naherna 19 000 M. das Stück für 1920er gefordert. Die Preise bewegen sich sämtlich 15 Proz. annähernd unter den Herbstpreisen, teilweise auch mehr.

Für die kommende Früh in hrszelt sind eine Menne Weinversteigerungen so zuhlreich gewesen. Das hat seinen Grund darin, daß ein eigentliches Herbstgeschäft im zilgemeinen späterhin abwickeln wird, oder besser gesagt, die Versteigerungen sehr gespannt, denn er wird den Ausschlag geben, auf welcher Basis sich das Geschäft im zilgemeinen späterhin abwickeln wird, oder besser gesagt, die Versteigerungen sehr gespannt, denn er wird den Ausschlag geben, auf welcher Basis sich das Geschäft im zilgemeinen späterhin abwickeln wird, oder besser gesagt, die Versteigerungen sehr gespannt, denn er wird den Ausschlag geben, auf welcher Basis sich das Geschäft im zil

kommt noch die Unsicherheit in unseren wirtschaftlichen und politischen Verhältnissen. Für den Weinhandel wie für das Weingeschäft im alleemeinen werden zweitelles die geschaffenen neuen Verhältnisse im besetzten Gebiet, die Errichtung einer Zollgrenze am Rhein, denmächst eine wesentliche Rolle spielen.

Wettervoraussage für Sonntag, 13. März 1921 von der Meteorolog. Abtellung des Physikal, Vereins zu Frankfurt s. M. Wolkig bis heiter, trocken, sehr mild, nacht: Temperatur um den Gefrierpunkt, südliche bis südwestliche Winde,



Pariser Damenwäsche weiss und farbig

> S. Wunderlich, Rüdesheimer Str. 28, Part.

Prifeg-Telefon-Anlagen

Frankfurter Privat-Telefon-Ges. m. b. H.

== Adelheidstr. 97. Wiesbaden Telefon 5413.

> Massanfertigung eleg. Damenkleidung

Tel. 1332.

Köhler. Kleine Langgasse 1

Die Morgen-Unsgabe umfaßt 10 Seiten

Dauptideiftleiter: & Betifd.

Serentwortfich für ben politischen Teil; ft. Sünther; für ben Unter haltungsteil: I. B.; ft. Sünther; für ben lofalen und provingiellen Teil jowie Gerichtstan und hanbei: B. Ep; für die Mittegen und Achamas s h. Dornaul, idmin.h in Wiesbaden. 6. Dornauf, idmin's in illienden. Deud n. Bering ber & 6 de lien ber giften folbuchenderel in Eltenbuben.

Sprechfrunde ber Schriftleitung 12 bis & Uhc.

fennen lernen, bat der Umgang mit Rosme, hat die dünne Kulturluft von Rosmersbolm lang ichen die Wandlung vollbracht. Ja, wie bat Ibien lelbit im Tleisten dier gefühlt? War ibm ieine Rebetta in ibrer unverfällichten Natur, war sie als ichon gestedte Bestie ihm lieber ober als Gereinigte und — Geichwächte? Da sie unschuldig triebbatt mordete? Oder da sie, bewuht und reuig geworden, der Krucht ihres Wordens nimmer frod werden fann? Er liebte es, von "Teuieleien" zu ipreden, der alte Ibien.

Genug: Grau Trieich gab eine Frauengestalt von tiefer Eindringlichteit, bezwingend in Meine, Baltung, in ber Beleeltbeit ihrer Rebe. Eie wuchs im Gang ber Sarblung und
erreichte namentlich in ben groben Beichten, erft por ben
beiden Mannern, bann por Roomer allein, Doben tragsicher

Bon tiefer Empfindung im gelprochenen Wort, wenn auch als Buftorengeftalt vielleicht nicht bedenftandig genug, auch bert Carl Chert. Gute Wirflichteiteericheinung bagegen, abet um ein Gran zu wenig leidenschaftlich und gewaltiglia, der Rettor Kroll des Herrn Mathie u Dieil, der auch als Register der Lorikelung alles Lobes würdig ist. Kon fühner Genialität in der wunde wollen Gestalt des Ulrik Brendel herr Artur Bauer. Schlicht und charafterite in der Kerling als Mortensgard. Und hühle und deutlich — dis auf die Schlusworte, denen sie nicht gewachlen war — Frau Deila Krall als alse Dausdalterin.

Wehr aber als jede Einzelanertennung, mehr als ber laute Beifall, den sie ianden, mag Arau Triejch und den Franklutter Gaben die Wirtung bedeuten, die sie ausgeübt baben. Tiefe Ihlen-Mustung wird Wiesbadens Theaterpublikum in janger Erinnerung bleiben und — so glauben und boffen wir bestimmt - auch Golgen seitigen,

Sans Dlben.

Mleine Chronit.

Bilbende Runft und Munt. Grau Rorma Batae, eine Bildende Kunft und Muft. Frau Korma Lütge, eine Teutsch. Umeritanerin, der erfte weibliche Impretation, die eine ficon vor dem Krieg nambolien bentichen Kürstern das Anftreten in Amerika vorbereitete, befindet fich gegenmörtig in Teutschland, um mit deutschen Kürstern. Engagementsadiblisse für Castiviele in den Bereinigten Stauten für Gastiviele in den Bereinigten Stauten der die beider für eine langere Lournee gewonnen. Außer mit anderen Künstern lieht Frau Litge, die in Wies daden weilte und uns dei dieser Gesenheit über ihre der Wiedereinsührung deutscher Kunft in Amerika dienende Wissen unterrichtete, auch mit dem Berliner Domeder in Unterhandlungen. dor in Unterbandlungen.

Und wir waren doch nicht untritikh damals, wie Jugend es niemals ift. Roch im Jahre 98 nannte ein Berwegener den siebszgiädrigen Iblen — im Duldigungsbuch, das deutsche Schriftiteller ibm damals darbrachten — den "eisgrauen Dämon mit Fadet und Art". "Und wir barren" ichrieb er "des göttlichen Kindes, das nichtahnend und siebestod wandle in beinem Licht und auf deinen Wegen". Er bat sich auf beutigen Abend nicht ohne Scham daran erinnert.

Rein, Ihlen ist nicht nur ein Wegedereiter, er bedeutet in hodem Grad Erfüllung. Und Rückebt zu ihm für ingen-Freitag, ben 11. Mars: "Rosmerobolm" von 3blen. Gaftipiel von Grau Brene Trieid und Mitgliedern bes Frantjurter Schaufpreibauies. Frantzurter Schauspielbaufes.

Man taugt in ber Stunde vor Mitternacht, beimgefehrt von wundervollem Erlebnis, noch sitternden Detzens, noch ans erfüllt von beiber, dantbarer Begeisterung — nein, man taugt in diefer Bertaffung nicht sum Kritifer. Man mundt sich den liediten Teund zur Seite, mit dem gemeinlam man nachgeniehen, sich wieder in Rube prechen, in ichtichtelten Worten zusammenflingen fönnte: Wie ichon, wie groß, wie mad, wie wahr und ernteilend! Die über Irdisches emporteisende Bacht der Transdie, des von Dichters Seele und Dand in Form gedannten ewigen Schickals: das erhärecht und reinigt; den Bienichen erbebt, wenn es den Menichen vermalent; ungenndare Freude ichalts.

Wie war mir in den letzen Tagen, da die Triefch-Galt-

Mein, Iben in nicht nur ein Begebereitet, er bedeuter in hobem Grad Erfüllung. Und Rüdtehr zu ihm ist dringendes Gebot der Stunde. Er tut uns not in seiner Kraft und Schönbeit. Seiner Redlichteit vor allemt "Wilbente", "Rosmersholm", "John Gabriel Borkmann", "Klein Caoli"— da find die Aufaaben für den in ehrlichem Bestreben taltenden Leiter des Staatstbeaters.

Dat er ber bentigen Aufführung angewohnt, fo mut ihm bie ungeheure Wirtung, die fie geubt bat, die fiebernde, nie, auch nicht für einen Moment aussehende Anteilnahme und tiefe Ergriffenheit eines nato emplangenden Bublitums zu

denlen gegeben baben.

3ch babe "Rosmersholm" in der Zeit seines Erscheinens, in den Maltagen des Jahres 1887, medriach geseben. Settedem, so weit ich mich erinnere, nicht mehr. Das Stüd sit mir, wie die ganze Reibe der Ibsennichen Altersdramen, gegenwärtig gedlieben, doch bab ich im Entserntelten nicht erwartet, das es mich so ganz überwältigen würde. Untere Aufsnahmefähigteit, ichließ ich daraus, ist gewachen, un ere Sinne sind geicheriter sir lubrite Worte und Entwidtungen. Ihnere Aufsnahmefähigteit sin Kovizerbrecken mehr von uns. "Rosmersholm" ist ein Avvizerbrecken mehr von uns. "Rosmersholm" ist ein Theoterstüd gleich anderen geworden — aber eines, das nach fünfunddreißig Jahren in Jugend orangt, in einer Fri de, die es kunm ebedem besellen, vom Rerv unierer Tage durchandt, moderner, unmittelbarer berührend als alles beute Entstebende. Eine Gertlichkeit und ein Größerbad.

Wie branten an bem ftillen, dem wie auf Geffen ge-bauten, pon unfichtbaren Quadermauern gediluten Rosmers-bolm die Mogen bes Kampies an, bes Streites der Weltanhobm die Mogen des Kampies an, des Streites der Weltanichauungen; der ein dirett wirtsamer lezialpolitischer it.
Man glaubt den Stimmenbraus aus der iernen Stadt bis in
die Stille des Geschrienzimmers zu hören. Ramptesfroh Ausziedende, zerdrochen Wiedersehrende kommen hindurch. Die phantostisch geschaute Welt ist uns ganz vertraut und platisch. De Frau Irene Irielch die Gestalt der Rebesta West wirtlich zu voller Entfaltung brachte, icheint mir nicht außer aller Frage. Wie es denn eine saum zu solende Aufgabe bleibt, in der längst Gesäuterten die vormalize Wilde mit den Institution des Raubtiers zu zeigen. Da wir sie

all bem Bergerrien.
Und gern 'iebend gern, ibröck ich von den glüdlicken Jahren, die man noch leibst im Werden war, die Knolve Wunder noch verlprach, und da uns die'er Ibsen als "Magns aus Rorden" erichien. Da in dem Tageswust der Gelellickaftsdramen, fransöllicher Ibselen, und Sittenkluck, eine beimilder Birchofeisereien, dieler Künder und Geltalter underes Eigensten unter uns trat. Erseuchtend, beglückend, mitteißend. Auch er damase umgellt vom Geldrei der Philister. Und doch in weit, weit anderer Kroft der Erscheinung, lüble darer in seinem Erschertum als die heutigen fortgelest aus dem Raden schiebenden Allerneuchten. bem Boben ichiegenben Allerneuciten.

all bem Bergerrien.

in unserem eigenen Hause

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse.

Unsere Fernsprechanschlüsse sind

für Fernverkehr Ir. 5900, 5901, 5902

Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904. für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.

Die in unseren bisherigen Räumen, Wilhelmstraße 34, noch verbliebenen Schalter haben wir jetzt auch geschlossen.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden.

Tapefen großes Lager Reste ganz besonders billig.

Tapetenhaus, Marktstr. 12. — Tel. 2256.



Zu haben in allen einschlägigen Geschaften:
Carl Beyer, Dotzheimer Straße 55.
E. Fügler Nachf., Bismarckring 30,
Gg. Hausel, Hälnergasse 3,
E. Schultheims, Bielehstraße 17,
Gg. Stamm, Markiplate 1,
W. Uirich, Wagemannstraße 12.

General-Vertrieb und Lager: F190 Theodor Misch, Neugasse 18.

Tapeten
find billiger!
pate große Borräte aller Art.

Hermann Stenzel

Sutmacherei Göbenftr. 13 werben Damen-, herren- und Rinder-Hite umgepreßt, umgenäht, gefärbt u. gereinigt.

Große Luswahl in den neuesten Modellen. Prompte Bedienung! Sittlige Preise!

Bekanntmadung.

Wir machen darauf aufmerksam, daß auch diejenigen Geschäftsanteile, die im Laufe des Geschäftsjahres vol eingezahlt werden, vom Beginn des auf die Einzahlung folgenden Kalendervierteljahres am Reingewinn teilnehmen.

Wir bitten daher unsere Mitglieder, die die Vollzahlung beabsichtigen, diese

bis spätestens 31. März 1921

zu bewirken.

Für neu hinzutretende Mitglieder empflehlt sich der Erwerb der Mitgliedschaft gleschfalls bis zu diesem Zeitpunkt.

Wiesbadener Bank

für Handel und Gewerbe
Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht
Friedrichstraße 20. F281

Bekanntmachung.

Einzahlungen auf Geschäftsanteile (Mitgliedsguthaben) die vor Schluß eines Vierteljahres erfolgen, nehmen von diesem Zeitpunkt ab an dem Gewinn teil. Beabsichtigte Einzahlungen unserer Mitglieder sind demnach

zweckmäßig vor 31. März 1921 zu leisten.

Aus demselben Grund empflichtt es sich für neu hinzutretende Mitglieder, die Mitgliedschaft tunlichst vor 31. März 1921 zu erwerben.

Wiesbaden, den 12. März 1921.

F 276

Vereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haf.pflicht Eigenes Geschäftsgebäude: Maurifiusstraße 7.

Nervenschwäche

Tribecit-Tablettan gebraucht gegen Nervensehwäche, Ermüdaar und Augstgefühl, Preis 15.—Mk. Alleinverkauf: Schiltzenhei-Anofheka, Lannassa 11 NASSAUISCHER KUNSTVEREIN UND WIESBADENER GESELLSCHAFT FOR BILDENDE KUNST.

SONNTAG, DEN 13. MÄRZ, 11 UHR [PÜNKTLICH]:

VORTRAG

DES'HERRN DR. BAGIER-WIESBADEN ZUR ERÖFFNUNG D. NACHLASS-AUSSTELLUNG

WILHELM MORGNER.

EINTRITT: FÜR MITGLIEDER 1 MK., FÜR NICHTMITGLIEDER 3 MK.

NEU AUSGESTELLT

SIND FERNER KOLLEKTIONEN VON:
DIETZ-EDZARD, KÄTE KOLLWITZ. LEHR,
LENHARD-FALKENSTEIN, SCHREINER,
WILDEN U. A.

NEUES MUSEUM, WIESBADEN, TÄGLICH GEÖFFNET VON 10-1 UND 3-5 UHR, SONNTAGS VON 10-1 UHR. MONTAGS GESCHLOSSEN. F297

Rarionnagenfabrit

dur Anfertigung von Beriandfartons ufw.

3. Ottl, Cellmunditr. 49, Retielbeditr. 13.

KLISCHEES
ferligt G. SEMILLER, Wiesbaden
Schwalbacherstrasse 10. - Tel 1466

Scheuertücher

unüberfroffene Qualifäfen liefert billigst

Fritz Pickert, Mauriliuss'i. 1 Nur Engros-Verkauf. Telephon 5245.

BUXUS in versch, Größen u. Formen sowie Taxus, Kirschlorbeer Aucu'a, u. Rhodedendren f. Dekoration, Gärten und Friedhof gesignet zu verk.

Schützenhel-Apotheka, Langgassa 11. 1441 Frankfurter Str. 122. Telephon 4028.

für bie 11. Woche rem 14. bis 20. Mary 1921. 250 g feiner Zuder . . . Freis 210 Bf. bie 250 g 260 g 75 % iges Weigenmehl " 190 " " 200 g

Conderverteilung für Rinber im 3. bis d. Lebensjahre :

2 Pafete Zwiebad (125 g) . Preis 195 Pf. je Tafet von Donnerstag bis Sambtag in ben Milcher-feilungefiellen gegen Borgeigung ber Milchlarte und bes Saustalteausweifes. Micetaten, ten 13. Mary 1921. Der Dagiftrat.

Bur Veraung bes Bublifums über Behandlung verichieden:r Ofenarten, von Berden und Silfseinrichtungen jur Erfparung von Brennftoff, fowie in der Berwendung von geringwertigem Brennftoff um ift eine Aus-ftellu in nebit munolicher Beratung iowie regelmäßige Betriebevorführung im alten Mujeum (Robienantt) ein-

Die MueBellungigegenftanbe, welche Beichreibungen gen, find täglich mahrend ber Burogelt gu befichtigen.

Erläuterungen und Borführungen im Betriebe finben fatt bis auf weiteres :

pormittage täglich von 11-19 Hhr. nachmittage am Montag, Mittwoch, Louneretag und Freitag von 3-5 Hhr. Etabtifches Maidinenbauamt.

Bufolge Auftrage verfteigere ich torgen Berfleinerung eines haushaltes

morgen Montag, 14. Marz ct., vorm. 91/2 Uyr, in meinem Berfteigerungelolal

43 Friedrichstraße 43

nad bergeichnete gebrauchte Dobitien, ale:

1 CB od. Wohnzimmer-Ginrichtung, beitebend aus : Bufett, Diman mit Umbau und gwei Schraufen, Tich und 4 Stublen;

4 Metallteiten mit Matropen, 4 Metall - Rinberbetten mit Matragen, 7 guie 2ffir. Reiber- und Baideld ante, 3 Nugh. Baidiommoden mit Marmor, Baid, ottette mit weißem Marmor für sießend Baier, Rust. Radttische mit Narmor, Kommoden. Grübte. Tische Polstergarnitur, Sessel, Dievan mit geschnitztem Gestell, gr. weiße Flattoskette. Kinder-ichreitpulte, Kinderbodewanne. Spättisch, Linckenm-Bobenbelog Küchen chrinichen, Obügeftell, Garten-banf und Stüble, Spiegel, Biber, Porticren, 5 fakt neue Tafellücher, gr. engl. M Ferpuhmalbine, Garten-ichlauch, Waichgarnituren, Kinderspielsachen u. sonft.

freiwillig meiftb'ctenb gegen Bargablung. Besichtigung bor Beginn.

Georg Glüdlich,

Tarator und beeidigter Auftionator Gefchafte olaf: Griebrichite. 41. Lelephon 8882.

Dersteigerun

Raditen Dienstag, den 15. Marz, vorm. 91/2 Uhr, verfte gere ich im Auftrag in memem Ber-fteigerungeletal

Walramitrage 19

folgerbe Mobi far Gegenfan e, als:

1 Geft, 2 Celfel, 4 Ctuble und Tich, buntel Gichen mit Alufchegug, 1 echte Ledb'grohre Gaen'iur, detta. Beiter pienel, Cich ne Flurgarderobe, Walch'ommobe mit weißer M rmortitte und Svegelauf ap, 1 Kommobe, Nachtithe Metalibett mit Roßbasrmatrape, andere Betten, 1 antiter Eichentich, alter Spinnad, Ripp- und & u rati ch', 1 Ch e tijd, 1 Ce'r får. 1- und 2ist. Kleider Grante, i Auchen-ichraet, Auszi hillch, eiserne Blumerfriope, Til he, Stülle, 6 chte Wan teller, D l t. Kristal-und Weinaläfer, ichone Jowle, B i n. 2 lettr. Lüter. Rid l-Lesfervice Bertie Bilder, dan ber alte Stich , 23 : bibt, Laufer u. noch vieles mehr offentlich gegen Bargab'ung.

Karl Jacob

Tuffionator u. Zaxator, Walramftraße 19.



Für zeltzemälle Ausbildung zum Ingenieur und zum Architekt: Städtische Polytechnische Lehranstalt Friedberg i. H. F226

Wiesbadener Tagblatt.

Groke 1920er

nachm. 11/2 Uhr anfangend, verfteigert bie

Wingergenoffenigaft " . . . Misheim im Caale bes geren Gaftwirt Emmert bafeibit

St. 1920er absolut reine Alsheimer Aaturweine

mittlerer und bester Lagen. An jedem Tage fommen 100 Stod jum Ausgebot. — Die Kollest onen werden nicht nach Quoli alsstufen, fonbern nemijcht an be ben Tagen ausgetoten.

Brobelage für die herren Kommiffionare Montag, 14., und Dienstag, ben 15. Marg in Alsteim. Gleichzeitig geben wir befannt, baß am 7. Mai

zweite Frühjahrs-Berfleigerung

ftattfinbet mit ca. 75 Et. best. 1919 er Asheimer Naturweine. Mitheim (Rheinheffen), ben 25. Februar 1921.

Alsheimer Binger-Genoffenichaft

Maricall, Direttor.

Telephon 11 (Amt Mishe m).

Damen - Frische

nimmt noch Kunden für täglich äußer dem Hause an. Maniküre, Haar- und Schönheitspflege. Erstklassige individuelle Bedienung.

W. Bobei

Telephon 5020. Blücherstraße 18, 3.

Geschmackvolle

Speisezimmer

in dunkel Eiche, durch günstigen Einkauf sehr vortellhaft bei Gebrüder Leicher, Oranienstr. 6.

Elekte Beleachtungskörper WHinnenberg

Yorkstraße 5 - Telephon 2374 Spezialität in Holzbearbeitungsmaschinen aller Art.

WERKZEUGE, TRANSMISSIONSANLAGEN. Ankauf cebrauchter Muschinen.



Große

Burgstraße 14.

Weine 1910er Französ. Rotwein Bordeauxart 1/1 Fl. 11.-, Ltr. 1450 1917er Französ. Welßwein Burgunderart 1/1 Fl. 1250, Ltr. 1550

1910 r Justberg Montagne, Lorry Mardigny /, Fl. 13.-, 1/1 Fl. 14.-1918, St. Emilion, Bordeaux St. Germain d'Esteuli 1 1 Fl. 15.-, 1/1 Fl. 16.-ohne G as, ohne Steuer.

A. Kriessing Altr chistr. S. Tel. 1750

Elektromobil



Alleinverk. zu fabrikpr. nur d. W. Rodschinka, str. 14-16. Fernspr. 2017.

F 101

Conialich

Transatlantischer Dampferdienst via Spanien und Portugal får Passagiere, Fracht und Post nach

SUD-AMERIKA Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Buenos Aires

CUBA / MEXICO

Havana, Vera Cruz **NORD-AMERIKA**

mit modernen Drei- u. Doppelschrauben-Schnelldampiern regelmässig in kurzen Abständen ab Amsterdam Moderne schnelle Frachtd: mpfer nach obengenann-

ten Halen sowie nach Persambuco und Bahia Spezieller 14tatig. Frachtdienst nach New York

Ale Auskante über Passage und Fracht durch Reisebureau Born & Schottenfels, Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Platz 3 u. die in den me st. Großstadt, befindl. Vertretungen.



kaufen Sie vorteilhafter

Hemdentuch und Renforcé Waschstoff f. Schurzen und Kleider 10 br. 9.50 Siamosen f. Schürzen, extra stark,

100 br. Rohnessel, gute Qualitaten, 13.75, 10.50 Zephir u. Perkal für Hemden und Blusen, 80 br. 14.

Direction of the state of the s

Futterstoffe:

Croisé, grau und schwarz, 80 br. 13.50
Aermeifutter, 100 br. 17.50, 14.50
Baumwoliserge, 140 br. 36.50
Taschenfutter, 80 br. 14.50
Jackettfutter, 100 br., versch. Farb. 28.—

Garne, Seide, Bänder, Knöpfe usw.

Albert Schwarz

Römerfor 5 (gegenüber Tagblatt).

jum Bertrieb außerft preitwerter Angugitoffe (reinwollene und reingemi chte) fofort gejucht. пит госии, воп 10-1 Шрт.

Een Fertr. n Jab ikniederiage von Laufiter Luchfabr. Zweign eberlaffung Wiedbaden, Ro ifftr. 44.

Dor Einfauf in herren- und Damen-to fen eift mein Lager au besichtigen, um sich von meiner Auswahl in vericht benen Stoffen au bi lig n Breifen au fiber-gengen. Manne: Gebanstraße 7.

Schicke Damengarderoben werden in erstklassiger und vornehmer Welse an-gelertigt Seelobenstraße 4, 2 links.





Badhaus "Goldenes Kreuz" 6 Spiegelgasse 6.

Thermal-Bäder direkt aus der Quelle. Trinkkur im Hause.

Elettro=Motore

für alle 3wede, 2 und 3 P.S., ab Lager, liefern gu Fabritpreifen

Arämer & Münch, Westendstraße 20.

Elektriz täts-Gesellschaft Wiesbaden Ludwig Hansohn & Co.

Telephon 878. Moritzstr. 49.

Ausführung elektr. Anlagen jeder Art.

Beisteuer-Anlagen.



Echützenhofstraße 13 emp ichit sich im Aus- und Einladen von Waggons, Stadt- und Fernfahrten bei billiger Berechnung.

Elektrolyse

entfernt Haare und Warzen für immer. Institut für Gesichtspflege u. Massage Leberberg 4. 1.

Schiffs - Nachrichten.



Bertreter für Diesbaden: Ed. Friedrich, Scharnhorststraße 4. Tel. 4860. Rognal-Brennerei Scharlachberg G. m. b. H. Bingen a. Rh.

Haushaltungs-Gewerbeschule und Pension

Neubeginn der Kurse am 5. April.

Der gesamte Unterricht ist unter Berücksichtigung der jetzigen sehweren Zeit aufgebaut. Der Unterrichtsgang erstrebt die vollständige Selbständigkeit der Schülerinnen als sukünftige Hausfrauen und Mütter. Belehrungsvorträge gehen den prakt. Arbeiten voran. Das Interesse und die Liebe zur Häuslichkeit wird gepflegt, unter Hinweis auf die spätere verantwortungsvolle Aufgabe der Haustrau.

Der intime Rahmen der Unterrichtsstätte, welcher mit einer Häuslichkeit verbunden ist, gewährt den Schülerinnen Einblick in alle häuslichen Vorkommnisse, welche kein Lehrplan auf-

weist, die sich aber täglich unangemeldet einstellen.

Die Ausstellungen der Schule haben bis jetzt den Beweis geliefert, was eine tüchtige, geschulte Hausfrau alles herstellen kann zum Wohle ihrer Familie.

Bei der Aufnahme muß mindestens das 18. Lebensjahr erreicht sein. Die Praxis hat Bei der Aufnahme muß mindestens Dällen noch nicht des richtige Verständnis und die gelehrt, daß junge Madchen in den meisten Fällen noch nicht das richtige Verständnis und die Ausdauer bezitzen, um dieser verantwortungsvollen Aufgabe gerecht zu werden.

Sprechstunde nur von 3-41, Uhr.

Inhakerin und Leiterin der Schule A. Elbers.

Das selbstlätige gibt blendend weifie Wäsche. ersetzt die Rasenbleiche. macht Wollwäsche locker und griffig. schont und erhält die Wäsche. spart Zeit, Arbeit, Seife und Kohlen. wäscht schnell, billig und gut! Albeinige Fabrikanien: HENKEL & CIE., DOSSELDORF. Waschmitte

Vertreter: Th. Schultz, Wiesbaden, Kirchgasse 48.

sind es nicht allein, die meine Kundschaft veranlaßt, immer wieder zu mir zu kommen, sondern auch die dauerhaften Stoffe, der tadellose Sitz und die erstklassige Verarbeitung meiner fertigen Herren- und Knaben-Kleidung.

ferren-Rleidung:

Anzüge Strapazier-Qualitat, M. 295, 475, 675, 900	Anzügs Ersatz f. Mau, M. 1000, 1100, 1300, 1500	Frühjahrs-Paletots Schlüpfer-Form M. 385, 600 -, 800, 950,-	Covercoat-Paletots S, ortform, bis M. 1350	
Eummi-Mantel offen und geschlossen, M. 500, 850, 750, 850	Loden-Mäniel impragniert, M. 250, 300, 350, 400	hub. Kammgarnstreif., M. 95, 125, 175, 275	Sporthosea Breechesform, M. 300, 350, 400	

Jünglings-

Anzüge, ein- und zweireihig, mit und

Knahen-

Auzun? in haltbaren Stoffen und mod. ormen M. 260.-, 350.-, 450.-, 600.-, 800.- | M. 85.-, 120.-, 200.-, 300.-, 450.-Konfirmanden- und Kommunikanten-Anzüge in reicher Auswahl.

Meterweiser Stoffverkauf.

Stoffe für Anzüge, Hosen, Pale'ots M. 30.-, 50.-, 90.-, 150.-, 225.-, 325.-

Wandt Kirchgasse 56





alle Großen nach Maj. Ceegrad-Matraben. Rapot-Matraben. Gustav Mollath, rie richftrage 40.

Raufmannilde Lehrverträge

mufter ültigen Inhalts begicht man am teien Etiid 80 \$7. F363 von G. D. A., Micheleberg 28. Gernruf 1958.

am M. Cavignoitt. 82 Tr., jeben Freitag u. Connabend von 10-1. Dr. med. Alberto. Spea. Arat Gerlin EM. 11.



Verlangen Sie überali Pilo-Extra Vertreter: A. W. Milch, Wicsbaden, Oranienstraße 85, 2 — Fernsprecher 1419.

Ab Montag, den 14. März, bringen wir in unserer bedeutend vergrößerten

Teppid-Gardinen-Abfeilung

onder-1

Teppiche, reine Ware

(ca. 200 × 300) in Ferser u. mod. Mustern 1875.—, 1275.—, 575.—, 350.—

Bettvorlagen in großer Auswahl 8.-, 65.-, 48.-, 19.

Etamine u. Erbstüll in gut. Qualitaten, 33.50 Gardinen-Mulle, neu eingetroffen, in allen 33.50 Mustera 46.-, 42.50, 35.-,

Gardinenstoffe in bunt.

Messing-Garnitur

150 cm lang, komplett 28.50 Diwan-Decken

Diwan-Decken, bedruckte Kunstler-Muster, 265.-Diwan-Decken, Gobelia und Perser Muster 575 .- 4 5 --

fur Mobelbezug und Dekeration per Meter 85,---,

Brises-Bise . . . Stück 11.50, 13.-, 11.-, 7.75, 6.50 Tullgardine., 2 Flagd, 250.-, 225.-, 175.-, 85.-Hünstler-Gardinen, Steilig, 230.-, 185.-, 95.-Halbstores mit u. ohne Volant 125 .- , 85 .- , 68.50 Spanustoffe, 130-150 cm breit, 38 .- , 19.50, 22.50 Melerware in vielen

Gard.-Dessins, ca. 50-130 cm br., 29.50, 19 50, 10.75 Galerie-Borden in jed. Ausführ. 19.50, 13.50, 10.75, 6.75

Tisch-Decken

Leinen, gest. u. bedruckt Gewebte waschbare Decken Leinen, gest. u. bedruckt 195.—, 140.—, 115.—, 85.— Gewebte Decken in Pars. u. Gobelin 295.—, 231.—, 145.—, 125.— 295 .- , 231 .- , 145 .- ,

Madras-Gardinen, Steilig, moderne 150.-

Abgepaßte Portieren

in Leinen und leinenahnlichen Stoffen 225-, 185.-, 95.-

Leinen für Gardinen, Decken usw., 110 bis 38.50 Wadsiud per Meter 50.- 42- 9.76

lument

K 18

Die billigften, beften 2 Ungugftoffe in 3 hanpt-

pr. m 48.- 68.- 98.ferner icone Grubiahra-Mufter au 76.- u. 95.- Is pojenitt. 93.-

Ferner besonders preiswert:

Siberbeitächer, weiß ... unr 59...
Shasveden, weiß ... unr 56.50
Aciderkosse, ichwarz-weiß ... unr 22.50
Rottslameithemden
Fianeithemden, ertra groß, unr 59..., 52...
Ia 80 om breite Kanett ... 17.50 und 13.50
Ia 150 cm breit. Bettuchbiber ... unr 29.50
Herrenunterhosen, Trifot ... 17.50, 19.50
Serrenunterhosen, Trifot ... 18. gendeden, Dottis
als Wachelm, Socm br., 200 sg., unr 21.50
Ruddock ulw., 80 cm br., 200 sg., unr 21.50 Ferner bejonders preiswert: F. Bogeler, Bismardring 7

21ditung!

Schuhreparaturen. herren:Sohlen . Mit. 26.-Damen-Sohlen la Lederiandaien

prima Santarbeit, fehr pratifch für Tour ften. Etiale . u. Arbeite dale we ten nach Das angefertigt. Herm. Bodel, Eduhmagermeyter Wellrigitraße 21.

CO. G. m. b. H. FRANKFURT a/Main-West, ADALBERTSTRASSE 38.

REPARATUR-WERKSTATTE - BETRIEBSSTOFFE - PHEUS. VERTRETUNGEN: HORCHWERKE A.-G., ZWICKAU I/Sa.

A. G. A. BERLIN. 6/20 PS. 3/, Siber.

KRAFTFAHRZEUGE AUCH KLEIN-AUTOS.

Du trögt künttiche Zöhnte ein Gebist

Schitzt Du dich auch gesten die Gestühlen
Schitzt Du dich Gefahren Geschmack ist
heitlichen Gefahren den Geschmack in Frage Deinen Zuhnarzt, Deinen Dentst

Frage Deinen Zuhnarzt, Deinen Dentst HERASUL (angemeidet) Absolut gesundheitsunschadlich, greift es den Zahneriatz nicht an, macht ihn geruchtes, geschmackles, fest sitzend. Sparsam im Gebrauch.

Glänzende Gutachten von Zahnärzien und Dentisten. Hukrasol-Garnituren nach Zahnarzt Bachmann

than mach einfach & 20.-, bessere Ausführ. & 27.50, volkommenste Ausführ. in elez. Etuis & 00.-Spezialaust für einf che Konstruktion # 16 .-

Ersatzfl. Hukras I & 7.50 (Jahresbed. 6 Fl.) Forto extra. HUNRA - GESELLSCHAFT m. b. H. CASSEL 6 - NIEDERZWEHREN.

Achtung! Günstige Gelegenheit

zum Einkauf

ton e ner

Nähmaschine!

Neue Ware! Marke: Singer etc etc Kleineres u. größeres Modelil Fußbetrich. Gebe dieselben stückweise ab und gewähre

große Zahlungserleichterung.

Kleine Anzahlung! Wochen-, Monsts- und viertel-jahrliche Abzahlung!

Maison Georges Racinet 4 Am Römertor 4.

Gemeinnülzige Massauische Möhelvertriebs-Gesellschaft

Luisenstr. 17. WIESEADEN m. b. H.

Lieferung gediegener

Küchen-,

Schlaf- und Wehnz.-Einrichtungen für Kriegsteilnehmer und Minderbemittelte.

Teilzahlung ohno Preiserhöhung gestattet.

Arzte, Eltern, Männer, Knaben

Wer an Bettnässen leidet, benütze das Bettnäßurinal "Wota" (Reichspatent), das ein Trockenhalten der Betten ohne schädl. Druck auf das Organ, auch bei den ärgsten Bettnässern verbürgt. Trockenliegen führt selbst in den hartnäckigsten Fällen zur Genesung.

Arzilich erprobt und empfohlen.

Zahlreiche Anwendungsergebnisse aus der arztlichen Praxis im Prospekt.
U. a. Abdruck der medizinischen Wochen- und Jahresschriften von der arztlichen Leitung der Universitäts-Kinder- und Polikliniken. Anwendbar bei Tag und Nacht. - Man spreche mit seinem Arzt,

Wiesbaden a a Taunusstr. 2

nach allen Plätzen der Welt, unter Gewähr für beste Ausführung, zu mäßigen Preisen.

Wiesbadener Transport-Gesellschaft

Friedrich Zander jr. & Co.

Adelheidstraße 44. Fernsprecher 1048.

Große Auswahl in allen Preislagen.

Reste besonders billig.

Tapeteuhaus Will. Gernardi Tel. 5265. Mauritiusstr. 5.



Lorsel der Zukunft!

vo'istandig magen'rei, In jeder Linie verstellbar.

Maßanfertigung, elegante Ausführung innervalb 3-6 Tagen. Nur zu haben:

Lorselhaus "Nobila", Langgasse 25.

Alle Interessenten für den Ankauf eines

Harmoniums

sollten, ehe sie einer vermeintlichen Gelegenheit nachgehen, meine große

instrumenten-Verkaufs-Ausstellung

zwecks zwangloser Information besuchen.

I h biete an:

Ersiklassige, moderne, bestbekannte Fabrikate in Ia Friedensqualität zu mäßigen Preisen bei günstiger Zahlungsweise und weitgehender Garantie.

Piano-Magazin H. Schütten

Wiesbaden

Wilhelmstraße 16. Telephon 5383.

Mr.

Sel

Schw den Züge

Größtes und ältestes Spezialgeschäft am Platze.

Mauergasse 8 u. 15.

Gegründet 1902.

Elektrischer Betrieb.



Do Vall Vaile

Bettfedern und Daunen Mk. 8, 10, 12.50, 20, 25, 30, 35, 38 efc.

Fertige Deckbetten Mk. 200, 250, 270, 390, 320, 360, 400.

Fertige Kissen Mk. 80, 100, 120,

Bett-Barchent Mr. 30, 35, 38, 40 usw.

Eigener Roh-Bettfedern-Einkauf Eigene Bettfedern - u. Matratzenfabrikation

Lieferant vieler Behörden, Anstalten. Tausende treuer Kunden. Anerk. reellste, billigste u. beste Bezugsquelle.

Matratzen

eigene Fabrikation, allererstklass. Material, la Arbeit. Seegrasmatratzen Mk. 100, 150, 200, 250, 250, 400, 450. K. Wollmatratzen Mk. 200, 251, 350, 400, 450. Kapokmatratzen Mk. 550, 650, 750, 850, 9.0. Roßhaarmatratzen in la Qualitäten.

60 A 50



Nur erstklassige Qualitäten, Riesenauswahl.

> Metall-Betten

Mk. 120, 140, 180, 200, 250, 300, 375, 400.

Holz-Betten Mr. 170, 180, 250, 275, 350, 360, 373.

Kinder-Betten Mk. 90, 135, 150, 180, 200, 225, 300.

Patentrahmen Mk. 120, 130, 140, 150, 160, 180, 190.

Gute Qualitäten

Veißer	Voile 75 cm breit Mtr.	1390
Blusens	toffe moderne römische Streifen Mtr.	1875
Große	Musseline prachtvolle Qualitates und Muster für Kleider, Blusen u. Kinderkleider. Mtr. Satins gute Qualitat in großer Mu terauswahl, für Dirndikleider, Scharzen u. DekorZwecke Mtr.	1575
Posten	Coting gute Quelitat in großer Mu terauswahl, für	9075

ra. vull-vull	118 cm breit, weiß und rosa Mtr.
Satin-Drelle	schwere Qualitat, für Knabenanzüge, einfarbig und gestreift
THE PERSON NAMED IN COLUMN 2 I	

Damasse-Jackettfutter	solide Qualitat Mir. 29	
	Mtr. 9.80, 775	
et e	045	į.

82/83 cm breit, vorzügliche Qualität, für gute Renforcé S2/83 cm breit, vorzughene Quantat, tut 500

Bettuchhalbleinen 165 cm breit, pa. Hausmacher Ware,

Elsässer Bettuch-Kretonne schlagtücher geeign., Mtr. 3350

Haustuch für Bettücher 150 cm breit . . Mtr. 34.50,



Elektrische

im Anschluss an das Städtische Elektrizität:werk für alle Privatanlagen, Gewerte u. Industriebetriebe Telephon- und Signalanlagen, elektr. Koch- und Heizapparate - Beleuchtungskörper.

Sachgemäße Ellizabiefter-Untersuchungen nebst Prafuagsergebnissen. Umänderung von Pitroleum- und Gasbeleuchtungskörpern Solide Ausführung. für elektrisches Licht. Prompte Bellenung.

Zietenring Nr. 1

August Jekel

Elektrotechnisches Installationstüro.

STUC (-, TÜNCHER-, MALER-GESCHÄFT MorltzsiraBe 7.

Abteilung V: Fassadenanstriche.

Zeugnisse erster Baumeister Deutschlands.

Auto-Reparatur-Werkstätte

Straße 83 - Telephon 400! empfi hit sich bei aller vorkommen ien Repa aturen an Personen- und Lastwegen sowie Abschleppen mit eig Schnel astwaren.

Zum Osterfeste

empfehlen wir gutgepflegte

Flaschen - und Fassweine ff. Spirituosen und Liköre

Verlangen Sie sofort Preisliste Hubert Schütz & Co., Weingroßhandlung Nikolasstr. 28 — Telefon 6331

Zweigniederlassung WIESBADEN

Telephone: 550 - 4010 - 1256. Büro: Dotzheimer Straße 57 (Am Bismarckring).

Leitung in Wiesbaden: Robert Ulrich.

von und nach allen Teilen

Wiesbadener Tagblatt.

Spiele und Rätsel

Schach.

Bearbeites von R. Wedesweiler.



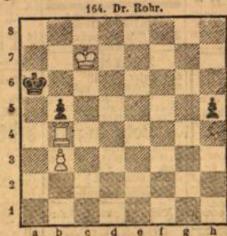
A. Neumann.

Weiß: Kh2, Df2, Ta8, Le5, Ba2, b2, f5, g4, h3; Schwarz: Kh7, Dd5, Tf7, Sh8, Ba6, b7, c6, g7, h6. Eine geglückte Falle: Weiß zog jetzt De3, worauf Schwarz prompt Te7 erwiderte in der sicheren Hoffnung, den Le5 zu gewinnen: sher nun seet Weiß Matt in desi den Le5 zu gewinnen; aber nun sagt Weiß Matt in drei Zugen an.

Weitkampf Lasker-Capablanca.

Lasker ist jetzt wohl in Habana, wo der Wettkampf am 10. Marz beginnen sollte. Ihn begleitet seine Frau, eine Schriftstellerin, geborene Marco; sie scheut die weite Reise nicht, um, wie schon einmal bei dem Großmeisterturnier in Petersburg, ihrem Manne in den anstrengenden, aufregenden Kampitagen treusorgend zur Seite zu stehen. Capablanca kampit auf heimischem Boden und wird dort immer wieder kämpit auf heimischem Boden und wird dort immer wieder neue Kraft und Anregung finden können. Lasker war schon einmal in Habana und ist also hier kein Fremder, aber das um die jetzige Zeit dort fast tropische Klima wird ihn hemmen können. L. ist jetzt ein mittlerer Fünfiger und hat schon die Linie über-chritten, wo-erfahrungsgemäß die geistige Spanukraft für Spitzenleistungen im Schachspiel bereits nachlaßt. Als Jugendlicher entriß er 1894 dem alternden ersten Schachweltm-ister Steinitz die neugeschaffene Schachkrone und hat sie bisher gegen alle Pralendenten (Tarrasch, Janowski, Marshall, Schlechter u. a.) mit Glück verteidigt. Nun kämpft er gegen seinen gefahrlichsten Gegner, dem er bereits, dessen Ebenbürtigkeit anerkennend, den Weltmeistertitel vor einem halben Jahre freiwillig abgetreten hat. Die hohe Gewinnsumme (20 000

Dollar stehen als Preise zur Verfügung) mag Lasker verlockt haben, noch eiemal vor seinem Rücktritt aus dem öffentlichen Schachleben sein ganzes Können in die Wagschale zu werfen. Wohln das Zünglein neigen wird? Gapablanca ist unstreitig das größere Schachtalent. Schon im Alter von 4 Jahren soll er — ein schachliches Wunderkind — das Spiel erlernt haben, lediglich dadurch, daß er seinem Vater beim Spiel zuschaute. Mit 12 Jahren galt er schon als der unbestritten stärkste Spieler Kubas. Schnell ging seine Schachlaufvahn aufwarts; im internationalen Turnier zu St. Sebastian 1911 eirang er den ersten Preis und damit den Großmeistertitel. In Petersburg 1914 blieb er nur um einen halben Zahler hinter Lasker zurück. Der Kubaner ist 1938 in Habana geboren und ist also im besten Schachalter. Sein Können in Theorie und Praxis steht auf der Stufe der Vollendung; sein Spieltypus ist klar, ruhig auf der Stufe der Vollendung; sein Spieltypus ist klar, ruhig und sicher, wie überhaupt seinem Charakter ein starker Ein-schlag von Selbetbewußtsein nicht fehlt. Des Exweltmeisters kühle, mathematisch geschulte und deshalb logisch-konse-quente Spielweise, seine langjährige, umfassende Kenntnis des ganzen Schachgebietes bieten aber immer noch Gewähr des ganzen Schachgebietes bieten aber immer noch Gewahr genug, daß Lasker siegt oder in Ehren besiegt wird. Der Kampf geht auf höchstens 24 Partien; wer zuerst 8 Gewinn-partien hat, ist Sieger. Die Möglichkeit, daß der Wettkampf unentschieden ausgeht, ist also vorhanden. In diesem Falle oder wenn Lasker siegt, steht der Wellmeistertitel der Ge-samtschachweit zur Verfügung; Lasker nimmt ihn nicht wieder an. Alle kleinlichen Unstimmigkeiten vergessend, wünscht Deutschland seinem Schachweitmeister einglückliches Vollbringen.



Weiß: Ke7, Tb4, Bb3; Schwarz: Ka6, Bb5, h5.

Nr. 159. 1. Se81 Nr. 160. 1. Db5. - Richtige Lösungen sandten ein die Herren: F. S., A. D., H. R., K. H., Schach-

RaiseL

Pyramidenrätsel.

D E E EEGH JJJLNN NOOSSSTTZ

Die Buchstaben in der Pyramide sind so umzustellen, daß die wagerechten Reihen ergeben: 1. Buchstabe, 2. Artikel, 3. Kaufmännische Bezeichnung. 4. Stadt in Holstein, 5. Deutscher General. Die beiden Seiten der Pyramide beneanen dann einen Laubbaum und eine mitteldeutsche Industriestadt.

> Spürst du im ersten den Duft, Den die zweiten entsenden, Pflücke das Ganze sogleich, Frohlich, mit flinken Handen.

Silben verschieherätsel.

Aus unten stehenden 21 Silben sind 12 Wörter zu Aus unten stehenden 21 Silben sind 12 Worter zu bilden, dieselben untereinander zu schreiben und seitlich so zu verschieben, daß zwei nebeneinander liegende Buchstabenreihen des ausdrocken, was unserem Volke bitter not tut. Die Wörter bedeuten: 1. Tischgerät, 2. Feldfrucht, 3. Geistliche Person, 4. Weiblicher Name, 5. Getranke, 6. Obstart, 7. Familienglied 8. Schlingpflanze, 9. Sudfrucht, 10. Staalsoberhaupt, 11. Chemisches Produkt, 12. Deutsche Stadt.

abt, be, bel, bier, dat, e, ga, hir, ke, köln, mut, ran, se, sul, tan, teer, tel, ter, trau, va, wein.

Kapschrätsel.

Es wohnet eine nette Maid In einem Pfalzer Stadtchen, Wie ist der Name dieser Stadt Und wie heißt wohl das Mädchen?

Nur wer die richtigen Löungen al mtlich er Bätsel einsendet, kann damit rachnen, seinen Namen in der nichsten Sonntagsnummer vordfientlicht zu sehen. Die ersten zehn Löser werden berücksichtigt.

Auflösungen der Rätsel in Nr. 109.

Kemmrätsel: Venedig; Vater, Neffe, Dante, Geier. — Gleichklang: Tücke, Mücke. — Wandelräfsel: Hans, Gans, Gas, Gras, Grat, Grate, Grete.

Richtige Lösungen sandten ein: Walter Baecker. Helene und Erwin Goyer, Hertha Hints, Kurt Mugele, Gretel Schweitzer, Friedrich Steinnhumer, Erna Weimer, Kurt Weinberg, Erna Werlé, sämtlich in Wiesbaden, sowie Toni Sommer in Sonnenberg.



Langgasse 32

Jackenkleider

jugendl. Form, einf. u. kariert, Mk. 185, 250, 375 und

Taillenklelder von d. Mode bevorzugt Stoff, flotte 125, 245, 375 und Machert, Mk. 125, 245, 375 hoher

"Jumper"-Cherziehbluse die große Mode, in 125, 245, 295 Seide u. Wolle, Mt. 125, 245, 295

ca. 50 Modelle

Kleider Kostūme und Mäntel

das Eleg der Modez äußerst vorteilhaften

Frühjahrs-Mäntel

flott- f sche Form, uni u. schöne Karos 250, 350, 550 und

Wetter-Mäntel mod. Gartelformon in Sportfarben 189, 245, 325 und

Wollene Strickjacken

großes Farben-Sortiment 245, 295

amen-Hutsalon

Else Eifferl-Engel

zeigt den Singong der letzten Reuhelten an. Proße Rusmahl in fertigen Küten. Original Modelle. Geschmodsvolle Umarbellung und Gassonieren schnell und billig.

> Aenne Hilsberg Mode-Salon

Wiesbaden, Kapellenstraße 8, 1.

für Verficherungs - Gefellichaften, Bereine ufw. Gute Referengen. Rautionsfähig. - Offerten unter K. 245 an den Tagbl. Berlag.



Madras-Gardinen Tülle – Mulle

letzte Neuheiten

billigste Preise.

R. Perrot Nacht.

Eche Gr. u. Kl. Burgstrasse.

Nikolasstraße 7

Telephon 6120

offerieren zu billigsfen Tagespreisen Schokolade, Schaal, Palée

Darsfein, Lactea (schokolade).



Lichtbilder-Vortrag von Dr. Plate, Bremen

am Donne stag, 17. März, abends 8 Uhr in J. Aula,d. Lyzeums II am Boseplatz über

Die Entwicklungsstufen der Liebe und Ehe!

bei Herrn J. Riegler, Langrasse 9, sowie abends am Saaleingang. Karten für Mitglieder zu halben Preisen beim Vorsitzenden, Herrn A. Dietrich, Kirchgasse 74.

Freidenkerverein E. V.

Else Bogeler, Taunusstraße 16 empfiehlt fich gur Anfertigung einfacher u. eleganter Damenbelleidung.

Ronfirmandinnen u. Rommunilant. erhalten Borzugspreise.

Gasgefüllte Lampen Flack, jetzt: Luisenstr. 25, gegenüber dem Realgymausium. Telephon 747.

Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

perirauens:

Vertäuferin

für mittleres Wälche-neidöft in felbit Stell. gefucht. Ausführliche An-gebote unter I 239 an ben Tagbl. Berlag.

Epezialge daft arb ien ftreol. er n in. Ang b. mit Wehaltean pr. n. J. 244 Tagbi -Berlag

Tuchtige branchelunbia: Vertauferin

für unfere Trifotogen-Mbteilun selucit. Offert, mit Referensen und Ge-baltsansprücken unter U. 512 Tagbl.-Berlag.

Tüchtige ehrliche Perfäuferin neincht. Schweinemebaerei u. Aufichnitt Gelfäst von M Bellwintel. Schulg, 7

Lehrmädehen aus nohth. Familie

sucht Würtenberg.

Lehrfräulein Banierbaus Coroll-Babi Rirdgalle 19.

Lehrmadchen evs achtb. Kam. a mon. Beraut. gelucht. Kran: Alokner Racht. Wellris. fir 6 Daus. u Küchena

Lehr raulein fito Eltern bei lofortig. Lehiling gelucht. Delitatellenh. Berneder. Gewerbliches Berfonal

Jaden. Rod. Saillen-Buncbeiterin per folore gefucht. 6. Gut mann.

Erite Taillen. u. Zuarbeiterinnen g' ucht. Silbenett, Bismarer. 25

Licht. Joillenarbe terin firmgaffe 14. Cauerland,

Lichige Echneiderin perfett im Absteden, für Aenderunggatel gelicht. Sield u. Co.. Langagie 35.

Daid. Rnonfledinaberin ffir bauernb lucht Möller, Bebergaffe 8.

Miadden

weiches d. Räben erfern will genn fofort. Bern, gefucht. Zu erfragen im Japhl. Briag. Gelibte Monogramm.

Arägerin für leoleich ob. lodt. gel. Barieranoltottung Solltinsin. Aleine Kurgirabe &

Ungehende Büglerin u. Lebrmadden bet lot. Berabtung a lucht Scharuboritirabe 7.

Bunlern ffir Donnerstans gel Mung Relleritr 6 2r

Büglerin ictort acl. b. G. Simon u. B. Monteaux, Baich-onftalt Richlitraße 27. He.t. Haushallerin mit out, Beuan fol. get. Berth Wittmann, Dotele u. Weingutsbelit... Uhmannsbagien. moon som sprintings w. Sausarbeit übern. a. 1. eder 15. Abril in ff. ruhin. Sausbalt geiucht. Borsuftell. 3—5 Ubr. Fran Brof. Weintrand. Dumboldtstraße 8.

Cebr aute Röchin
Thesond. Fransol, lprech.)
ür fransolische Küche bei
uter Berpstegung unhobem Gehalt auf lofort
gelucht. Aah. Hergenbahnrofte 7. Tuchiles durchous felbst.

Röchin

für einen arok Betrieb eim 1 Anril gelut. Eng, Bereineh u. Solpis. Blatter Strafe 2.

gerrimafision innen ifr beutliche u. fr. Saus-altuneen. Cheffichim I. ift beutliche v. fr. Saushaltungen. Ehrstöchen. L.
hotel. Kaffeen n. Beitöch.
Bifefrirs. Meinz Kannen.
n. Küchenmädchen, sowie Kaisennerlanal i. großer Mnrahl such bei sach, und lachtund. Wermittlung Sung Lang.
ocw. Eiellennerm. Bleiche frahe 23. Teleph 3061.
(Os sommt our Bersanal mit entine. Empl. in Rt.)
Dächin u. Güchammedeb im

Rödinu. Rüchenmidch in für gleich oder frat, für gang oder fiber mitten ge-fucht Wallmüblite. 51.

Erfahr. Stuße ober fin bhalterin die für 25 B rionen focht bei hobem Lobn nelucht. Näh. Inabl.Berlag. Lo Befferes Mlädchen nom Lande als Stuse nelucht: Gelegent, Koch, im. au L. Fram. Anfol.

H. u B. 247 Tag 1 B Fraulein aus aut. Familie metel Beijes Rob, Madden oder Aran

bne Anbana in Ruche. baus, Riiden Bugeln cmand alg eint, Giute rwond als eint. Sibbe in einseln Dome gelucht. Nöh im Toobl Berl. Ky Bum 1 April junges findeilletes Middiel mond. 119 Stilbe ber Sanofran nefucht von Dr. Mener. Welanbitrabe 10. 1. Gur fol, mirb ein nicht su funces

Fräulein au einer bilfebedürftigen Dame gelucht. Sausmbch. vorhanden. Rheinftr. 113. Et. Senmann.

Rüchenmädchen Gervierfräulein

Rleinrentnerbeim. Rbeinftraße 72 Madden gelucht per fofort ob. fnater, Rab, Rietenring 1. Bart. linfe

Gefucht jum 1, Apri n burchaus guveria

peg. 1. Sausmädd.

Bewerberinnen mit uten Bengniffen woll n ich meibn gw. 3-4 Hir nachm ttags bei Frau 2. Annten, Rerotal 29.

Orbentliches suverläffines Ordentliches auverlassische Sausmädden auf sofort seincht. Iweites Madchen vorhanden. Töchterheim Wolden-Urabe 82.

Sollden jühliges fallsmädden gelucht.

Tomitine, Garteuitr. 16. Tilmt, felbitanb. Dlabden ei gutem Lobn für io-ort gelucht. Friedrich, doubeimer Stroke 152

Alleinmädd).

chrlich und oriett. Alt...
mit aut n Zeugnissen a.
Beivathäubern, das in as.
Zweisen des Haushaltes
Kenninisse besitzt u. das
autbürgerl. Kuche vorst...
in sleinen aedica. Daush
au 3 Erwachs acsuch.
Borsustellen 3—5 oder
6—7 ühr a. Countags.
Buher.
Chisservickafistreppe aeben.)

Madmen für Saushalt gel. Reu-Buverlä J. Mileinmädchen bas tochen u. alle Saus-grbeit tann. bet guter B. bandl. engiprech. Lohn in rubinen Saush. balb

neludt Rheinitraße 105, 2. Melteres Mleinmädchen

Ein tucht, Alleinmübchen ner 15. Mars ober sim 1. April gefucht Goethe-ftraße 2 Bart.

Mileinmadchen mit gut. E piehlungen ür fle ven Sausbalt gum . April ge u ft. Frit- Feuter-Strafe 10.

Braves tilcht. Madchen od. unabhängige Frag für Haus u. Küche josort gel. Rheinstraße 94. 1.
Gewandtes tückliges Sausmädchen unter günftigten Bedingungen zum 15. Märs gel. Berzustellen Mosartiftroße 5.

Braves Alleinmabhen aum 1. Anril gei. Abolis-offee 12. Bart. Ein anftanbig

fauberes Mädchen

meldes toden fonn. in die Küche gelucht. Zu eriragen Lasdi A. KoZum 1. Maril gelucht ein auverlälliges, mit auten Zevonissen verleh.
Mädchen

im Alter von 30—40 3.
bas aut lost u. Sausarb.
verftebt. Bu melben bei
Bran Dich. Hofvig sum
heil, Geift.

hausmädchen

mit guten Beugriffen gum 15. Mary gefucht. Borfte.ten Mittm d u. Cametag bei

Frai Er Begen leber, Taunueftrage 63, 2.

Colides Dadden. nuch füng. für tubig, tt. dauch. (3 Bert). gefucht Klockochtrobe 21, 3 t. Brad. tilcht. Rädchell

a 1. 4. gel. Ir. Waliber, Kaller-Kriedrich-Ring 1.
Gelucht für den Hausbalt einer alteren Dame belleres auverschlieses Mileinmädden ober einsame Stuke, die gutbürgert toden L. epi. Manufer Strake 11. 1 L.

Hausmädden tücktig und gewandt, in herrichafil. Hausbalt. 2 Berinnen, celucht Biedricher Strafe 4. 1. Wegen Deirat meines Mähdens luche ein in Hausbalt. Allche erfahr.

Alleinmädden

Boranstellen bis 4 Uhr Kailer-Arbr.-Ring 11, 2, Gelucht 3. 1. April von alt. Ther. brav Madd., welches aut fosser tarn Hober Lohn. Rab. Avolls. bera 3. mora. bis 10 libr 11. nachm. 1—4 Ubr.

Ulleinmädchen für einzine Dame sum 1. April gelucht. Dasielbe muß etwas tochen tonnen. Taunuslitabe 87. Bart.

3immermädden für Fremdenpension. des jevoieren tann. mit dest deuen. sum 15. April in Salionit. sei, Gut. Berd. Riarenth, Etr. 4. 11. Geiucht Mädchen, tas foch fann am liebit. dan Romen Roten Kreus. Schöne Muosicht 41. F 201 Branes tüchtges

Wädchen im aute Stell, für daus-

ir aute Stell, für Saus-halt von 3 Berionen gei. Nerojtrage2, 1. Madden für Allde und bausarbeit u. ben. Saus-mädchen, welches etwas fügeln und nähen fann, bei bobem Lohn u gu er Sebandlung gejucht. Nah Wiesbadener Allee 59. Abolfshähe.

Junges Madden ober ioldes, welches au Oftern aus ber Schule entl. wird, findet als Sausmadchen aute St II. Nah. Gerin, Soltmann, Schierftein, Blierweg,

Juverl. Madmen im Saushalt erfahr. n. Nannheim gelucht. Näh. Mbelheibitraße 70. 2. Braves chri. Nähden ob Frau für Ima wohlt. 3 Sib. vorm. gel. Kailer-kriedrick-Rina 62. 3 Ics.

Sauberes Mädhen

Jungto Mabden porm. einige Sid. gejucht Beitet, Rouenth, Str. 17. Gefricht

Gelicht Gelicht Gelicht der Gelicht aurerl Monatssian ober Mäbchen ichsich von 9-12 übr vorm. Richel Reuborter Etr 4 Monatssina i 2-3 Sib vormittans gel. Müller fraße 1. 2. Buhfran für vormittans entl, 2 Sib iucht Möller. Mebergaste 8. Buhfran 2mal wöhen fach Gvangenberg, Göbenstiehte 5. 1. Kummäbchen ich Luilenitroße 3. 2 L. Laufmäbchen achtbarer Eltern jucht Möller. Webergaste 8.

Mannliche Berfonen

Raufmanntiches Perjonal

1000 Dit. unb mehr perberen monatlich redegemandte herren burch ben Befuch bit hieligen Geichaftem 1 für neu ertiges Metlameunternehmen Dif. erb. 11 6. 239 In bl - Seri.

regring geirm Diebl. Gifenmarenhandla. Bleichitraße 9.

Lehrling aus auter Ramili: mit Sigarren B riand Saus. Panogalle 26.

Lehrling eus a Komilie gegen fo-feitlige Berout, gelicht, Sede, Gieb, Buchhandla., neben Dauptvolt.

Gewerbliches Berjonal Tüchtiger auvert. Jahr-

Medianiter welcher auch Motorrad-reparaturen aussilbren f., per lofori ober ipat. gei. Offeri. mit Lobnangab. ulm. unter G. 243 an d. Tarbelleriag

gute Acbeiter und Arbeiterinnen

pon bem Schuhmachets u. Schneibermeilter bes 23. Reafs, ber Tirailleurs.
Damenichneiber (1. Tarif) lucht (5. No ter, Taridneiber gelucht. Mar Deder Langaalle 47.

Junger Berrenfrijeur forvie Lehrling fofort gelucht. Ring, Pamen- u. Derrenfrifeur, Rauergane 21.

Bantiner Gärinergehilfe (Selt u. Lonis) a. 1. 4. nelunt

With Erfel, porberes Welltistal

Garmer:

Lehrling

Schn adibarer Eltern tonn die Gärin rei basm. Baumidusenbeirieb erl Enrt Bont. Niederwalluf im Rheina. Baum u. Rosensch I.a. Some det-Centling

Reitwiesner, Banna, 8. Ein Edubmacher Behrfinn gegen Bergutung ce-fucht, Boul Beile, Emict Straße 69.

Sirake 69.

Bud'i ider Lehrling
auf 1. Aril ober loater
gelucht. Käh. S. Dienste bach. Buchindermeister, hellmundstroße 43.

Arüft. Aunge aum Prot-tragen gelucht. Böderei Sennerich Oranienitt. 51.

Burert. Echuli inge Bureel, Eduli mae sum Austragen geluht. Marih n. Müniel, Milhelmfir, 58.

Etellen-Gesuche

Weibliche Berfonen Raufminnifches Perjonal

Junge Dame, perf. in Buchführung. Stengar., Malchinenichreiben, fucht Stellung als

Setretärin ober bergl. evt. für halbe Tage Off. u. M. 242 En ben Taghl. Berlag. Krönlein, das 3 Jahre die Sauptfalle führte. m. a. Zeuanis. l. Stell. als Kaffiererin

Jg. Dame ous auter Kam., Preeumbildung. Engl., Krans. sowie Stenoer. Schreibmaldine u. Buchführung lucht da mit Sondelich. Musleildung serie Groß. in nur erfilfossem Betrieb (ev. a. Bolontarin). Off u. 3. 242 Iga l. B. Bliansich Bechalter n. Franz. eim. Engl. vorz. Beugn. i. Gellonkelle m. anigeb n mes lucht d.
Aieffung als Bermalter.
Aufleber, Kallenbote ober lonftigen Bertrauenspelt. Gell. Offert. u. H. 240 en ben Taabl. Berlag.

Arans, eiw. Snot port.
Jeuan. I Seilonftelle m ireier Station. Sotel. Sanotor. ob. bal it er. Berlin. Neve Könickt: 31 Bessers Fräulein

24 Jahre, lucht Belicatt. in feiner Rondi orei Nob. im Taobl. Berl Ka Gebildete Dame lucht blugliche Schreib-meichinen Urb. ied Art. Dil. u. 3. 246 Taghl. B. Bertäuferin

indt Stellung, gleich w.
Brancke, Gierten unter D. 246 au den Ingbl. Bl.
Suche sum I. April für m.

Lehrstelle

Delitat harlfaft. Off. B. 222 Tagbi-Berlas. Gewerbliches Berfonal

Meinitebende Dame fud't beimarbeit aleich welcher Art. Off. unter 6, 240 an den Tage L. Bl

Besseres Fräulein Jabre lucht Beledit.
i liebiten in fein Sotel
m Aliden und Stopfen
n Boll b. Aldberes im
abl Berigg. Kr
Euche für meine Tocht.

Lehrstelle hei e erfill. Sonelberin. Denfenrein. Walbite 90.

Fraulein nus auter Kamisse, suchi tellung als Frisville in insade, autochendem Ges dast. Offert, unt. G. 242 un ben Zaabl-Verlag.

Fräulein meldes in allen fracern bekannt ift lucht Stellung and Bufett. Offert. unt 6, 242 Tashl. Rerlag. Gute Borfeferia. Rab. Tashl. Betlag. Ku Belle e deutsche Dame jucht Stellung a Jungler oder Reifebe telberin sy nur onter Kamilio nach dem Ausland, Offert. u. I. 245 Tandle Verlag.

Sausdame

eva. in allen Zweigen e. dell Saush. und Küche durchaus bewandt. sera elbit. mit langi. Zan. u. Empfehl jucht Stell in ranenlof. Daush. Off. u. 243 an den Lagdl. B. Sill's.

Sill'e.
bisher veri Ködin. und Zimmermädden, bur aus erfahren in all. Zimmer-arbeiten, lach. Stellen s.
1. ober 15. 4. Off. Kran. Beimer. Mömerbern 34. 1. Licht, an tand. Mad Len

Indit. Aniand. Biab len im Saushalt erfahren i aum 1. 4. evt. soäter. St. in fl. fein. ruh. Saush. hiet oder auswörts. Off. u. W. 248 Taabl. Berlan.

Inners Wildelm.

Inners Wildelm.

Inners Wildelm.

Inners Wildelm.

In 248 In ohn Etellung bei einem älteren Ehrpaar. Offerten unler G. 248 an den Taabl. Bl.

Beilere Wildelm.

Ichr eem. auserlalitä de autbürgert. tocht, näben fann, lucht in trauenloi Saush. ongenehme Stell.

Geft. Offerten u. Z. 248 an den Taabl. Bleefferten u. Z. 248 an den Taabl. Bleefferten u. S. 248 an den Taabl. Bl.

Strange außere Franklich offerten u. S. 248 an den Taabl. Bl.

Strange fandere Franklich offerten u. S. 248 Taabl. Bl.

Strangliche Perfonen

Mannliche Perfonen Raufmannifdes Berfonal

Buchhalter

empfiehlt F202
Stellennachweis file faufmann Angeltellte im Stadt, Aebeiteamt.

Lehrling stattl. Kigur, mit sköner kandidrist und fausm. Misonna. lucht Stell au Ostern. Cif. unter L. 247 an den Taabl. Berlag. Gewerbliches Berfonal

Bianist für kleinen Sausbalt ge- 3mal woch. einige Stund. ober abnliche. Offert. u. fret. Rah. bei Buttner, an ben Tagbl. Berlag. Oranienstraße 55.

3uperl. Help. Handwerter ant. 50er 3. in unnet. Stell. w. aus Gelind-heitsrücklichten i. Beruf aufgeb n muß lucht d.

Junger Mann

Maidinenfund, Mann | Beich Mor. Tagbl Bl J Junger Mann lucht Stell, alo Kallenbote oder bergi. Kantion fann gestellt w. Offert, un er E. 233 an d. Taabl. Berl

Aelt. Mann fnicht organifiert) fu fit für gange ob. balbe Tage Bertrauen fellun i (Relln r) lucht i. Hotelf.
Stell. 1. w. Art. Such.
At intellia u. liebt bei.
Aution f. in aemunich.
Die Gertrauensvolt. Off.
u. R. 248 Tagbl. Berlag.
u. U. 207 Tagbl. Berlog.

Große Eisenbauarstat in der Nähe von Mainz su ht zu baldigem Eint itt in Stenogramm und Wiedergabe durchaus

gewandte

Kenntnisse der franz und engl. Sprache erwünscht. Angebote mit Zeugnisabschrif en u d Angabe der G haltsansprüche unter A. 545 an den Ta bl.-Verlag.

@:@#@#@#@#@#@#@#@#@#@#@#@#@#@# Bilanzsichere Buchhalterin

feibitanbige Rorrefpondentin, perfet in Raffamelen, Et no taphie und edire.bma ch ne, an ab olut jeufti b.

Bertrauens tellung. Angeb. mit Geh it annaben u &. '49 an Togbl. Bed

Durchaus branchekundige, gewandte

erkauterin

für unsere Spezialabteilung

: Wäscheausstattungen : sum baldigen Eintritt evtl. später

gesucht. Damen, welche in nur ersten Hausern der Branche bisner tätig war n, werden gebeten um aus üh liche Offerte mit Bild. Zergnisal schrif en, An abe seit eriger Tail keit Genats-

:: :: an prüchen und Lintritt an :: ::

Wäschefabrik Ecke Kirchgasse und Friedrichstr.

Jaden:, Rod: und Taillen-Arbeiterin

ber fofort gejucht.

6. Guttmann.

Größeres Modehaus des Rheinlands für vornehme Damenmoden

sucht durchaus tüchtige Direktrice

für elegante Maßanfertigung zum als-baidigen Eintritt. Damin, welche bi her in nur ersten Häusern der Beanche tatig waren werden um ausführliche Oferte mt Bild, Ansabe seitter ger Tai ket, Gehaltsansp oche und Eintritt gebeten.

Geschw. Alsberg Coblenz.

Korsettarbeiterin

Carl Goldstein, Mebergaffe 18.

tucht ge fe b'ausige Rrait, ucht bei tobem Lo'n

Bir fuche i gum fofoitigen Gintritt inige

die mit ber Suhrung ber Rartei vertraut finb.

Dentiche Gefeilichaft für Reu manns Erholungsheime, 23 Ih imitrofie L.

Bilanzsicherer

hieficem Inbu rie - Unternehmen Ramene für Doppelte ameritanifche Buch. haltung ge'nicht. Gintr tt fofort ober frater. Offe.ten unter 2B. 240 an ben Tagbi. Berlag.

S jacht gum baio gen Giatrate ftreb amer, burdaus

bon Coblenger Weingroghandinnn in bauern'e Stelle gegen bobes Galar. an pritten utter W. 41 an ben Zagblete lag.

Tüchtiger Buchhalter

für sofort gesucht

Mrinz, Mohren-Apotheke.

St ein eft tie Bertreter obiger Branche gegen Io nenbe Bemilien ge'ucht.

Cwald Bu dymann & Co., Roln

für Dieladen, toben Rugen abwe fend, leicht gu lubre , an geeiereten herrn ju übertra en. In Be-tracht fommt nur fer der, letiflie. herr, wenn auch Richt nimumn. Bur liebernahme find funfgedniaufend Mait erforberl d

B werburg n unter K. U. U. 363 an Rubot? Mo fe, Foln a. Rh.

Mafchinenfabrit u. Gifengiegerei Rabe Biesbabens fucht tüchtigen

Ronstrufteur

mit einigen Jahren Baropragis, ber nach furgen Un aben leibftanbig arbeiten fann. Alter 25 bis 30 Sa te.

Cf'erten mit Lebenslauf, Beugnisabichr. unb Ang be bes Ginte tt-Term nes unter A. 5.9 an ben Tanbl - Le L

Maschinenfabrit u. Gisengießerei fucht für bos techn. Buro jung gero.

im Miter von 20-25 Jahren, ber berei's Paroprogis in bi nicher firma nadweifen tann Ban echn.ler aus-peich ofien. Offerten unt vebenbleuf. Bengnieabich . Angabe b & Eintritt Termins unter 21. 530 on ten Ton I .Perlag. ********

Raufm. Lehrling

für meine Abtet une Enemmaren (emi bt. Buro) an Dftern celicht Bobn ung: Gate Sanbicheift Mittelid ulviloung und 3 Jahre Lebrzeit.

Sel ig icht. Angebote mit Kebenslauf erbeten
Louis Zintgra f, Eiferware, Rengasse 17.

Mebenbeschäftigung!

Reefl, beguem im Daufe! Ber aigen Sie Gratis-Brolpett Rir. 154 von F. W. Hoffmann, Schließ-fach 124, Drenden-A. 1. F 51 foirma unter Wr. 14330 handelseerichtlich einsetragen.)

Ra di e fir der uns said rinen wer en abe", Main er Gir. 116. Rur mittit perfette und fornit arbeitenbe Leute wotten fich meiben m den 1' n. 2 5 u. 6 bei ber Berienal-Abteil.

Bermieiungen

Saben u. Geichafteraume 2 grobe beffe Souterratie Raume ab 1. April an perm. There, Abelbeion frede 97.

Werf tatt (que für Buro geeignet) fof. au o. Berberurabe &

Biffen und Saufer. derrichnitliche Dilla

mobliert mit all. Kom-fort su vrm. Off. u. 3. 239 Tarbl.Berlag.

Diabl. Zimmer. Mani, re Michelsbern 15, 3 St. r., mobl. Simmer au bern. Querfelbiten'e 7, 2 St. l., aut mobl. Simmer

Tilla Rubbergitrafte 9 lo-lori Wohn u. Schlissim. aut möbl, mit Alav'er, on beil, Serry 29 verm, Zimmermannite 3 Bart. 3. s. Möbelcivsk. o. Yaa Edidn möbl. Zimmer an Rute ob. Dauermieter an permieten Emi t Straße 20. 2 Ctraft 20. 2.

Loba möblierte 3 mmer mit berrlicher Musficht

Eehr schöne gut möbl. Zimmer

bat prei w et ju vermieten Rornerftrufe 7, Sotel Epple. - Iel 6087.

Ech. möbl. 3. jof. o. 15. 3. au om. Jahnitr. 84. B.r. Relleritr. 15. B. 1 m. 3. Echön möbl. 3immer au vermieten bei Schäfer Römerbern 28.

Ech. möbl. 3immer gute Bension. su verm. Webergaffe 38, 1. Schon möbliertes Simmer mit Bad. Bart. in aut. Dan's an orm. Röh im Inabl Berlag. Kt Serr oder illmaere Dame oeb. Arcife find biblid. Simmer mit poll Beni. ab 1. 4 bet Offisiers. Rähe Abolicallee. Cff 11. 18. 237. Iandl. Beri.

beb. jg. Mädden findet in bell, illd. Saule in der Rähe des Kochtr. Limmer wit Alavier, ent. volle Befolitia. unt. lehe alinstia Bedinonna. Off. u. D. 229 Tanbl.B

Leete 3im. Mani. um Sedanstrafe 11. Woh B. leeres 3immer au verm. Echon. leeres 3immer au verm. verm. Gneisenauftr. 3. B.

Reller. Remlien Stall, se Gr. Lanerfeller m Giro' einnang au perm. Rab Sr. Lanerteller in Rab.
eineane iner Gtr. 27 1 L.
Gierfteller Gtr. 27 1 L.
Ein großer Soffeller mit Rietenrina 17. Paben.

Fremdenheime

Etholungsbedürfilge inden im Tainus ance-iehmen Aufenthalt bei nokia. Breis. R. Sitelmekia. Breis. R. Eifel mann. Dop's Strafe 26

Mietgeluge

Bestehendes Geschaft ober leeren Laben an mieten gelicht; nie ante Lage. Offert, w. 65. 234 an ben Tanbl. Berlas.

Bäderei au miet in oder au taufen iefucht. Off u. W. 246 an den Taabl Berlag.

1 Zimmer, u. Küche ver I. Arrif au miet in gefucht. Off. unter K 240 gin den Taabl Berlig Mietnik. aeb. Beam'en Wwe, incht von ar. Mo'n. aeteilt. 1 Zim. m. Küche. Off. u. 3, 244 Taabl Bi. Gronzali icha Tam'is Franzol iche Familie obne Kinder lucht 1 3im. u. Kuche, mobil. ober fl. Anvartement, mit Licht. Offerien unt r U. 243 an den Tonbl.Berlag. Zimmer u. Rüche

in i. Sbeleut.. find rt... fort gelucht offert. u. 238 an ben Lagol. B.

2 3 immer mit Küche ober Küchen-benusung lucht bell. iung. Ebergar per lofort obt. 1. April. Oil n. 2, 228 an ben Tagbl. Berlan. Sonnige mob. unmöbl.

3 3im. u. Rüche aum April ober lpät, von all insteh, Dame in ison, Saus u. Geornd, mögli bit Sochpart, gespett, Kor-gemerkt vom Mobn. Amt. Off u. U. 219 Taghl. B. Statt Iwan se nquart. ! Chepaar Alademiter. Inche baldiaft 3—4 un-möhl Zimmer u. Kü'e. Zunuasaenebmiarna orb. Ang. u. K. 241 Taght B. Bill 17—8 Zimmer

freie Lage, au mieten ob. faufen a incht Offert u. 5, 218 en ben Tagbl. B. Gesucht

aröbere möblierie, event, teilweise möbl. Mehnung. Olf. u. 5. 218 Tasbl. A. Anslandsberischer mit Frau u. Tochter lucht s. 1. April

a ten Abein im oberen Italia in Biesbaden eine Indicate in Indicate I

2-3möbl. Zimmer

(mit Küchenbenutung) v. deutichem Eben. Apo-thefer Näbe Kurbaus od. Bohnbes Celucht. Offert. unter A. 569 an den Tacht. Berlag.

Diterferien pom 24 Mars b. 7. Anril pollitanbig elegant mobl.

Wohnung 3 bis 4 31mmer wit Bad Küche u. offem Inbebör gelucht. Off. u. M. 248 an den Tachl. K.

Econ mob.ler co Schlafzimmer u. Galon

m mieten gesucht Nero-tal Taunusstraße und Sonnenberger Straße be-porquat. Dit u. B. 246 un den Tapble Berlig. Gegen

3manaseinmietung, Melt. Dame lucht möbl immer etwas Robael ff. u. S. 245 Ia bl D

Ein'ach mobl. Mani. cher Frontloita v. rubia Mieter mool. Mitte br Etaht gefucht. Euch ift taagiber u. Sonnt. beich. Difert mit Breisana. u. a. 240 Igabl. Verlag.

2 bezustätige Damen leden Rabe Bliffitale faub auf mobl. Wehrs u. Schlafrimmer. 2 Betten. mit Heiner Rüche ober Gielocher, Dauvarb diel. Röume wird gerne übernammen. Oll. mit Breis u. G. 240 an b. Tagol 21

Danermieter jucht ver 1. April möbl. Jimmer. en. jeper. Eing. Off. u. C. 243 Lagbl.-Vil.

Bertreter leten Monat 2—3 Iane in Birsbaben, lucht un-ceftories

mibliertes Jimmer. Ang. u. D. 242 Taabl.B

Geidafte Gear'ein fucht aut mobl Bimmet Offerten unter I. 248 an ben Tagbi. Bertas.

Brustatine Dame fit in besterem Danse mebl. Ammer. ent mit Küchen ennn. off a. 249 an ben Jaabl. 23 Möbliertes 3immer, evtl. mit Beniton, von Bantbeamt, au mieten ortuckt, Efferten unter 3, 247 Tagbl. Berlag.

Gelbständiger Raufmann

fucht icones moll. Bimmer Bentrum ob. B fterblage Offerten mt Preis u. D. 246 an be Tagb Berlan.

Pension

für ältere Dame. Ein unmöhl. Jimmer, mit poller Bervileoung, in autburgert. Jamilie f. druernd gejucht. Off, u. R. 238 an den Tagbl. B.

Für zo närztl. Praxis 2-4 3immer in guter Lage

für fo', gelicht. Cober Mi tpreis ju cf ch. Off. u. D. 289 Tabb. Berl.

Laden

im Bentrum der Stadt, mit oder ohne Wohning, regen Absindung zu miet, gesucht. Mod. 3-3-Mohn wird event in Tavifi ce-geben. Off, mit Breis u. 6. 239 an d. Tagbl. Berl. Suche für ble Gaifon

1921 in Biesbaben eine

Ausländische Familie fucht eleganie Wohnung, 4-5 3immer

mit Sfichen enntung genen guten Mie'preid, Offerten unter W. 214 on ben Tigil-Be lag.

Junges Chepaar aus guter Get i ichaft fucht Uniertommen in herrich fil.

Baufe (Billenvierte 2-4 3immer und Bad.

Franz. Offizier Junggeseile ucht 2 8immer möblier, mögl. Robe Raile Ar ebrich-Ring, An it de. Offerien

n ter II. 219 an ben Ta b'.Beil.

Statt 3wangseinmietung!
2 voer 5-8 mmer-B. unung gefach: von . tleinft., beil. Eh vaar it gutem Daufe. Offerten unter L. 245 an ben Tagbi.-Berlag

Denticher Raufmann junt in gutem Sauje

für danernd gu micten. Bebingung : Rur aute Lage. Wegen Preis leichte Berfid bigung. Dif. u. D. 246 Za bl. Berl.

Heller gesunder Raum für 6 Raberinnen gejudt. Offerten unter E. 28 an ben Tai I Berian.

in guter Lage für ein vornehmes Spezialge chaft gesucht. Dif. unter Q. 250 an Tagbl. Berl.

Weinfeller

au mieten gefucht. Offerten u. D. 250 Togbi . Ber'an.

Wohnungen gu vertaufden

Tausche

m. Itone 2-3, M. Th. 2 genen eine ichone 8-3, M Off. u. W. 248 In. bl. B Tausch!

3.3im.Bohnung por-hines Saus. gegen 6 b. 3im.Bohn. Sobenlane. 4 u 3, 218 Taggl. B, Wohnungstauld). Suchr meine 3-3.28. in Ohrbrut (Thur) gegen eine 2-3.3im.Bobn, in Miesbeden zu iguthen. In erfr bei b. Martin. Biücherltraße 19. 2.

Mohnungstausch!
3 Jimmer und Kliche
Rüdesbeimer Str., 4 St.,
ceach arökete 3: oder 4:
31mm r Wohnung, Off.
u. A. 247 an d. Labl. B.

Wohnungslaufch

Taulche meine lidone 3-3im. Bohn. in a junder Lace mit elettr Licht u. Gas. gegen 3-5 3im. Bohnung. Off. u. 3. 249 an den Tagol. Berlag.

Taufch! Euche meine fonnige gegen ebeni-lie 5-3im.-Wohnung 211 vertauiden. Engeb n G. 231 an ben Tagol.-B

Wohnungstaulch!

Coone. gr Be 8 . Bimmer . A ohnun, Stra'e, Mihe Rin', graen 4-3immer-Bohnung, ebti. 3 mmer, I. ober 2. tod, ju taufch n. tel Be gutun ber Umgingetoft.n. Angelote unter K. 289 an ben

Wohnungstau d! Wegen me'ne fehr preiemeite, moberne

3-3immer:Wohnung in guter Lage (Subviertet, Rabe Mina) luche ich 5-3immer-Wohnung

nur in beiferer Gere b. Geil. Diferien unt.

Deutsche Wohnungstausch-Genossenschaft m. b. H , Sitz Leipzig

vermittelt Wohnungstausch von und nach allen Richtungen.

Hier in Wiesbaden vertreten durch die

Sped tionsfirma

1 & U ..

Mäßige Gebühren erst nach zustandegekommener Vermitt.u.g zahibar.

Wonnungslaufw Coviens-Wiesbaden

Geräumige 4 3im.23. negen 5 3im. sum 1. 4. gud Ingter. Angeb unt Wo nungstauld! Gicke 5-8im. B-brung mit Maniarde u. Jebeh. ala n 4-8immer Bohn, mit Maniarde in gutem Saufe bier en taulden gelichte. Angehote unt T. 243 an ben Tanbi-Berlag.

weldvertehr

Rapitalien-Mingebote

Wer Rapitalien

ant i odet z Duog.befen ansulegen beablichtigt, w, iid ar die + 832

ansulcaen beubindrigt. W. ind ar die F 832
Lireftion ded Saus. u. Grundbesiner Vereins.
E. B. Biesbaben.
Luffenftrade 19
Telephone 439 u. 6282
Supothefenfapital für erite u. wei ere Gin-bone in verich Beit natt vergeben. Bentfommili. D. Engel. Mooffitrate ?...

135 000 Mart
ouf 1. Spooibet su bel-g.
Immob. a. Intaliobato
...Abeat.". Naufbrunnenftraße 9.

Rapitalien-Gejuche 25-35000 Wil.

an awriter Stelle auf Mohnhaus aute Lage, n. Sellstoeber sum 1. April abaugeben. Offert, nur pon S 1 ftreffeftent unt. T. 237 an den Tagbl. B. 60000 Mit. zu 5 % auf ersttlast. Saus dirett pom Geldneber gesucht. Off u. D. 244 Tanbl R. Mit. 70 000.

1. Spootbet per 1. April geludt. Off u. 5. 249 an ben Taabl Berlag. Sichere Rapita anlane! 100 000 Mt. als t. Sun. nuf Landarundhelit gef. Off. a. A. 544 Taabl.-B.

Immobilien

3mmobilien-Bertaufe

wohn. Radio. wice Lion & Cig. Bahnhoitte. 8 T. 703 Grobte Auswahl von Bliet u. Raufobjetter, feber Art

deccionality in a u. Salozer am Boden ee

el.. au pt. Ahrin. Lo br.
Immobiliengeich... Wiese buben. Taunuofrenbe 34.
Wegungsbalber bochbertichaftl. Kils. in ichoner Lage. nahe Dalleitelle der Ciettr.. auch t.
2 fleine Familien einaurichten preisw. zu verl.
D. Engel. Abolike. 7.

Schone Billa 10 Min. ab elettr. Bahn, für 100 0.00 vertäuflich, erforderlich 75 Mille. Andreasen unter A. 241 an den Taskl. Berlag.
Et. Billa.

ceignet, losozi beziehbar, evil mit Mödel, su vert.
dif. u. 6 233 Toobi BL.
Golort beriehbar
3wei Villen

Sir. Franti. Darmitadt, Rähe Stot u. Rafd i u. 7 Jim. Küche, Babesim., Stall. ar. Obsidarten el. Licht. Gas. Waller. Breis 80. u. 125 000 Mt. Februake u. Eckroth. Frantsurta M. 3 i 83. Etagenhaus

in cuter Lage mit freim.
5.3 Bohn. lot. preism.
au perfaufen.
Genlaf Mener Sufiberner.
Abefbeibitr 10. Tel. 524. Dehr. Etagenhäufer

u. Geimäftshäufer an verf. Abein. Lo fring. Ammod Selschäft. Wiess Hode, Elagen Sans. B. u. 4.3im. B. u. Caif. Friedr. Ain vert. Offerten m. 6. 248 on d. Tan J. Bl.

Wohnhaus a. Rh. s Röume, Stall., Scheune. Felienfeller Garten und Land 5800 Qm. Waller-troft 7 PS. 311 verfa fen. Ich "Lothe, Ammob. S ich. Wiesbaben, Taunusitt. 34 am Germanin-Sport. plat. Ede Grunemühlweg ". Walbitr. ift i nt gunft. Beding. ju veil Mexander Miller Rheinfrr. 49,3. Tel 3906.

Rent. Haus 3 u. 4 3im.. au pert. An. sahlung 15 500 Mt. Off. u. M. 249 Taghl. Berlag.

Rent. Haus mit Buro u. groß. Bein-feller, su vertaufen. Dri. u. R. 249 Tanbl. B:clas.

Landhaus

mit Stall. u. flein. Gart. gunftig vert. & Seomann. Bluderitraße 44. Oth. 2 Breiswertes Gartenhaus mit Garten su t. gefucht. Immob. u. Infalloburo "Abeal". Faufbrunnenstraße 9.

Ctagen: Edhaus

im Stabtt. a. b. M ngf rete, mobern, pro Gare 2 Bohn. u 4 und 3 3. 2 Man ., Mu b - Bobn. Grfer, Ballons, Borg. etc. Br. von 255 0.0 9Rf. au ertaufen.

4-3immer . Bohnung mird frei.

Offerten unter 3. 246 an ben Tagbi.-B rl.

Saus m. Wirtichaft Tansfaal und Garten preismert au vert Dif. u. D. 249 an b. Tagbl. B. Musil igswichmali

mit Landwirlicaft, in Marieribal, su perfauf Rh.-Lothe, Immob Geich. Bierbaden, Taunuslit, 34

Borort bei Wiesbaden

Renommiertes gut
einges. Galhaus
n. Rebenhaus. Shener.
Stall. mod. groß. Langical meht. jeste Bereine.
bewährte Agtelwe Kelt.
gr. Reller. 5 Mora. Land.
3 Görten. 1 Merd. 1 Kub.
10 Dühner ulw.
mit amil. Inventor

su pertaufen und fofort

7 Erbider Straft. 7 Erbider Strafe 7. Telephen 3242.

Grundslüd

131/2 Wo gen Nähe ber Kaiernen.
mit autem Boben und
reicht Maffer, eignet sich
für Aleingarten u Dbitgestenen ist gang ober geteilt zu verfauten. Dit
u. D. 247 an d. Jaabl.-R.

Sbitgut
mit Landvilla sof. abzua.
megen and. Unternehm
Geforders 120 000 Mart.
Lit. u. B. 246 Tagbl. B.
Rleiner eingenäunter
Olkgarten
au veil. Frieda Kraft,
Erbacher Straße 7.

Obstgarten

in berrliber lonnig, Lape Sonnenbergs 195 Ruten à 200 Mt. au verf. Off u. M. 249 Tasbl. Brlag. Baumitlif Leberbern au verf. Nöb. Tasbl. Bl. It Immobilien-Ranfgefuche

Weberne nicht zu große

in belieb. Sobe. Angeb u. II. 213 an d. Tanel S

Villa

8—10 Räume, au taufen aclucht: es tommen nur folde mit i dem erdentlichen Komlori in Bestracht: eine lehr ichde 7-Riumer-Wohnung tann in Tauld regeben werd Offerien unter D. 243 an ben Taght-Verlag.

Raufe5-8-3.-Billa aum Alleinbewohnen. Nebe Aurhaus. Braaht. Offert nur von Eigent. u. 7. 242 an b. Tanbl. B

Moderne Tina, höbenlage, bald besieh-bat, Breis egal, gegen bat zu laufen aclucht. Offerten unter S. 250 an ben Laghi Berlag.

haus mit Giallung u. Garten in b. Stadt ob. Umaegend au faufen gel. Offerien unter 3. 247 an ben Taabl. Bertag.

Etagenhaus

ober Killa, bald beziehb.
nt tanten a lucht. Dfi. u.
D. 250 an den Taabl. B.
Savo mit Werfitätte
oter dofraum. wo fich e.
felche errichten läst. ael.
Nevers. Mestend Off. u.
E. 228 Taabl. Verlag.

Möblierte Villa 6-7 Zimmer, wird lofor; aum Anfaui gelucht. Off. unter A. 241 an ben Toobl. Berlag. grie luchen lofort

Grundbelig

ied. Art. Landwirtidist... Rieneleien. Billen. Landsbäuler. Sofels. Stadterundstiede n. deral. für iehr anklungsfüh. Kantlindende. Angeb. an die It. Landwirtigalisbant Berlin Hr. 24.

Grundstüd

fich für Garien eignet, taufen pelust. Off. u. 228 Tanbl.Berlag.

Ich suche

einen Teillieber, ber fich auch etwas feiber betätigt für mein sehr aut gebendes Komil, ions-Geschäft im In. und Auflande. Er order ides Kapital etwa 150 CO Leart. Sehr interefantes Geichift mi enormen & Calichteiten, ba eritlaffige Be binbungen und Bertretun en bur anden. Gelernier Rauf-num berorin t. Geridje Offerten unter 2. 287 an ben Lauld-Bert.

MEDICAL EVEN Rapitalsanlage!

971 150 000 ju Go, erfte Stelle, mehr wie bopbilt: Giderheit fofort gel. Ot'o Guret, Montffrabe 7.

Große Auswahl

in Derrichaftshäufern, Sotels, Benflonen, Billen, 3ins- u. Gefchaftshäufern finden Ranfer bei

Grundftilds-Martt, G. m. b. S. Chwalbacher Strafe 4, Ede Rheinftra'te.

Die Bank- und Immobilien-Agentur Hch. F. Haussmann

Goethestr. 13, Ecke Adolfsallee, Tel. 6333 vermitteit den Kauf von

Villen, Wohn- u. Geschäftshäusern,

Immobilien

J. Chr. Glücklich Wil'elmstr. 56 Gegründet 1832. Fernruf 6653

Kauf und Miete von Geschiltsbäusern und Villen.

Kapital-Anlagen Finanzierungen Hypotheken.

Bon Privatperion ju faufen ge ucht:

fl. Villa (Einfamilienhaus) oder befferes Landhaus

ichoner, freier Lave an ber Gieltrifchen, nabe tei ober über bie Grongen Bies abens (Gieng-Strafen Berftabt, Connenberg, Blat er Straße, Barfitrage, Ballmu,lftrage). Zauid 6-3immer-Etage möglich.

D fert. mit Argaben von Breif, Lage, mann gebout uim, unt. L. 214 an ben Tag 4.-Berl.

Bertaufe

Brivat-Berfaufe

Geichafte zu vert. mauthe, Quijenftr. 16, Etb. 2

Drojdstenfuhrweit mit Mr. su vert. Enders, Beitenbitrofe 28,

Reitenditre 28.

Leichtes Bierd, Slährla.

u. fatt neue leichte Gederrolle, 10—12 Itr. Trastr.,
aufammen od, einzeln au
vert. E. Nömer Wwc.,
Bjerstadt, Sandbachstr. 1.

Im is unglehe Bierde
sofort, zu verlaufen. In.
G. Jäger, Doubeimer
Strabe 144. Tel, 808.

Russenpferde

in tabell i Zustande, mit tompl, Geschitrt. in nur que Hände au vert, oder nen ichweres Bietd au vertauschen. R. Alah, Schiersteiner Straße 20. Telephon 3303.

Sameren braunen Ballady

Sjährig, beftes Arbe ti-

1 bochträchtige 21 ge 1 vert. Dorn, Donbeimer trage 109.

3iege.
1 Jahr all. trachtin. su vert. Röheres Itziner Stroke 21. Feldweg, bei Gartner Endlich.

3wei trächtige Ziegen u. ein Buchtidwein s. vt. Rambach, Eggalle 2.

1 Schnauzer (pieffer- u. falst. Ribe 11 Monate alt. i.br mach-fam. pramiert, Stammb.

fam. pramtert, Stammb.
u. eingetragen, su vert.
Schlechtweg.
Roltheimer Sieblung 52,
10 Minuten vom Kalteler.
Bahnhot.
Cine fri'dmell. Ziege
mit awei Jungen zu vert.
Rierfradt, Borbetogse 11.

ihwirg. Wolfs-Spik

1 Jahr alt. au verlaufen.
Riederiosbach.
Besirfestraße Ar. 1.

Of O. Conservation

ca. 1 Jahr alt zu verl.
Jahr alt zu verl. Ziāh ige Wolfshund.n icones icaries Tiet au vert. Anguleben bei Gelo-bilter Ott. Florobeim am Main, Boliftrabe 9.

Deutsche Dogge Olige fleine Billa

Delfabri Jatth

Delfabri Jatth

Dentick a mageoen.

Delfabri Jatth

Dentick and hand. I wach. mannet an erf afterhund.

Denticker Schäferhund.

John u. 1. Dobermann (beide lehr ichart). oreise mert au verf. Iel. 5009.

Biatter Etrabe 102.

Bismardhund, kahlar. 1.

wach. mannet an erf. Iel. 5009.

Belenepttrake 18. Bart.

Bela Nielenhäln un pf.

Gattung. Warte-Allee 6.

Kleiner Pinicher 6 Monate alt. nei. biffin in bert. Fraulein Suffe. 5. Amunditrafte 32, Ti ilder

Wiesbadener Tagdlatt.

finder ginder seine bei bei billia au verfaufen Bagemannlt als B. Ein Binicher.

Ein Binicher.

Boden alt. au vert. 30i. Schiffer. Bahnhoftere 20. 2.

Tuna. wachtamer Sund au vertaufen Erhenheim. Frontfurter Straße 15.

3a. Nebviricher-Sündirau vert. Breis 200 Mt. Felditrake 19. Sith. Tunner Sund.

15 Moden zu vert vall.

arter Straße 2. Stb. B. 3a. bela. Haer au verfaufen Kanenibaler Straße 12. Oth. B. t.

4 bilhet Auchl-Hallmen

Gilber-Zugl-Dalinnen Durch Aufe, der Jucht D. Autrermannel dell. su al. Boleftraße ib. Bart.
Schedhaltenen u. Duien, i. J. alt. Leelt, palentialt of Bertramfit. 18. M. 1.
Dede, Saltenann a 40 MI.
rf. Philippederafit. 32 1

Gioinna; 3merghühner web 2 Gramme reigraffine weiße Bhandottes

Rober, Bierfindt

Cin Ctemm prima

Legilinet

au vert Dal-ibit ist ouch
in duserst wacht. Cleiner Rattenpinscher

preiswert au verfaufen. Theo Schmidt. Dreiweibenftraße 2. Toreinfahrt 1920er Zucht-Legehühner

traftige Tiere au vert. Rarl Betri. Frantenftrage 26. Fraufenstraße %.

2 Bln. Nod-Sähne
preiswert zu verkaufen
Rommel Göbenstraße 15.
Mitteld. Bart lints.
Berichied. Nasie-Lauben
an vert. Kloit. Moribstraße 60. Sit. Bart.
Ranarien-Sähne
au verkaufen bei Kraufe.
Schwalkacher Sitoke 29.

3uchtöhne in verk.
Gottung. Marie-Allee 6.
Ech. is. Indibidise
u. Brieffanden au verk.
Molerstraße 11. Oth. 2.

Tafel - Gervice

aemalt. iür 6 Berionen.
u. dazu vaffend. Taffen.
iowie größ. Blüchtenvich.
dunfel tadellos. 4 zu 3
für 1600 Ml. zu verfaut.
Offerten unt r 6. 247 an
den Taghl. Berlag.
Mofta-Gervice.
Kal. Meißen. Breil. preiswert zu verfaufen Abeinfireke 80. 2.

4 Gow annuch. Granz

Her entum, Kranz Met entall, Heal, mit Kerzenishmud. Kon-firmandenhut b. Müsser. Sustan-Abolstrade 14 d. Sustan-Abolstrade 14 d. Sustan-Abolstrade 15 l. Gin mod. Herrendl. Mer Schweiberord. neu som seiteid billia an vertaufen Keindenmentelt. Darm seitert, 5—7iahr., neu. f. 80 Mf. au of. Kleinfnecht. Som au of. Kleinfnecht. Schweibacher Eir 6 2. Kodoen enorm bill. der Filers. Seilmundit. 45. 2 klein daren fiete 13 d. Gin dunkertelt 140. Mit der Gille gester. Som Mf. eil Kinderbett 50 Mf. Erauenitiefel 140. Samidut zu vert. Kobl

Rheingauer Straße 13 4.
Ein dunfeldt modernes Jasentleid (Alter 15 die 17 Jahre) au verlaufen dei Karlten, Marisfiraße 30 k.
Einige Bollesser und Kottime preismert au verfaufen Mauritius ftraße 12. 1 k.

Gelegenheits auf!

Bl. u. buntelarün. Jadenfleid. neu (44—46). & or:
angua. u. bl. Waffenr'd
billia su vert. Deses.
Richlitraße 10. 1.

Rommunion: od. Brautfleid meik Crep be dine, pfiil... Gr. 42. gans neu. ichm. Crep be dine-Pfule. Gr. 44. ichm. Tüllheitsenbluse. Gr. 44 verichied. Damen. u. Kinderschube au verl. Kräulein Anivoler. Römerberg 9... Reikes Kleid für weißen Sonntag su verl. Marteltt. 15. 1 St. 31 verlaufen cin auterh. w. Kleiden

2 falt neue Aleider für Medden con 12 3 weiß n. blen, au ver stäh Manergolie 21, 3. Cleannis neue

doppelgejir. Sportjade

Sport: Unjug (f. Ileine female Figur). Cutawan

mit geitreifter Sole (filingrobe ichlante Bir.). eit aroke ichiante Bir.) ein Sportmantel (Ragianichnitt), perfeich. GerrenSchufe (12—43) preism in perfaufen bei Gullich, Römerberg 9/11. 1.

Ein Konfirm.-Anzug.
bur.:cibl., billig au perf.
Th. Sek Sellmundtr. 40

Blauer
Roylirmanden Mung.

Ronfirmander Annua. Mekerb. 150 Mt. Annua. I. 12—141. Ig. bill. su vt. Selfmundstraße 32

Sedwi, Kommun. 21n un bill Kömerbeta 7 D. 1. Red und Sofe für Konfirmanden au of Mellrisstraße 25. örtib. Konfirm. Eatlo u. Weite bit mie neu bill Rontem. Satto u. Wert. bei Mennes Schwalbacher Stroke 69 2 r. R. feldar, Rod. Welte u. fteifer Out (54) au vert. Weber. Lothringer Stroke 22, V.

etane 20. 3).
2 feldar, Will Nafe
(Blulen). 1 B MisstarGenürichuhe (Gr 41) 1
Cutaman mit Weste, sehr aut erd. an vertaufen Parstraße 13. 3 Mg.

1 Gehrod-Baletot 1 f foar Rod. 1 B neve v 1 B gett. M. Schnitz-isube (St. 43 u. 42) 1 B meike D. Salbidube (39) billig au vertrufen Romerberg 21. 1 L. 10-1

Schwarzer Gehrod mit Weste fast neu. iftr mittlere Riaur praw. of. Echneibermeister Beder, Robe strake 35, 2.

Herren - Covercoat

50 Mf. Grauenstiesel (40 b. 41). Damen Seiden u. Tamibut su vert. Kobl Sellmunditrede & Sib. 2 R. Hose i. W. 60 Mt. Kommun. Kränachen s. vi Dobh. Sir. 110 Gib. 2 l. Neuer gestricker av verlaufen. Adreise im Taabl. Berlag.

3 Kraben-Annüge
j. 12—141öhr. 1 B. inws ange Hosen. 1 B rothe. Howard ange Holen. 1 B rothe. D. Stief Led. (42) s. vi. Meder. Schulz. 27—2—3. Padidwhe m. (Sin! v. (Gr. 38) f. 160 Mt. u. Seidenigenstraße 1 9 l. R. Holdichube (38). einmal gett. Mete Se a. 1 B. fast neue D. Stiefel. ichwars. Lod. m. gran (31) hill. su vert. Schwalbacher Sire & 3. 2 f.

R gutte gett. Herrens ichwars. Lod. m. gran (31) hill. su vert. Schwalbacher Sire & 3. 2 f.

R gutte gett. Herrens ichwae au vert. Kömpl.

44. Ichm. Tüllipisenbluse.
Gr. 44 verichted. Damen.
u. Kinderstube au vert.
Kräulein Knivpler.
Kräulein Knivpler.
Krömerberg 9.
Geites Kleid
für weißen Sonntag zu verst.
Klückerstick. 15. 1 St.

3u verschieb. 15. 1 St.

Braissonswase o Gewicht für K. von 12–13 Jahr., ebenio 1 Baar cuterbalt. gelbe Schube. Größe 34.
Restenbst 39. Frip. r.
Dunfler Anna.
out erhalten. zu verst.
Siron. Gartenselditt. 19.

1 B. Int. Stiefel (44) u. 1 B. ausgeichn. Lad-ichube (Gr. 39—40) bidia au perfaufen. Kamme, Friedricktraße 8. 2.

Friedricktabe 8 2

Edube (16x. 3.1) für Konfirm. Breis 70 Mt.
klänet. Lebertrike 3 2.

Gledumlegitagen
doröke 41/42 3 Dubend.
anterbolt... äuberft billia Schwalberter Strabe 5.

Raderfoden.

Lauss Tade av verleiten.
states Tade av verleiten.
states Tade av verleiten.
states Tade av verleiten.
states Tade av verleiten.

Steffeeth. Baidagen., Spicael Biloer n. a. m. Br 3 of Gorthefft, 11. 2 2 helle Cehrlingspittel

1 Ladengeichält Gelecie-fronien u. artine Berte billig zu verlaufen. Näh Bertermflicht. 25. 2 St. Aette Gemannelbücker, Nömergläfer und Lifter.

Aelt, Commanatablider, Römeraldier und Liforlervice an oert. Eittorlaitroke 31 2 pormittags.

Mitroftop

Fabrilat Leik. Stativ C.
mit arokem Beloudiungsasparat breiteil Revolv.
der Opiit 1 Dell'Immerlier i.a. Obieftive 2. 4 6.
8. Ofulare 1. 3. 4. 5. tomolett in Holdidrant. volltommen neu. noch nicht
ebraucht sum Breite von
4500 Mit su vert. Geft
Anaebote u. U. 228 an
ben Tagbi Berlag.

Gereidmaidinen

Schreibmaschinen mit einiahr. Garantie su verfaufen bei B.ber, Gobenitrose 4.1.

Emith-Bremier Edreibmaidine gu vert. iftitte be 18. Gebranchomulter'dut Obitteltermof in dau of fight Gentenborifit 7 Elen. Mindleber-Reife Schreibmappe, bl. Geber-frause, Tennisschl., wolk, Kinderfl. († 3.) u. versch, au verfausen Kavellen-sirche 37 1. von 12—3.

Piano n verfaufen Reitanration Biebrid, Railer-Ede.

Bluthner: Stutillinet su verlaufen Flügel

Siffig an pert. Bermann-ftraft: 17. 30h. 2 rechte. Mandel, Gitarre. Laute, Bith. Bioline, Banio au pert. Jahnlirche 34 1 r.

Cante u. Gifarre billig su verf. Bismard-Trichterl. Grammophon

f. neu. mit 15 B1 600 .k. Dittrid. Martitte, 22. 1 Teppich. Schöner großer Teppich preism au viff. Anauieb. Albrechlitigfie 34 3 lints Sut erh Arm. Teppich (350×450) au verf. Klein, Lechnstrobe 4 B.

Restversauf imil. Potelmobiliar und Inventar. der. auch eine Präschemanael. wen. Auffölung des Hotel Wölf tound. Näheres d. Beilier Abri Urefeldim., Spetierim., Spetierim., Spetierim., Brücken liet au den billsoften Breilen Wöhendreinerei Aran.

Erdenfeim.

Erdenfeim.

Krantiurter Straße 15.

2 6010131MMEL

(ect Ciden) mit Spiesesscharan (Dod-maeinor) nur 1950 Mt. Alfred Grunfeld

Main. Emmerausitz. 27, Umitande holber au vert. ein lebr elegantes Schlaf=

zimmer mit Tamen- und Serren-Teilettentilch und 4 m langen Schraft. Näh im Ta bl.A Ka Schlaisimmer. neu. weiß mit Itril Schrant bill. Adr. Tagabl.Bil Kk

mit Batentrahmen und Matrake au verfauf n. Beit m. Spr., bl. Unun verf. Meitendirt 11 B 1

Imeilichtet. Bettkelle mit Sprundriftlich, Flam. Hachteile mit Sprundrahm. Nachteilich, Flam. Hachteile, Flam. Baberd und iunger wachtamer Hund au vert. Nah. Friedrichitraße 50. Bob. 3 t.

Holibeitstelle m. Einf. Triedert. Romerberg 21.

Rinderbett

Metall. mit Matrote, febr gut 250 Mt. Klarens thaler Sti. 4 3 Greffin,

Diwan billia su vert Bertram-itrake 25. Sth. 3 links. Cola bilin in vert. Beiten traße 8. Mib. I L. featt neu, Chaifelonaue au perl. hermann, Geld-ftrate 5, 1, Ctod.

Büfett Eichen, Friedensm., wie neu, billig abguniben. Off. u. U. 244 Taubl. R. Büjett

massiv Giden-Russ. geichweist, an vert. Tore
2200 Mt. Anarieben bis
11 und von 3—1 Ubr
Müsserstrade 4. 1.

3 immer=Cintist.

Bertito, Tilb, Trimofa, 2 Stinble, Sofa u. Gefiel u. neue Stridinde su pl. u. neue Stridtinge bu Rab. im Tagbl. Berl

Ealongarnitur

tot. Mabag. mit Edioia u. Umbau uhm. su vert. Ansuischen v. 10—1 libr. Mbolisallee 27 2.

Für Geimälischaus.
Größer Doppeliurant, weiß preiswert su vert. Onlienstraße 25 2.

Tintur. Kleiderickant, tall neu. zu vert. Dellomunditighe 21, 2 t.

Raffenschränte n. Einmauerlchräufe (feuer- und diebessicher) fieben aum Rectauf V. Bender. Moribite. 28. Telephon 1033. Kompl. Büro-Einricht, mit Schreibmalch. wenig

gebraucht, su perfauf.n Marmortisch mit 2 Beden für ffich. Boller, ar Beinschrant, eleftr. Kronen u einzelge Lamp, Apoth. Schrant m. Schlüsselbrett zu vert. Luijenstrake 25. 2. Trumcau Spiegel.

Trumeau Spiegel.
150 hoch. 56 br. dunfel Rahaa. gut erb. nur an Brivate su verf. Nilolassitrehe 10 Bart. t.
Prachtv. Goldrahmen (200×128). neues eif. Beit ohne Matt. billig su au verf. Reinhardt. Im Aniler-Kriedr. Bad 6. 6. 3
Promenadenbant su vil.

Promenadenbant au pt. Neue Rüchen-Einrichtung billig verf. 3. Sauerborn.
Schien. Bellmunditr 37.
Sut erh Sandfoller, au verf.
Puremburgolas 4. B. L.

• Gebt. Chulkanzen

(echt Leber) u bart. Dut au vert. Anaufeb. v. 12-3 und 6 Uhr ab. Saubold, Siebricher Sir. 53. 2. 2 6chneidermaschinen Ehr leichtes 2fin. Gin, somie ein leichter Bichitansvort Bagen weren Blabmangel zu verfauf met Ber Karlie Male. bei Rarl Capito, Balb-

Umftanbe b. anterbalt. Landauer gir vert. Rab Solvital Bingen am Abein. Berifiedine

Kaftenwagen 1 Freat

(fiffic) su vert. A. Reibig, Malbitrafie 49. Tel. 6476 Meggerwagen mit Batentadlen u Seb.
els Breaf zu verw. neu lodiert preism au verk.
Rab. Helenenitrate 18.
Bart. Telephon 5069.

Bederretie
inft neu. pat. Achien. 50
Intner Tranfrati m't
50 em hobem Kaiten.
preiswert zu vertaufen
Morfftrake 16 Oth 2.

Eine gute Rolle.
35 Itr. Tranfratt, vict Chailenrader. 2 Batenisachien zu vert. Meger.
Gelebergitabe 11.
Gut erh. Fedeerolle.
24—30 Itr. Tranfratt zu vert. Hohidenführen zu vert.
Micharblung.
Leichte Federrolle, gebr.

Beimte Reberrolle, gebr., Tapeziererwagen Sandkarren, mit u obne Rebern, Leitermagen in all. Größ., Erfakröber zu verkaufen Relditraße 19. Ein Heiner

Gederhandwagen pert. Blücherftr. 33, 2 L Baldwagen u. Lei erm. Johannish, Etz. 4. 5. B. Starter Sandleiterwagen billin absuneben Walram frabe 35, Sib. Duch. Reuer angel. Sandlei erwanen filia au verlaufen berrnmubigalle 5.

Beitermagen su perf. Schierft, Str.

Ainderwagen

(Marte Robtenburga) zu verfaufen

Rambacher Strabe 8.
Gul erh. Rinberwagen pf. helbach, Eliv. Sir. 16

Cle 1. Rincerwagen un vert. Bleichstr. 17, 2 t. Gut erh. Kinderwagen (Klavowagen) m. Berd. Bringmaschine u. Wasch-mangei billin zu vert. bei Klauß, Bleichstraße 15.

Ju verkaufen cin auterh. Kinderwaren. 1 icon arob. Sputhund u ungeführ 2 3tr Dorr-obit. Sermann. Mauer-

Stidet-Riap; magen o. Berted u. 2 h. Angline (muil. Gio.) 3u vertauf Sonniug u. Mont. b. 12 Uhr Albrechtfir, 31, 2. Uhr Albrechtltt. 31.
Beiber Rlappmanen mit Berded au vertaufen bei Gorb. Oranienitr, 47,

Rinder-Rlappmagen. faft neu. ohne Berbed mit Gummireifen ju vert. Raberce ju erfr. Abolisallee 12 Seitenb 3 t.

allee 12 Seitenb. 3 t.
Rlappwagen.
Stranblorb, mod Chrim.
abinreben. 3u erlrna im
Tanbl-Berlag.
Kv
Ein lichdner Gahrstubt.
auch a. Sellkitobten ein
gerichtet, au vert. Dob
beimet Strobe 56 Batt.
Gebe. Damen gahrrad
mit Freil. u. n. Ber. bill.
Find Goetbesstrade 2.
Damens u. herren Fahr
rad mit Freil. u. n. Ber.
billia au vert. Klauk
Fleichstrabe 15.
Gebe. Fahrrad m. Areil

Gebr. Fabrrad m. Freil u. auter Bereifung billia Bind Goetheltrafe 2.

G brauchte Fahrräder billin an pert. Schmibt, Gneilenauftrafe 1. Rabrrad m. pr. Bereif. bill. au verf Grüntbaler, bermannftrage 3. Brima Fabrrad fillia su vert. Letius, Eliviller Strafte 7 2. St. Gebr berrens n. Domen-

Fahrräder prunblich burchrepariert, billia ju vert. Rep. Bert-tott Edmidt, Gneifenau-trefte

Hroke I. Soffander-Wagen preism, au vl. Kleinfnecht. Echmolbacher Str. 6, 2.
Rüstarminer fomplett.
Gaslüfter

jowie ond. Lampen bill 3 elettriide Enter

billia au vertoufen. Dalis. Karlitraße 26.
Rüchenberd m. anichli & Gasberd, ielid gebau.
Darmit, Babr., 1,90 Mtr., groß, für Hotel ober Beni geeignet. I Anrichte, eine Spälchemangel. I Bringsmalchine au verfauf n. Rücheres Kirchgalle 51. Riogrengladen.

Bioorrenladen.
Sinorrenladen.
Ciniae Zim. Gasöfen
n. 1 Gasbabeofen au pt.
Anaul. bei Kalch. Rolicis ftraße 20.

Warmeofen für Gasheiz. (120:0.90:0.40) preism. 81 p rf. Sumbolbitt. 15. 1 vit. Sumboldifter 15. 1.
Ein emeill. Gassecher,
ein Il. Bügelofen billi3
au vert. Kremer. Abeitenditrobe 15. With 2 r.
Hadewonne. Kleidericht.,
Beieni frant. Obit- un Kartoffel'orde au vert Kollestitrohe 3.
2flam Gasherd.
Cithadewanne. ov Iril-

Siehabewanne, ov Iril.
Spiegel zu vt. Dellmundiraße 56 5 t.
Gapherd. Walchemangel.
Notenitünder, sholostand
Avarat zu vert. Rearalle 5, 1 t.
Dreiteilia. Glasabialus

(2.25 × 2.75 m). Kallen-Jorant. mittelar. au oett. Angeb. u. S. 220 I VII. 2 Veniter (0.90×1.90). 2 Türen mit Belleidung ein Schneibertilch zu orti. bei Ga. Kola. Walram-flraße 14/16

Schreibmaschinen

zu verkaufen: Ideal, 1 Mercedes, m. Dez.-Tab., 1 Continental 2 Adler, I Torpedo.

Rortramst-affe 20. Sahtraber! Bereifung und a les Bubchor, bittig.

mittlerer Grobe bat ab-

Rarl Witte

Moriblirage 7. Padfartons au vert. bei Drachmann Nenaolie 22. Schone arobe Balme (Bhönir) au vert. Jorn. Ritolasitrake 16/18.

Ratteen=

Sammluna, möglichst im canaen, zu vert. ebenso Gemächstaus. 122 cm h., 73 cm breit. 53 cm tief. An der Kingliche I. 3. Gartenoeldirre.
1 Rabiabrerbote und fenkied au verlaufen Simunditrage 20 1 finfs.

Rabnenidild in vert. Weige Liter. U.id

Emoppenflaimen bat preism, absun. S'in.
Blüderlitz 6. Tel 60.8.
28 Lir Petroleum
ver Lit. 5.50 Mil. su vert.
Rlüderlitaße 20. 3. St..
Sonntag von 8—2 Uhr.
Hühners und Schweinesutier au vert. Gattung.
Marie-Allee 6.
Will n. ben zu vert.

Mil u. ben zu vert.
Fauft bellmunditrage 31.
Eine Grube
faufer Milt au verfaufen.
Lendle, Roberitrage 20
Webrere Aufren Milt au verf Schröder, Felds trafe 15.

Sandler-Bertaufe

Eid. Solosimm.

mit arosem stür. Spiegelichtrant, 1866 ein or. B. I. betom. mit weis Klatmor

i. Spiegelausias. 2 Bettitellen. 2 Klachtische mit
Marmor. 5360 Mt.

hodm. Eptilezim.

in Siche, taftanienbraun acbeist, rund porgebaut, mit echten Lederftühlen, 5460 Mart. Bauer 51 Wellritftraße 51.

6dylafzimmer ineue) taufen Sie ftets preiswert und in tadel-loier Austührung bei Beier, Schäfer, Criffiftrafte 12 Bart.

Bur Braufleute!

Gebr. mod., fast neues Schlashimmer mit 2tür. Spiegesscharant, 2 Betten mit Einsagen, 2 Rachtstilde u Maidtommode mit Spieges ver 3650 Mt.

Dermannstraße 17.1.
Echselwim, hochersch, umständeh, zu 11 000 M. granz, Schreis, Massendem B. Erb nheim Madarna Olichan

Moderne Rüchen rund porgebaut, 1380 Mt. hodmod. Rüchen

rund porgeb., mit eingeb. Gewürstaft., 1870., 2250 und 2500 Mt an vert. Bauer, Wellrig traße 51.

Rüchen-Einrichtungen von 500 Mt. an Schlafa. Seinen mit 2 Betten und Walchtom mit Sviegel v. 1800 Mt. an weiß lau. Schlafatimmer, Küch Sinr u. Singelmen, singelmen, sone Betten Schrafte Kusd. Betten Schrafte Kusd. Bette Schreibtiche Bett. Dim. Schreibtiche Bett. Tim. Schreibtiche Sert. Tim. Schreibticheret E. Kapper. Artebrichtraße SS.

Staufgefuche

2 Türen mit Befleidung ein Schneidertilch au vert. bei Ga. Nola. Malram-flrake 14/16. Mrinam., Schirmftänd. bill. au pl. Goldgase 2, 1. Jahnstr. 34. Tel. 3263.

Schreibmaschinenmüller

Pabengelibälte zu taufen geluckt. Immob. u. Infassobilto "Abeal". Kaulbrunnenttrabe 9.

Deutider Ediferbund einralitg), etwas lechs Ronate alt. su taufen gefücht. Hund vorstellen amischen 5 und 6 libr. tor 17. Märs bei Biotteau, Residens-Dotel.

Rattenpinscher ograntiert Ratten- und Mäufefänger, su fauten neiudl. Dij. u. 3. 248 en ben Tooble Werleg Rufen Sie 3490. Babie Die boditen Breife

herren- u. Domenfleider und Wally?

Rean & Riein. Coulintrake 3. 1 St. Rleider Walche Möbel Teppiche,

Läufer, Gardinen.
Beliede, Uhren uiw, fauft und tahlt am beiten D. Sivver, Richtite. 11. Barterre. — Tel. 4878. von getrag. Derren- und Dam Rieid. Bettwaf pe. Schuhen u. Kinderwalche, Bobn, Goldgaffe 15. Die boditen Breife für Leiben. Beitwalde

and Kleiber erg. Gie bei Ellinger, Selenenftr. 38, Ede Wellrinitrage. Leib- und Bettwäsche pen Bripat au faufen gei Off. u. D. 232 Jagbi Bl Laufe 3. höchft. Breis

Bilde. Matranen, Federdeckbetten uim. Fran Simper. Oranienftz. 23. I. 3471. Gut erhaltene Unzuge

lowie eins. Rleibungs-itude für mittl. Gig. bon beft. Berrichaften su taut. ucht. Offerten unt t 245 an ben Tanbl. 281 Smoting Cutamon ob. Fradangug. ichl. Rigur. Mifrofton. Lupe, D. Operralos in L. gel Werner, Eml Str. 23.

hohe Swaftenitiefel (Gr 44) au tauf gejucht. Filmer, Frantenitr, 23 1 u. Tiichtlicher au toufen velucht. Frijeur Gelchaft. Friedrichtrose 37.

Filetdede

und mindeftens 150 m burchmeffer, aus Bringi-ond su taufen gejucht. bend su taufen gelucht. Dif u. M. 243 Ingbl bil
Tepvich Gr. ca. 3 × 4. dunfel, guter beuticher ob.
Emorna. ev. Perfer. aus Brivathand zu faufen gel
Händler u. Schieber perseten. Angehole an Boltsech. 3 Wiesbaden 1 Bücher und Frachtwerfe fauft Buchhol, Schwaedt, Rheinitt, 43. Tel. 60:9.

Ropie:Bücher wenn auch angefangen au kaufen gelucht. Off. u. B. 234 an den Tagbl. B. Led. Re. s. Sandt. she au taufen gel. Ofi. m. Br. on Bed. berberftr. 3. 3.

Shreibmafdine Sichtidrift, gel. Dfi. mir Rabritang, u. Breis an Rimbel, Alarenth, Str. 8. Rlavier gejuht

auf lotort gegen Bat aubiung. Offerten unter 5. 232 on ben Landl 261. Aufte Riagier. gut erb. gt. taul. gejucht. Dif. mit Breis an Fieres. Togheimer Sir. 103. L.

aus Brivathand au tauf. aelucht. Dif. u. M. 250 an den Tagbl. Berlag. Ein Biano

Au taufen geiucht. Off. u.

6. 245 an den Toabl.BL
Bett, Metall od. vol.
(obne Sederbett zu faufen aclucht. Offerten unzer
6. 243 an den Tagbl.BL.

Biano nebraucht, ju laufen gel. Geft. Offerten u. 91, 548 Tanbi.-Berlag.

Gesucht = elegantes =

Schlafzimmer mit 2 Betten und Damen - Gri ertoibehot u. Ma mormajdgelege theit f.

aus Privathand. Offerten m Breis-angabe n. G. 250 a. b. Tagbi.-Berl

Saub. fompl. Beti 2ichlaf.) lofort au taufen

geindt. Geil. Offerien mit Breis an Brau Glodner. Biebrich. Seppenheimer Str. 7b.

Rompl. Pett. aut eth. su tautca dejuct. Off. u. E. 242 Taght 231.

Waior a. D. juck aus Brivathand

1 Dipl. Gdreibtifch mit Bilderidrant mit Bücherschraut
2 aedicaene Leders oder
Gobelin Rlublesiel, ein
Nauchtich, möalicht mit
Mesimanlatte. 1 Lüster i.
antites Setren 3 immer.
1 Konversations Lexiton
(neue Ansaabe). Anseb.
mit Breisona, u. 3, 20
an den Lagdi. Berlag.
Dänvler-Angeb. zwedlos
Gut erb... Litt Rusb.
oder Ciden-Kleiders oder

Spiegelstant
vol. ob. lad. Diwan oder
aute Chailelongue, nur
von Brirat gelucht. Dif.
mit Breisang. u. 11 242
an ben Taghl. Berlag.

Baluftrade aefucht. Off. mit Breis an Kimbel. Klarenib Sit &.
Eine auf erbalt. Bilich-Kücheneinrichtung v. Brin au faufen gefucht. Off. u.
Berkellb. Robe teaestub:
Au laufen oei. Angebote u. E. 245 Lanb! Berlan. Mite Haush. · Rahmaid.

Breis dis 200 Mt zu f.
ceindt Off an Schieblech 147 Mains.
Gut erh Kiederwagen,
lowie größ, w. Kinderbett
aus nur gutem Danis zu
faulen gel. Off, m Breis
u. 11. 245 Tagbl. 23 rlag. Rinderwagen

mob., besterh., s. fauf. gel. Angebote on B. Reller, Biebrich, Schulftrage 15. Rinderwagen berichaft. Angeb. unter T 245 an ben Tagbl. Bl Banderer eb. R. G. U.

Motorrad aut erb.. au toufen gefucht. Dff. m. Breisangabe u.

Jahrgans erbeten an Ronditerei Wenz. Zwierstein Telephon 545. Gebr. Anbreder faut: Sind, Goetheltraße 2 Gebr. Damen-Kahrrad iehr auf erh., mit Freit, pon Brivat zu fauten geiucht. Diferten u. D. 245
in den Iga il Berlag
Damenrad au faut gel
Off. m. Br. R. 242 I-351.
Kleiner Berd
in fouten geiucht. Off.
mit Brits an Schließ
inch 147 Mains.
Gehr. Walchbeden

Gebr. Wa'dheden Tijd für Darillefal. Off. T. 266 I. Betl

Eine Wasch: maschine

mit Riemenantrieb und Kohlenfeuerung tofort au faufen auf Angebote an Echablet, Biebrich a Rh. Wienhab, Alee 17 25 Einine Bugeleifen. Rotteifen au taufen Gei.

6000

gebrauchte Falggiegel au faufen gefucht. Dff. u. 11. 248 Tanbl Berlag. Dehrere Spiegelicheiben

Literflaschen au taufen gefucht Rab.

Flaschen, Papier,

Uchtung beim Umzug!

Stalden, Baptel, Greichers, Kellers, Manis Kram. Einen. Lumpen. Lumpen. Granienstrafte 23. fauft Mitter. Biesbaben. Maneraalle 19. 5th. 1.

Bahngeb f e. Blatin, Goth- und Gilbergegenftanoe, oritanten fau,t ale Dadmann reell, gemiffengaft unb höchitzahlend

Go'd- und Gifber. In. Shallein, meberratie 56.

Kaufe

an'ike Schranks, Kommodo', Sofas, Sessel, Stüale, Truben, Gemilde, Porzel'ane, 'i ber, Zinn; eschirre und sonst ge Kunstgegenstände jeder Art.

Tel. 52. W. Fliegen Tel. 52. 36 Grabenstr. :-: Wagemanustr. 37.

eller Art merben getauft gegerbt und gefärbt

Rt. Edma bader Etr. 14, Ede Mauritiusftr. Tel. 2025.

Flaschen aller Urt fauft fte 8 gu boben Breifen

Still, Blücherstraße 6. Telephon 6058.

Berpaditungen

Forellen . Fischerei Rabe Biesbabens, Bahn-fiation, au verpachten. Offerten unter D. 248 an ben Tagol. Berlag.

Pachtgesuche

Carten ed. Cartenanteil non befferer ommilie au achten geincht. Di unt. 3. 245 an ben Janbi Bl.

Unterrialt

stud. rer. tech. bt Nachbilfestunden in rithmetit u. Blanometr. if. u. C. 247 Lagb. Bl. Englanderin

erf. Lebrerin, unterrichtet. Off. u. 6, 238 Tagol. Bl Epramenaustauja

m. frans. Fam i. beutich-amerit. perb. Dame. D.i. u. G. 235 Tagbl. Berlag.



Bein Kirchgasse 22 an der Luisenstraße.

Das Sommersemester beginnt

Montag, 4. April, vorm. 81/, Uhr. Gesamtund Linze unterrient

für Damen u. Herren in den Fachern und Kenntnissen, die der O schaftsmann un der Burger im kaufm. und wirtschaftlichen Leben bedarf.

Anmeldung, sind des Platzes we en um-Ebenso Nachm.- u. Abend-

Sonderkurse und Privat-Unterricht für ale Arten der Buchführung: Bilanz-Abschlüsse,

kaufm. Rechneu. Steno:raphle, Masch.-Schreiben. Sebouschreiben etc. Herm. Bein

Clara Bein lipl.-Kaufleute und Dipl. - Handelslehrer. Fernsprecher 223.

Lager: Blücherftraße 3. Français Mme. Grün née Renaud Do zheimer Str. 31, 1.

Franzolischer Brofessor erteilt gründl. Brivat untericht in Grammatif n. Konversation. Off. u. S. 246 an den Tagbl.

Jeune Allemand funçais cherche jeune Français pou échange de conversation. Off. s. W. 231 Tagbi-Verlag.

emmen, Neugasse å. Französisch Englisch Schönschreib, Lekt. Stenographie Buchführung Schreibmasch, verleiht Chersetz.-Buro. Beeidigt.



Grangoiitch ufer.

Rirdygasse 24,2
Logco- u. Abendunterricht in eligl. Dandels-kollejp.

Ber gibt Unterricht in eligl. Dandels-kollejp.

Breis-Angebote u. 3. 242
an den Tagol-Berlag.

Janges Madchen wünschie Gelegante

Glegoorgante Gelegante

Glegoorgante Gelegante

Glegoorgante Gelegante Gtenographie-Gtunden (Gabelsberger) su geben baselbis werben auch Ueberjegungen

Engl., Frangol., Deutsch, übernommen, Off, unter 3 229 Tagbl.Berlag.
Rfavier-Untert, w. gebl ert Donkelmer ett 55, 2.

Ber nimmt Teil an Demenmoden. Gonittse.onen. Bufchne de Rurius? Off. unt. W. 247 bie Dienstag a. b. Zagbi - Bi.

Unterricht im Meifnah. Rubberestrate 9

Damenhüte: Unterricht!

Bugel - Unterricht ert, grundl. Grau Benber, Dellmunditrage 56. Gb. L.

Tanzen

febrt ung., mob., i bera. &. Bo.ter, Robe. frage 9. Berloren - Gefmiden

Brille am Conntog i. b. Ringfirche verl. Belobn, Dobheimer Str. 86. 1 L.

Verloren idwarze Geldiasche

mit 185 Fr. u. Pholograuf Schützenbot Bolt ober Men burch Mittelltraße, Markittraße, Nasug, gegliobe Belobn, hellmunditraße 15. 1. Gold. Weinziprei

blau, acib. rot. verloren.
Gegen Belohnung abzusMusie, Mains,
Beiersktraße 10.
Schot iches Band
Donnervias verl. Abz. g.
Bel. Bertramitr. 9. 3.2.
Wildleder-Handlanden ver
Lenart. Taunusftr. 29.

Geldäftl. Empfehlungen

Ruffishe Heberjehungen Docum. uiw.). Becidiat. Dolmeticher Dr. Beldt. Launusitz, fie. Tel seit. Parfeit wird billig gereinigt R. Ochs. Kirchause 11. L.

Uchtung! Gartenbe iter! 3immermann fertigt bill.
alle Aparaturen an Umgaunungen. Gartenbaul.
Turpperäten. Off. unter B. 249 on den Tagbl. B.
Anfertigung lämtlicher

Serrenund Damengarderobe nach Maß, wie Wenden, Umandern, Moderniffer... Andreachten u. Aufbug... olles bei billigit. Berechn. Ludwig Lud. Schreiber. Malzamitrate 13. B. lis. Tücht. Schneiderin empf fich in u. a. b. D. Rleider. Rode, Blufen, Mantel. Anaben. u.ib Rabchenfleider, Umand. Draener, Caala 16. B. t. Berl. Echneiderin empf. ich. Dotheimer Str. 55. 2.

lich, Detbeimer Sit 55. 2.
Tucht, Raberin, Schneid., Weihn, bai Tage ir. Dit.
u. 3. 247 Tagbl Berlag.
Echid werden Sute.
um und neupearbeitet
nach gutfleidend. Vallon.
Billiofte Breife. Bufriedenbeit ungeindert.
Frank Moollitrake 5.
Etriderei.
3aden. Sweat. Etridarin
nimmt an Oblit u. Gemülegeich., Biomardt. 23.
Balde. 6 Tinun

Baide H. Finup

Magelpflege Brt. Romanom. Dosheimer Straße 2. 1. Sprechs. v. 12-7 Uhr.

Berichiedenes

für Geidäftszwede von Sethstacher für i. Beit aciudt geg'n Schminticherheit u. bobe Inien.
Offerfen unter B. 248 an ben Taabl. Berlag.

Suche Beteiligung mit 33. bis
40 000, ipater mehr, an
reellem Geichäft. Dit. u.
T. 227 an den Tagbl. Bl.
Geriojer Kaufmann f.
Rauf od. Beieil,

cn nachw. rentabl. Fabr.
ober Handelsunternehm.,
80—100000 Mt. Offert. u.
91, 522 an den Tanbl. N.
Gin Liter

Ziegenmild)

Gründliche Ausbildung in düten. Schleifen. Bompa täglich gelucht Mosbacher Straße 28.
Rranflurier Bundireftrice A. Decen frei. Wo? Sedanplak 0, 2 St. lints.

Teilhaber till. lefort gefucht m. 000 Rif. Giderhelt. Gut, bewinnanteil. Off. unter L. 344 on ben Tagbi. Bl.

Teilhaber(in) Wer beteilint sich still ob, tätin an reellem Unternehmen mit einer Eine bese onn 20000 Mart? Hober Gewinn caranitert Brundelenntniss nicht einrberlich, Aussührt. Dit.
M 247 an d Tagbiski.

Rinobeliher sucht Teilhaber Welche Fabrit richtet einem in tüchtigen Geichaftsmann eine

F liale Ranufaftur- ober Eculi. maren, am liebiten fl. maren, am fiebsten fl. Plats? Kaution fann de fiellt werben. Dif. unier 5, 256 an den Taabl. Bl.

Filiale

Suche

per losort einen ftre's beil. Arbeiter, welcher kan gern eine lelbit. Eriftens gründen mill Auf flebernahme sind 6000 Mt. ersorderlich u. werden fin fenntnisse nicht verlang. Inverd. bevorzugt. Dit mit Beruss u. Altersangabe under T. 248 an den Logol. Berlag

Geidaftetlicht. Dame Bernatelmi. Sane.
Bertretung. Biligle ober Rieberlage zu übern., ge-einnete Räume 4 Bertug Olf. 11. 6. 248 Jaghl. Bl.

Erfinder

rte B thienftmöglichfeiten? Muftlarung un Muregung neb. Bro differ : Gin neuer Geift? fenbet gratis F113 B. Erdmann & Co.,

Sohen Verdienst

ctet fich Serra durch ufliche Uebernahme e. ertretung von Kochaus-eanlierern u. Sparern. Regisetung von Kodaus-Keonsierern u. Sparetn. ihr Wieshaben und Ums gebung die n. trans-heitshelber abeseeben w. Erforderlich 1000 Mart Nachweish aute Erfelgei Offerten unter E. 250 an hen To bl. Berlig. Keimarbeit, kibr lobrend Nach. brieflich bei Ein-lenden von 1 Mt. f. Borto und Encien. Mainz E. Beitschließigch 172. Fo

Weldher edie D.- Umerit. Rriegobinterblieb. eiwa 1000 Dollar

Rlavier pielerin
wänkte mit Geia a(in)
möchentlich 1—2mal an
municieren, Off u. U. 247
an den Tagbl. Berlag.
Melch' edeld. Hethogit
würde armer Frau zu e.
Kammunionans, verbeilt.?
Auch im Tanbl. B. Ko
Melche: Chneider jertigi
zwei Kahlinger
im Tanich gegen

Brillantring

Br

Salchent

60 Perienen fosi nd. einig Tage in ber Woche
trei. Dotel Epple, Körnerst a e 7 Jes. 665.



arum herricht bab große Migtranes ? gegen die Eheberm tillung ? Beil ein berattetes Bornrteil ba-

gegen berricht. Turd meln rettes, bisfret s. erft. tlaff., bornehm., in erften Cei il Galio-frei en eingeführteb In titut ift Ihnen I fortige Gelegenheit einer giudlichen

Sin auch in jibifchen Areifen fitte.

Seirat!

Es gießen 3 Burichen wohl in bi. Be't, Bollen fre en 3 Madchen, nicht ohne Ge'b! Bir luchen auf die em Be't unier Glad. Wir lieben die Schon eit, Natur und Munt; Wuch ind mr no r jung und haben freben Wut, Deum Mabels fommt per und alles mith gill Offerten unter S. 246 an ben Tag t.-Berlag.

e. Detettiv-Inft. Teilh, u. 3mmob. Berm. a. ar e'is fit. feriol. derrn m. 20000 meine Tochter 16% 3.. faib. Neligion. Aubelf Mosse, Leivis. 0110011001100 Replian angenehme Penjion

sur Erleinung eines gut burgerlichen Sanshaltes iswie Sansarbeiten und Alnvieripielen. Schrift! Angebote an Brau Ratl Zauer, Remideld. Kof nichtlichter in F 190 Serr. 25. Jahre, jucht für 13-25törine Echwartwaldwanderung

dir i5—25torine Echwariwaldwanderuna Wandervelellen, im Monat Mai froblich, Mitterlung unter 5, 246 in den Tagbl-Berlag,



für alle Stanbe bistret und reell!

Fran Wehner

Sariffrase 38. Borberh. 2.
Genründer 1904.

Schrädt w. gl. ck. Heira 1
erren, auch ohne V. rmor. gibt Ausk, Frau Puhlm inn. Berlin as, Weise burg. Str. 43.

Mehrere bier a Rur m Damen

Damen

oericied. Kontession, teils ölter, teils iung, Alters, mit ares. Bermogen be auftragten mich sip Deir. vall. Gatten au lucken.

örau Ela Tim'er.
Grabenite, 2, 2

stäulein, 37 3. eval.
mit 30 000 Bif. Bermogen winsch Derrn in sicherer Stellung fennen au lern., aweds beitat. Off unter T 247 Taobl. Berlag.
Gewiltrolle all insteh bestere Bitwe. 30erin. w. best aufstuiert Behenssesiährten durch Ehe fann. in sernen. Offerten unt. R. 243 an den Taabl. B.

accen fichere Livien und Multiachlung? Geil Ang.

"A 562 on den TagoliBerlag erdeten.

Cin Zivii-Franzose
lucht Mittog und Abendellen in einer deutischen Wam., wünicht alleiniger zu sein. Off u. E. 245 an den Tagoli-Berlag.

Gutes Dud
(Geige u. Klavier)
lucht Engagement.
There auch nach ausw. Offerten unter E. 245 an den Tagoli-Berlag.

Rlavier pielerin

Rlavier pielerin

gute 30er) mit 2 Kinders dern Editor Auski.

Mitte 30er) auski.

Deirats Gejuch Bermögenber DenischUmerifaner. 45. wünicht Bekannischaft geb. Dame ober findert ier Witwe. 30-35 S. mit Wermö ... worde Seinat. Difert. mit Lichtbild u. L. 266 an d. Tanbl. Berlan.

Junger Geschäftsmann felbitand. ep. Bermingen, tebellofer Ruf. winfin. rie Befanntimalt eines netten foliben Madchens

meiten lolthen Raddiecks
mit etwas Bermösen, im
Alter die 24 J., sweds
deitat. 3a. Witme oder Räddien o. Cande nich,
ausgeschlossen. Off. mit
Alld. welches wieder Aurüdgesandt w. u. S. 249
on den Tondi Berlag.

Borurfei'sfr. verm. bell. Serr. ar ftatil. Erich. w. Befanntich. mit fiebenow., sebensluft. temperamente, naturlieb., netter Dame v. aut. Kia aw. beir. Angl. Cff. u. S. 248 Tanbl. Bl.

Anf. 30er, ev. welt- und foracher fund, in leitendez Bofition lucht auffiruierte Lebensgefährtin mit ett berafter sweds heirat eil. Zuicht, mit naber a ngaben u. mögl. m. Bit. D. 247 an ben Ingbl. erl. erbeten. Distretion vrenlache.

Du peripfiet Freiton, ben 4 3. abenbo 8 1får. Senretbatundei, w. d. Serr mit beliem But nochunis um Lebensteichen gebet. Offert unfer B. 245 au ben Tanbl. Berlan.

beloofts-Unzeigen

Aditung! Groben Bolten Sindels ficer Johannlobeer und Simbeerfrander inm a. Sorien Baume Rojen. Torus u. frai ige Erbs Sorien Baume Rojen. Torus u. frai iae Crbs beernflanz n. Siedzwieb. pro Bjund 2.50 30f. ba:

abaugeben A. Reffeleine. 90 Matriger Strate 90. Damen-Hüte aum Umarbeiten und

Umpressen merben angenom. IBu-Seiben und Bertenbute. Diefenbach. Drubenftrabe 3. Barterre.

Ia Bernstein-Jukkodenalang Backlarbe in Ka.Do,en billigh. Musterforten av Dienken. Carl Si'h. Dünger- u. Karvenbandl., Dosheimer Straße 101. Tel. 2108.

Sollten Sie gum Dfeir eie Bibri an Souhwaren bendtigen jo befuden

Wiesbadener Tagblatt.

Griefers Schuhgeschaft

Co'bgaffe 2. Sier werben Gle licher etwas Catendes ju argemeijenen Breit n finder. Glechytig emp ebie ich als Fachmann me ne Mag- und Repara ur . Wertftatte gu reellen Preifen und guter Musfahrung.

Gummiret.e . simt Groß. a. L. inderwagen sowie serstige Reparatur i Traugott Mlauo, Bleich tr. 15. Tel. 1803

la Speisekarioffein!

emplichit zo den billigsten Tagespreisen Heinrich Birck, Schierstein, Lehrstr. 33 Best, word a angen. Maurithuntr. 1', Laden, tiler.

halter für junge Mädehen,

nur in we'B mit 1 Faar Strumpfhalter jede Größ: Mk. 29.50

Corsethaus "Robitta" nur Langgasse 25.

Kunstglaserei u. Glaserei Karl Arnold

Zietenring 14 - Telephon 495 empfiehit sich seiner werten Nachbarschaft sowie Hausbesitzern in

allen einschlägigen Arbeiten sowie Einrahmen von Bildern.

Bil lyste Berechnung. Pompte Bedienung!

Privat-u. Sinzel-Tanzunterricht in der Alteren und modernen Tanzweis- erfeilt Jeder Tageszelt (auch Sonntars) in wenigen Stunden (auch für Eit re Per-onen)

Tanzschule W. Klapper u. Frau Klel ie Schwalbach, Str. 10 (Eng. v. Mauritiusstr.) INCOME AND ADDRESS OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA

allen Fächern bis zur Aufnahmere:fe erteilt

Bernhard Nerrmann

Staatstheater, Wiesbaden.

Näheres: Meisterschule für film-Kunst

Kino-Technische Anstalt, G. m. b. H

Film-Atelier Mitta rhainische Landlichtsgiel-Betriebe

G. m. b. H., Filmverleib. Wilhelmstr. 58. Telephon 5892.

Talent-Profitag durch film-Avinahme.

Privat-Tanz-Unterricht

a de la companie de l

zu jeder gewünschten Z it

(auch vermittags). Ligene vornehme Lehrsäle im Hause.

Carl Diehl u. Frau

Friedridistraße 43, 7. Etage.

Sauers Tanzschule Adelheidstraße 33. - Tel. 6010.

'nmeldurgen zu uns. Studenten - Ferten-Tanzhursus no men wi jetzt go n entgegen. Beginn des Unterrichts Mitte Mars.

beed int Oceialico. road logialen Organismus, Stutigatt.

Montag den 14. März 1921, abends & Uhr, in der Aula des Lyseums I (Schiosplas) Bortrag

bes herrn Sans & dwedes: D'e grozen Fragen der Eegenwarf und die Dreiglieber ny des fogialen Organismus". Entritelaren gu 2 und 3 Mt. gu ba'en: Do buch-benolung & eadt, Bobutofftr. B. dibard ung Limbert . Benn, Rrammas Bigarreng fich: Ent, Beichera e 9,

und Ab ublaffe.

Ia Saatmais zur Saat Ia Saatwicken la Saaterbsen

S. J. Meyer, Mirchgasse 50. Tel. 413 u. 467.

lannergesangvarein "Cācilia"

Heute Sonntag, den 13. März: Familien-Ausflug

mit TANZ nach Sonmenberg - Kalsersaal"

(Bes. Köhler). Fr Unterhaltung ist in gewohnt r Weise reichlich gesorgt. Anfong 31/2 Uhr. Moderne Musik.

Gesang : Verein "Frohsinn". Blatter Etrafe 168: humorialime Unterhaliung

mit Tang mit Tang enter Mitwirlang des Kraft- u. Sportlube "Wenicita". Caliblinum 3 Uhr. Der Wo Linden.

Athletik-Sportflub "Athletia", Wiesbaden. 18 2. Connice, ten 18 Lary, nachmittage 3 Hr begroße Frühjahrsveranstaltung ftatt besteh. in fporti. Borff hrungen, Be angebo tragen i. Zani. Let.: Derr With, Arombad. Dergu labet die Fennee u. Conner bee Riube hof ein Zer Bockand.

I. W. K.

Bente ab 31 , Uhr

mod. Tanzfränzchen

auf ber Rioftermühle an br 2 finft ge. Gute Tanglache. Gute Mufit. Breund. und Gonner berglicht eing laben.

Moderne Tanzschule Esper. hente ab 3 Uhr nachm. nat bem "Chiten-hof", Biebrich a. Rh., Biesbabener Strafe 15:

Jagg.Band

Schuler fraterer Aurie nebft Anceber gen, fow.e Breunde und Bef unte find freundlicht inge aben.
Biglin eines nei en biede hotnigefnejus 13. 3. 1921.

Eachjen - Thuringer - Berein. Conntag, ben 13. Mars, von nachm ttaje 4 Uhr ab, im "Chwalbacher Sof", Gnier Etrafe:

Tanz-Unterhaltung. Lands rite, Freunde mib Courer bes Bere'ns labet tollidit ein Der Borftand.

V. G. Heiterkeit.

Seute Ausflug mit Tanz nan Erbenheim Saalban "Frantfurter Dof" Tangleitung: Berr 21. Mag. — Gs lad t forlichft ein

Der Boritand.

Tangichule Mar Raplan. Frei Ken'ge", Martiftr. 26. Anfani 3 Uhr Ein el-Un'err cht febergeit, auch Sonnta 8. für att. Be jonen u. Minberia tige, owie Kin e far us mit be ordi cher Genegmigung. Bohnu g: Blache. trafe 16.

Tanzschule J. Mühlhöfer

Heute 13. März: Ausfug nach Rambach Saalbau "Waldinst" 6 Preise! - Ia Musik! - 6 Preise! Eintr tt 50 Pfg. Gaste wil kommen.

Separates Weinzimmer

empfie it Hotel Epple Körnerstraße 7. Telephon 6657.

Der große Sinsations- und Abenteurerfilm in 6 Teilen von Robert Liebmann und Georg Jacoby. Nach dem Roman: Peter Voß, der Millionendich, von Ewald Gerhard Seeliger.

Ab Freitag, den 18 März: 3. Tel: Gelbe Bestien.

Herte und folgende Tage: 1. Teil: Der Millionendieb. Ab Freitag, den 25. März: 4. Teil: Die goldene Flui.
Ab Freitag, den 11. März: 2. Teil: Der Malser der Sahara. Ab Freitag, den 1. April: 5. Teil: Der Mana mit den eisernen Ferven.
Ab Freitag, den 18 März: 3. Tel: Gelbe Bestien. Ab Freitag, den 8. April: 6 Teil: Der Sprung über den schatten.

In den Hauptrol'en: HARRY LIEDTKE - MADY CHRISTIANS - Gorg Alexander - Jakob Tiedtke Paul Otto - Erich Kaiser-T tz - Edith Meller - Lori Leux. - Regie: Georg Jacoby.

Beginn: 4, 6 u. 815 Uhr. Sonntags: 3, 440, 630 u. 815 Uhr.



Kurhauskarien.

Vom 15. Marz 1921 ab wer en im Verkehrsburo, sewi am Einging zim Kurhaus Kurhausabo nimentikart n für din Sammer 1921 ausregeben. Die Karten haben Gülli-keit vom Tar der Lösung ab. Berechtet zur Lösung dieser Karten sind nur so die Pe so en, wilc e n Wisbiden uid den Nachbaiort-n hren steu r ch'n Wohnsitz haben. Bei Lösung d r Karte i t ein entspre hen er Ausweis vorul gen. Ferner st vorzu egen ein unauf-cezogenes Brust bild von 4½, mai 4½, cm Große zum Anhelt n an die Karte. Ohne Bild Laben de Kar en keine Gültizkeit. Bilder in ganzer Figur, sowie in kleineren Formaten werden ni ht angenommen Die Preise sind folgende:

Hauptk, Belk.

1. Ratenzahlg. für 1. 4, bis 30. 9. # 120 75 #
2. ... 1.10. ... 31.12. ... 50 30 ... Auch kann die erste und zweite Rate zusammen bezahlt werden.

Wiesbaden, den Il. Marz 1921. Der Magistrat.

Casino, friedrichstraie 20. Montag, den 14. März, abends 8 Uhr: Migvier-Abend

von Friedrich Williem

I. Vortragsmeister a. Spangenberg'schen Konservator. Programm: Bach, Bee hoven, Chopin, Liszt. Konzer.fiù el Grotri n-S einweg aus dem Lager von E. Schelenber ; Burgst aß ; Karten zu 10.—, 8.—, 0.—, 4.— in den Musikalien-h ndi stöppler, Rheinste, Schellenberz, Kirchgasse,

Schellenber . Bu gstraffe u. Ernst, Saulgasse, sow e Born & Schott nfels, haiser-Friedrich-Platz 3.



Heute von 3 onntag Jhr ab

Bo ift der schönste Ausflugsort i. Rheingau? Rauenthal.
1.10 Uhr Bahnzelt ab Bliebbaben.

AOI3211! Bute Ruche, ff. Beine. Rongert!

»> Saltofteile ber Aleinbahn. -Cs a'et freurbl. ein Georg Aronier

ceKinephones

Der groß: Sensations-Luxus - Film: Die Augen der Maske. Schauspiel in 5 Akten mit der b.ldschönen

Aly Hay. Die Tochfer der Straße. Sitten-Drama in 5 Akten.

In der Hauptro le: Maria Widal !!

Montag, den 21. März, ab nds 8 Uhr, im gross in Saale der Kasino-Gesel schaft,

rusik-Abend

Richard Grünwald Z ther, Tischge gel. Simon Schneider (Gi arre, Gesang). Paul Wolff (Tischgel je). Auf der Vortrag folge stehen Trio und Einzelspiele von Mezart — Pagan ni — Sar-sat — Grü iwa'd — Coste — Reigersberg — Schielder

und Lieder zur Laute, Karten zu Wk. 8.-, 6.-, 4.-, 2.- sind zu haben bei Born & Schotten-fels, Kais r-Friedr.-Plutz A. Stoppler, Rheinstrasse, und Musikhaus Spiegel, Lange see 1, sowie allends an dir Kasse.

Aus un erer John Harriso'm-Detektiv-Klasse. Hofel Aflantik.

Detekt.v-Scl auspiel in 5 Akten.

John H rrison: Robert Scholz. Das perlieble Schneiderlein.

Carlchen - Lustspiel in 3 Akten mit Carl Victor Plagge. Wochentags an 4 Uhr. Sountags ab 3 Uhr.

annument and a second of the s

Erst-Auffü rung

Albert Bassermann

der beli bte Kunstler, in

Puppen des Todes.

Groß s Schauspi I in 5 Akten

Das Cholerakaninchen!

Lust piel in 3 Akten.

management and the second

Erst-Aufführung!

Geschwister Barelli.

Eine Cirkus-Tricodio in 5 Akten von Wa ter Sehm d'ha sier.

In den Hauptrollen:

Theodor Loos and Ethel Orff.

In der Sommerfrische.

Lustspiel in 4 Akten mit

Conrad Dreher.

Das beste Lustspiel des deutschen Filmmarktes.

Sp lizeit; 3 bis 101/4 Uhr.

Konstlermusik.

Café Orient.

Heute ab 31/2 Uhr:

(Kein Weinzwang).

Anfang 3 Uhr.

Tolenhon 6197

auf hausbesiher!

Das Mertond jur Beiche-

Sife tar Maller . ga 'e in

miro t chigetroft n u. lann jum Borgugepreis von

mit. 6 .- in ber Gefchafte.

Beile bes Bout . Wennb.

bei ger.Berein, Lu feiftr. 19

in Empfang genom, werden.

Modes!

Empf. mid in Bugarb.

ieber Eri. Frau Emma Dipvel, Blücheritt. 34. 2.

cinio men eact" bon

MONOPOL

ODEON

fluch dem Schicksal

Sensationel . Kr. minal chauspiel in 5 Akten.

Die Lomboy-REGUL

Entzückendes Wild-W st-Lust piet in Akten mit Egede Nissen.

Rhenania chwa'ha ner Str. 7

Ab houte: Die gehaimnis-

volla Kugel" oder

Lum lode verurteilt. Abenteuer - Drama sowie

Lustig. Beipro ramm. -Urania-30 Bleichstr. 30

Ende vom Liede. Drama in 5 Akten.

Ihr Friseur. Lust-piel in 4 Akten.

Ab heute: Gesprengte Ketten. IV. Teil

Gobios Rache

#owie Lustizes Belpco ramm.

Mietverträge vorrâtig îm Tugblatt-Verlag

= Rambach!

Sonntag, 13. März 1921, Saalbau "Taunus" Gastwirt Stahl

Groker luxliger Ball

Stimmung! Gesangsvortrage! Humor! Anlang 4 Uhr. Es laden freundlich t ein Wiesbadener Künstler.

Literar, Gesellschaft E. V.

Kasino, Donnersiag, 17. März, 8 Uhr:

Goethe-Schubert.

Goethes Li der, wie die Zeltgenossen sie sangen u. wie Schub. rt se v riont .

Maria Bagier Dr. Guido Bagier als Erklarer und am Flugel.

Karten (12, 8, 6, 4 M) b Born & ci ottenfels, Staadt, Schwaedt, Limbarth, F29

Lipenier

Staats-Theater.

Conning 13 Mary Bei aufgehobeisein Abonnement Dberon.

Große romantiiche Jeen - Oper in 3 Utten nach Welsands gleich-nannger Dichtung. Rugit von Carl Maria von Webec.

beron Ruth Wolfreim monta Borriba Rarkt lad Gifen Be Hebenichth Freemanden Mille Hubolp Troll Cifen D. Kebenichan Recembachen Mille indbolm deiner Rarto. Große W. Zollin den Ludwig Kortmann Schan Stadight d. Debrmann Seina, i. Tocht. Wortha Lepier-Burdard al. Galt West, Admin. Gultav Edwald Bobe Rhan. Gultav Achmal Bober Rhan. Gultav Achmal Bober Rhan. Swäller Seichel Dimet. Scham Schaffe Amme Codfer Austraus. Max Andreas Codfer America.

nanioc A. Rodius idzana, I. Gem. Justa Berlen dallah, Secräuber d. Bernhöft Plafit, Being. : Brof. Maunfteeb: Unfang 6.30, Ende nach 9. . & Uhr.

Montag. 14. Mary.

3um Beiren ber Bitmen- unb Baifen - Benflons- und Untertügungeanftalt ber Mitglieber bes Stantetheater. Drchefters. Cechstes und lettes

Symphonie . Rongert

bes Ctantotheater-Ordeiters. Dripent: Prof. Fr. Mannitaedt, Zolijt, Hendrif Appels (Ienor). Brogramm:

Dupertire jur Oper "Gurp-anthe" son G. M. v. Weber. sy drais-Eridellung, bi Colon-grines Fib.jub von Wagner. Eighreb-Joull v. N. Wegner. Simmen-Nice aus "Carmen" von G. Biet. Jum ertien Walt "Sympho-nix dome-rice", op. b3, für profes Ordelter v. R. Etrang.

(Weiner lieben Fran u. unferm jungen gewöhnet.) Das in einem Safe geichriebene Wert gliebert ficht in vier Unter abzeitungen und zwar:

abieilungen und pvar:

1. Exposition der drei Hauptschemengruppen: Themen tee Kinture. Themen tee Kinture. Themen der Frau. Theme des itmose.

11. Schoren: Citernalfaf: Amdriche Souter: Wiegeniked.

11. Adagio:Schaffen u. Schauen: Terestycke: Tritume und Sergan.

13. Finale: Erwachen u. luftiger Striit (Doppelfugt.

Unfang 7. Ende stag 8 Uhr.

Rejidenz-Theater

Sonntag in Wides. Radm. I Uhr. Ermäh. Preife. Ber feite Walger. D. erette in 3 Alten v. O. Straus.

Zer Marmorgraf. Opereite in 8 Aften von Rich. Reifer u. G. Schäufer-Berofint. Mufit von Bictor Sollien er. In den dauptrollen find de ihöftigt: Die Damen: Moria Boil, Emmy Beiern. Zina Gerboldt, Ala Irdan. Die herren: Jacone Angler, demy Ludwig, herman Borndal, Erisk Bogler. Anfang 7. Inde gegen 10 Uhr

Montag, 14. Mary. Ter Marmorgraf.

Anfang 7, Ende gegen 10 Ifhe Ruthaus-Konzerte

Sonntag, 13 Mära Machinitings 4 bis 5.33 The. Atennements-Kontact Etädtisches haroroisster, Lestung: H. Jrmse, stidt. Kurkapolimeister.

Eurkapeilmenter.

L. Krönung Marach am Der Prophet von G. Meyerbeen.

Coverthre zur Opar Tell von G. Rossini.

Blumengefinster von Bion.

Akademische Fastouvattürs von Joh. Erthma.

Varationen zur dem Ardur-Quartitvon L.v. Besthoven.

Fest bei Capulet v. Beries.

Pünktlich abends i Uhr im Abonnement im graffen Saalst

Symphonia-Konzert Leitung : C. Schuricht, stlift. Musikdirektor. Solist: Carl Liach, Konzert-u. Oratorienshinger aus Maine (Barton).

Oratorensinger aus Mains
(Bar ton).

1. Ouverthre in D-dur von G.
F. Handel.

2. Resnativ: "Redunernsweries
Los" und Arie: "Dem iteidenarn war e ast use a Led"
des Manoan aus dum Oratorium "Samson" v. Händel.
(Cari Liett.)

2. Zwischenaktmunit z. "Rozamunde" von r., Schubert.

4. Lieder m. Klavierbegisitungs
a) Ganymed v. F. Schubert.
b) Schusenat von Phisicer.
c) Traum durch die Dhamberung von R. Strauß.
d) Heimwau von H. Wolff.
Asymphonic Nr. 4 in B-dur
op. 40 von L. v. Beethovan.
1. Adagio—allegre viv.es.
II. Adagio. 11. Allegre
wa nos troppo.
Zuschlagskarte nummer. 50 Pf.

Montag. 14. Mirz.

Montag, 14. Mira.

Panktiich : Uhrim kiein, Saalet III. Kammermusik-Abend

das Wiesbad. Stroichquartetts
bestehend aus dus Herren
Konzertmstr. Fr. E. Arâsy.
(I. Violine), L. Schette (II. Violine), L. Schette (II. Violine), E. Croeil (Violin), Max
vehildbach (Violoncei o) sewin
unifer hitwirkung von Fran
Maris Bagter (Gesang), Dr. Goido
Bagter: Bogleitung d. Gesinge
mm Klavide.

L. E. Besthoven: Streick-

am Klavier.

L. v. Beethoven: Streickquartet op. 18 Nr. 6.

2. L. v. Beethoven: Leder mit
Havierbogie tung: al 1n
quests toman. b) leis Hebe
dich. c) Das Bumchen
Wunderhold. d) Wonne der
Wehmut. e) Freudvoll und
leidvoll,
trau Maria Bagier.

2. Job. Brahms: Leder mit
Klavierbegieltung:
a) Auf den See b) An
de Nachtigall. c) Branbe
mir, feins Machen (Volkalied). d) Die Manneht.
e) Am Santteg morged.

4. Hahms: Einstrequartoll,
op. 51, Mr. 1

(inh. FRIEDA GENTNER)

in BUDENHEIM

bei MAINZ finder am Dienstag, den 15. März, statt.

Eröffnungs~ Feier im

Die musikai. Leifung haf der beliebte Kapelimeister Otty Bodenröder. Bequeme Zugverbindung ab Mainz.



Spezialgericht von 12 u. 6 Uhr ab Mek. 6.-Frische Ochsenbrust, Meerrettichsauce Bouillonkartoffeln u. Beilage.

Heute Sonntag,	den 13.	März,	ven 12	Uhr ab:	HILL
Ratsherrn-Suppe Pschorrwürstehen	u. Sauer	kraut		Mk. 3.50	100
Brat- oder Weißt Ges. Ochsenzunge Schweinsrücken	m. Spros	sen-Kohl u	a. Kart.	, 7.50 , 10.00 , 10.00	
Schweinsrucken Schnitzel m. Spin Pökeikamm, Sau	nat u. Ka	rtoffeln .		" 10.00 " 10.00	1000
Rinderbraten u. Omelettes m. Spi	Nudeln inat gefüll	t		" 10.00 " 10.00	Marie Albert
Blumenkohl u. k Spinat, 2 Setzele Rühreler m. bay	r u. Brath	cartoffeln		" 10.00 " 10.00 " 10.00	
Blumenkohl m. Schellflich m. Se	Meeresfrüc nfunke u	hten Kartoffe		" 10.00 " 8.50	Chin Chin Series
Cabilau, bürgerli	ch, m. Ka	rtoffeln		,, 8.50	170

Spezial-Ausschank der Petzbräu A.-G., Kulmbach.

Heute Sonntag von 10 Uhr ab:

Spezial Gerichte:

Hausmacher Bratwurst mit Sauerkraut u. Kartoffelgürée Mk. 8. Kulmbacher-Würstchen mit Salat Mk. 5 .-

Diners von 12-21/2 Uhr.

Nr. 1 Diners zu Mk. 11.

Bouillon nach Carmen mit Einlage

Königin-Pastetchen Kalbsbraten mit Leipziger Allerle' Moccacrome

Nr. 2 Diners zu Mk. 6.

Bouillon nach Carmen mit Einlage.

1 Gang nach Wahl von Nr. 1

Moccacreme

mit Vanilletunke. mit Vanilletunke. Abendkarie. = = Reichhaltige

rammophone, werden prompt u. billigst ausgeführt. Sämtliche Erfațieile sowie

Ia 6 um mibereif ung gu ben billigften Breifen auf Lager. Trangott Klaus, Bleichftrage 15. Telephon 4806.

Wilhelm Diefenbach Maler-, Tünder- u. Ladierer - Geschäft

Lorelegring 11. - Fernruf 3998. llebernahme aller in bas Jach einschl. Arbeiten. Spezialität: ff. Anftriche, Junenbeloration.

Reuberftellen ber Faffaden. Reelle Bedienung.

Maßige Preife. — Koftenanichläge jebergeit.

Café-Panorama "Waldfrieden

Endstation Dotzheim, Paneramaweg-Weilhurger Tal. Telephon 6203.

Streuselkuehen u. Wiener Apfelstrudel

Haur-, Blasen-Frauenleiden (ohne Quecksilber,

Syphilis-Behandlung nach den neuest. wissenschaftl. ohne Einspritzung), Biut., Methoden
Urin - Untersuchungen ohne Berufsstörung
Aufkihr, Broschüre No. 5 a diskret verschl.
Pfk. 3.— (Nachnahme). F 103 Methoden

Spezialarzt Dr. med. Hellasnder Frankfurt a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-über Frankfurter Hot. Tel. "Hansa" 6953. Taglich 11-1,5-7 Uhr. Sonntags 11-1 Uhr.

Erflärung

nied facimannisch berat, und vericwiegen und gu-rerläffig aufgestellt Off. u. B. 245 an d. Tagbl.-B

Erftf.affiger Mittags-u. Abendifch

wird in gutem Saufe, Rabe Bismardring, abgegeben. Anfragen u. R. 248 an Tagbi Bert.

Im Reu- und Anstriden pon Strimmfen. Jaden viw. empfiehlt lich Ar. Sopiner. Bertramitrate 19, Sib. 3.

Die Reumaiderei

liefert Manicheiten n.

in tabelloler Ausführung innerhalb & Tagen. Annahmeitille; Biesbaden, Boievias 8. Telephon 4387.



Nähgar N kauft

man am billig in dem Spez.-Geschäft f. Schneiderbed,-Artik.

KARL KOPP Faulbrungenstr. 13

550 m Ackermanns 750 Sch üsselgarn Mk. 1 1000 m bestedeut- 1550 sche Marken Mk. 15 569 gr Reihgarn Mk. 5.-Besond. preiswert! 500 Yard Giach Helzrelle . Mk. 0 500 Yard Gfach

Spule ... Mk. 50 ca. 1000 m Simili-Nahseide . Mk. 2500 Alle Sabrai Alle Schneid.-Artik. zu d. bill. Tagespreis. ! Beachten Sie mein Schaufenster.

Metallbetten

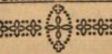
Stahldrahtmatr., Rinder betten, Bolfter an jeder-mann. Katalog frei. F51 Gifenmöbelfabrif. Subl in Thuringen.

Tier:

 Braparatorium (🔵 u. Kell-Gerberei 🔘

Damenhüte

Tulls. Seibens, Bortens Süle werden nach ben neuesten Modellen um-gearbeitet, falloniert. Franklurter Bundirektrice A. Seinemann, Sebauplan 9. 2. Stod.



Schwarze Kleider Schwarze Blusen Smwarze Röcke

· Trauer-Bute · Trauer-Schleier Trauer - Stoffe

pon ber ein fach ften bis gut eleganteften Ausführung.

Blumenthal

Gegr. 1865. Tel. 265. Beerdigungs-Unitalten Friede .. Pietäl Firma

Adolf Limbarth Ellenbogengaffe 8. Gr. Lager in all. Arien Holz- und

Metall-Särgen gu reellen Breifen. Gigene Leichen-Bagen und Kranzwagen. Lieferant bes Bereins für Generbefinitung Lieferant d. Beauten-Bereind.

Dienstag, den 15. März 1921:

Wiedereröffnung

Café Dietenmühle.

Magerkeit =

Schöne, volle Körperjorm. b. unfere oriental. Kraft-pillen, a. für Refonvaless. Edmadie, preisgetront. u. Schindale, preisectront.
asib. Medaillen u. Ehrenbipt. in 6.—8 Wochen bis
20 Bib. Run., garant unichäbl. Aeryll. emvi. Str.
reefl! Biele Danklen. Br.
Tofe 100 St. 6 Mt. Bottanweis. ob. Nachn. Kabris
D. Krans Steiner u. Co.,
E.m.b.S. Berlin W. 30/79

Befreiung sofort. Alter u. Geschlecht aneben. Ausk. umsonst. Dr. med. Lauterboch, München Z10 Thorwaldsenstraße 9.

Speditionsgesellschaft Wiesbaden

Telephon 872. Adolfstraße 1.

An- und Abluhr von Waggons Stuckgut, Reisegepäck, Eil- u. Expreßgut, Schweres Lastfuhrwerk Lieferung von Sen und Kies.

> Kurt Lonsdorfer Sophie Lonsdorfer geb. Zöller

> > Vermählte.

Wiesbaden

Sonnenberg

Sonnenberg, den 14. März 1921.

Robert Blumenrath Amanda Blumenrath

Vermählte.

geb. Schloß

Danken gleichzeitig für die anläßlich ihrer Vermählung erwiesenen Aufmerkeamkeiten.

Wiesbaden



Berlin-Friedenau

z. Zt. auf Reisen.

Eigene Anfertigung. Konkurrenzlos billig.

Struck, Goldschmied Michelsberg 15. Telophon 2196.

Rarosserien Uniomobile

Frantferter Rarofferies werte, Rebftoderftraße 39.

Glandesamt Wiesbaden

Sterbefälle.

Ant 8, Mary: Clitme eiler geb. Krahm, 66 3.; inn Morth Ruhl, 52

Danksagung.

Für bie anläglich bes Ablebens bes Herrn

uns erwiesene Teilnahme fprechen wir hiermit unfren innigften Dant aus.

Die Sinterbliebenen.

Allen Bermanbten und Befannten bie tieftraurige Rachricht, bag mein Iliber Mann, Bater, Bruber, Schwager und Onfel

Eduard Kulpd. Wertmeister

nach furgent, fcwerem, mit Gebulb ertragenem Leiben fanft bem beren entichlafen ift. In tiefer Trauer:

Frau Ratharina Rilipp u. 3 Göhne. Eltviller Strafe 4.

Die Beerbigung findet Montag, 14. Marg. nachm. 51/4 Uhr, auf bem Gubfriebhof fatt.

Komm in die alte heimat gurudgelehrt, verschied ploblich und unerwartet infolge herzichlages meine liebe Tochter, unfere Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Minna Burgheim

Um Billes Beileib bitten

Die trauernben hinterbliebenen :

Frau Konrad Mahr, Bive., als

Frau Louile Iffon, geb. Mahr, Gamilie Jatob Mahr, Minchen, Gamilie Rart Mahr, Wwe., Mero-Dort,

Familie Bilbelm Magr, Frau Johanna Bedet, geb Mahr, Brit Bedet, Juftig- Dberfefreiar, Familie Fris Mahr, Frau Erneftine Dtt, verwitvete

Wiesbaben (Tounusftr. 38), ben 10. Mars 1921.

Trauerfeier Montag, ben 14. Mars 1921, bormittags 10 Uhr, baren anigließend Einäscherung im Krematorium in Mainz. 93